





ש ר

משרר הדתות  
לא למכירה ולא לתמורה



ספר תשובות  
דונש הלוי בן לברט  
על  
רבי סעריה גאון

---

Kritik  
des  
**Dunasch ben Labrat**

über einzelne Stellen aus Saadia's  
arabischer Uebersetzung des A. T. und  
aus dessen grammatischen Schriften,  
nach einem Codex des Professor's S. D. Luzzatto,

zum ersten Male herausgegeben und  
mit kritischen Anmerkungen versehen

von  
**Dr. Robert Schröter.**

Erstes Heft (Text).

---

---

**Breslau 1866.**  
Schletter'sche Buchhandlung (H. Skutsch).



## **Dem Andenken**

des am 21. Januar 1861 verstorbenen

**Herrn Dr. Hinrich Middeldorpf,**

weiland Ober-Consistorialrathes und ordentlichen Professors der Theologie zu Breslau,

gewidmet

aus

Liebe und Hochachtung

von

seinem dankbaren Schüler,

*dem Herausgeber.*





## Vorrede.

Wenn ich es unternommen habe, die von Dunasch ben Labrat über einzelne Stellen aus Saadia's arabischer Uebersetzung des A. T. und aus dessen grammatischen Schriften abgefassten Kritiken zu veröffentlichen, aus denen schon Herr Dr. Geiger in Moses ben Maimon. Studien p. 41 und in Urschrift und Uebersetzungen p. 458. 461 einige Stellen mitgetheilt hat, so bedarf dies Unternehmen gewiss keiner besondern Rechtfertigung. Denn abgesehen davon, dass uns in dieser Schrift einiges für die hebräische Grammatik, wie für die Erklärung des A. T. Nutzbare geboten wird, gewährt sie ein ganz besonderes Interesse für die Geschichte der alttestamentlichen Exegese dadurch, dass sie mit eine der ersten Arbeiten ist, welche ein Zeugniß ablegt von dem Umschwunge, der im 10. Jahrhunderte auch innerhalb des rabbanitischen Judenthums, zunächst von Spanien und Nordafrika, in der Interpretation des A. T. angebahnt und begründet wurde. Man fing nemlich an die Sprache wissenschaftlich zu behandeln und nach dem Wortsinne zu erklären, nicht mehr so ängstlich besorgt um die Uebereinstimmung mit der Tradition und mit den herrschenden philosophischen Ansichten.

Dunasch ben Labrat Levita, oder wie er nach seinem hebräischen Namen hiess, Adonim, lebte um die Mitte des 10. Jahrh. in Fez und hat ausser vorliegender Schrift, so viel uns bekannt ist, nur noch eine Kritik des von Menahem ben

## II

Saruck\*) verfassten hebr. Lexikons zum A. T. geschrieben, welche Filipowski unter dem Titel: *Criticae vocum recensione Dunasch ben Librat, Levitae, saeculo decimo compositae*, oder auch: ספר השו"ב דונש בן לברט Lond. 1855, herausgegeben hat. Diese Schriften aber zeigen, dass er seinen Zeitgenossen in der hebr. Grammatik, wie in dem Verständniss des A. T. nicht nur ebenbürtig war, sondern sie auch oft an richtigerer und besserer Einsicht übertraf.

Bei der Herausgabe des Textes der von Dunasch verfassten Kritik einzelner Stellen aus Saadia's arabischer Uebersetzung des A. T., wie aus dessen grammatischen Schriften habe ich eine Abschrift benützt, die Herr Sam. Dav. Luzzatto, der am 29. Septbr. v. J. leider zu früh für die Wissenschaft gestorben ist, selbst aus dem codex, den er besass, gefertigt hatte. Er hatte diesen codex, der einzige, so viel bekannt ist, welcher die vorliegende Schrift enthält, von Samuel dalla Volta gekauft; cf. S. D. Luzzatto's Bibliotheca oder בית דאוצר p. 11. a., und ihn im vorigen Jahre dem Britischen Museum zu London überlassen. Die Abschrift aber sendete S. D. Luzzatto vor mehreren Jahren an Herrn Dr. Geiger, der mir dieselbe nicht nur zur Bearbeitung und Herausgabe gütigst überliess, sondern mich auch, wofür ich ihm hiermit öffentlich meinen Dank abstatte, mit seinem belehrenden Rathe bei dieser schwierigen Arbeit unverdrossen unterstützte.

Der codex selbst ist, wie mir S. D. Luzzatto brieflich mitgetheilt hat, octav, von Pergament und in der sogenannten Raschischrift geschrieben. Er enthält das hebr. Lexikon von Menahem ben Saruck, die Kritik desselben von Dunasch und die vorliegende Schrift. Am Anfange defect, beginnt das

---

\*) *Lexicon linguae hebraicae et chaldaicae ad scripturas sacras explicandas a Menahem ben Saruck compositum* ed. H. Filipowski. Lond. 1854. 8. —

### III

Lexikon erst mit dem Artikel **גף** und umfasst 133 Blätter. Auf dem 133. Blatte findet sich die Nachschrift:

וחשלם מחברת

חיו

שנת תתנ"א נגמר

בסיוע ברא כל במאמר .

„Es ist beendigt der Buchstabe **ף**. Im Jahre 4851 (1091 n. Chr.) wurde (es die Abschrift des Lexikons) mit Hülfe dessen vollendet, der Alles durch das Wort geschaffen hat.“ Die folgende Kritik des Menahem'schen Lexikons von Dunasch umfasst 69, endlich das vorliegende Schriftchen 24 Blätter. Die Zahl der Linien auf jeder Seite ist 23, 24 und 25. Uebrigens ist die Schrift des letzten Werkchens, obwohl sie derselben Hand anzugehören scheint, dünner und kleiner, als die der beiden andern, was nach Prof. Luzzatto's Ansicht daher rührt, dass der Abschreiber, um Pergament zu sparen, dieselbe mit einer feinern Feder copirt hat. Demnach wäre der codex, aus welcher die vorliegende Schrift veröffentlicht wird, ein verhältnissmässig sehr alter. Während nun Professor Luzzatto die Handschrift hinsichtlich des Menahem'schen Lexikon's und der zu demselben von Dunasch verfassten Kritik für sehr correct erklärt, kann dies von der dritten Schrift des codex, wenigstens was den letzten Theil anlangt, nicht behauptet werden; denn hier kommen Textesverderbnisse der verschiedensten Art vor. Da finden wir, abgesehen von einer ziemlichen Zahl fehlerhafter Worte, Zusammengehöriges weit von einander getrennt und den Zusammenhang durch, fremdartige Bemerkungen unterbrochen, wie Nr. 98. cf. Anm. 2. Nr. 115 Nr. 119 u. a.; ferner treffen wir Bemerkungen, aus denen nicht erhellt, ob sie dem Saadiah oder Dunasch angehören, Nr. 94 132. 162. 175 u. a., oder es sind Bibelstellen aufgeführt ohne jede

## IV

Angabe ihres Zweckes Nr. 75. 85. 86. 135. 137. u. a. Auch wird derselbe Gegenstand einige Male an 2 verschiedenen Stellen besprochen, wenn auch das eine mal genauer und ausführlicher. Nr. 47 u. 172; Nr. 57 u. 173. u. a.

Diese Verworrenheit und Lückenhaftigkeit rührt nach meiner Ansicht daher, dass wir hier nur den ersten Entwurf, gewissermassen das Brouillon des Dunasch mit einer nur erst theilweise fertigen Ausarbeitung des Gegenstandes vor uns haben. Dunasch nemlich mochte die arab. Uebersetzung von Saadias durchgenommen und die Stellen, bei welchen er etwas zu bemerken fand, auf Blätter notirt haben, eine Annahme, deren Wahrscheinlichkeit sich namentlich noch aus Nr. 73 — 77; Nr. 81 — 83 und Nr. 175 — 190 sehr deutlich erkennen lässt. Auf diese Notizen gestützt, scheint er die Ausarbeitung begonnen, während derselben aber am Rande bald kürzere bald längere Bemerkungen, so wie auch noch einzelne Stellen, an denen er etwas zu erinnern fand, aufgezeichnet zu haben, um später das Angemerkte an den geeigneten Orten nachzutragen. Dies unterblieb jedoch, weil die Ausarbeitung selbst nicht vollendet wurde, was vielleicht daher kam, dass Dunasch seine kritischen Studien dem unterdessen erschienenen hebr. Lexikon des Menahem zuwendete. Die obige Ansicht übrigens, wonach das Werk nicht vollständig ausgearbeitet uns vorliegt, dürfte auch durch den Umstand unterstützt werden, dass der Schrift ein Anfang fehlt, während sich dieser bei der Kritik des Menahem'schen Lexikons findet. Zwar lesen wir zu Anfang einige einleitende Worte, — ich habe sie durch grössern Druck auszeichnen lassen — in denen gesagt ist, von wem die Schrift verfasst sei und was für einen Zweck sie habe; allein diese Worte können von Dunasch nicht herrühren, obgleich sie Aben-Esra in Sephat Jether ed. Lippmann p. 1 a u. b. für ächt hält, wenn er jenen tadelt, dass er פתרון und פתרון, was in der Schrift nur vom

Auslegen des Traumes gebraucht werde, in der Bedeutung des Erklärens der Schriftworte anwende, wofür פִּירַשׁ und בִּיאַר die richtigen Ausdrücke wären. Denn sollten jene Worte von Dunasch herrühren, so dürfte vor allen Dingen hinter dessen Namen nicht מְרִינֵנוּ מֶרֶךְ „unser Herr“ folgen. Auserdem aber verrathen die Worte sehr leicht, dass sie nur hinzugefügt sind, um dem Werke einen Anfang zu geben, während Dunasch gewiss sich entschuldigt hätte, dass er einen Mann wie Saadiah, der so grosse Verdienste um die Wissenschaft und das Judenthum hatte, hier zu tadeln wage.

Endlich wird auch unsere Ansicht, dass wir die vorliegende Schrift unvollendet vor uns haben, durch die ursprüngliche Anordnung derselben, welche sich aus dem ersten Theile noch erkennen lässt, bestätigt. Dieselbe sollte, wie die Kritik des Menahem'schen Lexikons alphabetisch geordnet werden; denn Nr. 1 — 5 betreffen Stellen aus der Uebersetzung des Saadiah, bei denen dieser in der Erklärung eines Wortes geirrt hatte, welches unter den Buchstaben א gehört; Nr. 6 ist grammatischen, Nr. 7 allgemeinen Inhalts; Nr. 8 — 11 beziehen sich auf den Buchstaben ב, Nr. 12 — 14 auf den Buchstaben ג, Nr. 15 — 18 auf den Buchstaben ד, Nr. 19. 20 auf den Buchst. ה, Nr. 21 — 24 gehören dem Buchst. ו, Nr. 25 — 28 u. 30 dem Buchst. ז, Nr. 31 dem Buchst. ח, Nr. 32. 33 dem Buchst. ט, Nr. 34 — 38 dem Buchst. י, Nr. 39 — 41 dem Buchst. כ, Nr. 42 — 45 dem Buchst. ל, Nr. 46 — 48 dem Buchst. מ, Nr. 49 — 53 dem Buchst. נ, Nr. 54 dem Buchst. ס, Nr. 55 — 58 dem Buchst. ע, Nr. 59 — 67 gehören dem Buchst. פ, an. — Von hier an ist nun die alphabetische Ordnung gänzlich aufgehoben. Nachdem Dunasch seine Handschrift in diesem unvollkommenen Zustande zurückgelassen, was auch die Veranlassung gewesen zu sein scheint, dass die Schrift von späteren jüdischen Exegeten ausser Aben-Esra im Sephat Jether sich fast gar nicht benützt und erwähnt

findet, kam dieselbe, vermuthlich in einzelnen Blättern, in die Hände der Abschreiber, welche sie weder gründlich durcharbeiteten noch sichtigten und ordneten, wesshalb die am Rande befindlichen Notizen nicht den passenden Platz erhielten und völlig un-  
 arbeits- und nicht Bearbeitetes von einander angetrennt blieben; ja es mögen selbst noch Randbemerkungen von Abschreibern hinzugefügt worden sein, welche später auch ihre Stelle im Texte einnahmen. So ist denn der Text in einen Zustand der Verworrenheit gerathen, dass ihm wohl fast keiner darin gleich kommt.

Uebrigens wird diese Verderbniss des Textes unsrer Schrift schon von Aben-Esra beklagt. In seiner Schrift Sephat Jether, welche er zur Widerlegung des Dunasch und zur Rechtfertigung des Saadiah schrieb, und die zuerst von Bislichis Presburg 1838. 8., alsdann mit einem hebräisch geschriebenen commentare und einer Einleitung von Lippmann Frankfurt a/M 1843. 8 herausgegeben wurde, sagt er am Ende (nach der Ausgabe von Lippmann p. 34 b.) folgendes:

זה ספר החשובות שהשיב ר"א, מצאתיו בארץ מצרים והיו בו  
 שגיאות סופר הרבה, כי מנהג מחברינו במקומות האלה, שלא  
 יברקו' (ספר) הנכתב מהספר, והנה הסופר הראשון טעה,  
 וחסד השני על חמאת הראשון פשע, עד שלא יוכל אדם להנצל  
 „d. h. Dieses Buch der Erwiderungen, welches Rabbi Adonim verfasst hat, habe ich im Lande Egypten  
 gefunden. Dasselbe enthält viele Versehen des Abschreibers,  
 denn unsre Abschreiber in jenen Gegenden pflegen die von  
 dem Original abgeschriebene copie nicht genau durchzusehen.  
 Hat daher der erste Abschreiber Versehen gemacht, so fügt  
 der zweite zu den ersten Versehen noch Fehler hinzu, so dass  
 sich kein Mensch vor den Verderbnissen des Buches retten  
 kann.“ So spricht also auch das gewichtige Zeugniß des kaum 2  
 Jahrhunderte späteren Aben-Esra dafür, dass die Verderbnisse  
 des Textes sehr alt sei. Allerdings vermag ich seiner Ansicht,

wonach alle Schuld davon die Abschreiber träfe, nicht beizutreten, sondern glaube, dass sie in der Hauptsache Dunasch selbst zuzuschreiben ist.

Trotzdem habe ich es für rathsam gehalten, den codex genau abdrucken zu lassen, wie er mir vorliegt; ja selbst solche Sätze, welche unzweifelhaft nicht am rechten Orte stehen und den Zusammenhang stören, habe ich nicht entfernt; sie aber durch kleinern Druck auszeichnen lassen. Dagegen habe ich in den Anmerkungen nicht blos immer genau angegeben, wo Versetzungen vorzunehmen seien, sondern auch zur Bequemlichkeit für den Leser die zu versetzenden Worte in den Anmerkungen auf der Seite, wo sie nach meiner Ansicht im Texte stehen müssten, noch einmal abdrucken lassen. Zur leichtern Uebersicht sind ferner die einzelnen Abschnitte von mir mit Zahlen versehen worden, was aber bei der Unordnung, so wie der Mangelhaftigkeit des Textes nicht immer bequem durchzuführen war.

Zu diesen Schwierigkeiten, welche dieser Text ohnehin schon für das Verständniss bietet, kommt noch eine ungelenke, schwerfällige, harte und dunkle Sprache, cf. Nr. 102; 120 u. a. wobei auch die grammatische Genauigkeit besonders in Bezug auf genus und numerus oft verletzt ist. Einigermassen lässt sich dies wohl dadurch entschuldigen, dass Dunasch mit einer der ersten war, welcher, nachdem die Juden lange Zeit in der arabischen Sprache ihre gelehrten Arbeiten geschrieben hatten, sich dazu der hebräischen bediente.

Nicht unterlassen will ich es, hier auch auf einige eigenthümliche Worte aufmerksam zu machen. Dunasch bezeichnet in dieser Schrift verbum durch מעשה, wofür er in der Kritik des Menahem'shen Lexikons immer פעל schreibt. Neben מעשה aber findet sich eben so oft in derselben Bedeutung מע gebraucht, wie auch für פעל ופעל vorkommt. — Ferner wird der Buchstabe כִּי genannt, statt wie sonst כִּי. — Man könnte allerdings annehmen, dass מעש, wie עש und כִּי ursprünglich abgekürzt

## VIII

geschrieben waren 'עש' מעש' und dass das Abkürzungszeichen durch ein Versehen weggefallen ist. Allein da מעש sich häufig findet, das Abkürzungszeichen auch sonst regelmässig im codex gesetzt ist, so glaube ich wenigstens von dieser Form, dass Dunasch sie neben מעשה gebildet hat, zumal sie auch sonst, allerdings nur bei Dichtern des Piut, vorkommt. So sagt Kalir im מוסף des ersten Tages ראש השנה: אין לבקר ולמצא מעש: ראש השנה.

Ebenso bin ich der Ansicht, dass Dunasch den Buchstaben כ mit בִּי anstatt בִּיה bezeichnet hat, wohl veranlasst dadurch, dass im Chaldäischen anstatt בִּיה „Haus“ auch בִּי gesagt wird.

Endlich hebe ich noch einige eigenthümliche Schreibweisen des codex hervor. Beständig nemlich ist אפעלפי als ein Wort geschrieben, während es sonst in 3 Worte getrennt אפ על פי vorkommt; dann ist שָׁל, welches sonst immer von dem substantiv, vor dem es steht, gesondert wird, mit diesem in ein Wort zusammengezogen, was übrigens die ältere Schreibweise gewesen zu sein scheint, cf. Geiger: Lehrbuch zur Sprache der Mischnah p. 38. Der Name ירוון ferner ist im codex oft durch יי bezeichnet, was, da dafür die Lettern fehlten, im Drucke durch יי wiedergegeben worden ist. Auch sind in der Vocalisation Patach und Kamez, Zere und Ségol sehr häufig mit einander verwechselt worden, so dass oft Patach oder Segol stehen, wo Kamez oder Zere gesetzt sein sollten und umgekehrt. Es hat diés wohl seinen Grund in der gleichen Aussprache dieser Vocale bei Spaniern und Nordafrikanern. Nächstdem fehlen in den vollständig vocalisirten Worten fast immer das Dagesch forte und das Dagesch lene, wo sie regelrecht hätten stehen müssen, was daher kommen mag, dass es dem Punctator genügte, die betreffende Form durch Vocale kenntlich gemacht zu haben. Ausserdem herrscht hinsichtlich der vollen und defectiven Schreibart keine Consequenz in der Handschrift; denn bald ist dasselbe Wort defectiv, bald plene geschrieben; auch in der Bezeichnung von ם und ן als conso-



## IX

nanten durch ״ und ם herrscht Verschiedenheit, und wir treffen עָנָן neben עָנָן; עָנָן neben עָנָן an. Bei der Citation von A. T. Stellen kommt es bisweilen vor, dass nicht immer die ganze Stelle wiedergegeben ist, sondern nach den Anfangsworten werden mit Auslassung mehrerer Worte bald die angeführt, auf welche es ankommt, cf. Nr. 112 (Deut. 20, 20) u. a.

So übergebe ich denn diesen Text hiermit der Oeffentlichkeit, dem ich mit Gottes Hülfe bald die Einleitung, eine Uebersetzung und Erklärung, welche schon ausgearbeitet sind, folgen lassen werde. Möge der geneigte Leser die vorliegende Arbeit mit Wohlwollen aufnehmen, bedenkend, dass die erste Ausgabe eines derartigen Textes unmöglich ohne alle Mängel sein kann.



# Verzeichniss

der A. T. Stellen, welche in diesem  
Schriftchen behandelt werden.

Cap.	Vers.	Nr.	Cap.	Vers.	Nr.
<u>Deuteron.</u>			<u>Genesis.</u>		
1,	46	34	8,	11	32
4,	9. 10	177	15,	9-11	7
4,	34	140	27,	12	97
7,	4	150 b.	30,	11	14
22,	23	150 c.	30,	20	21
26,	18	169	31,	39	13
32,	17	73	35,	16	93
32,	20	144	47,	13	98
32,	23	74	49,	6	154
32,	24	42	49,	9	153
32,	26	174	49,	10	61
32,	27	76			155
32,	31	77			156
32,	41	85	49,	11	152
32,	42	86	49,	14	157
<u>Josua.</u>			<u>Exodus.</u>		
24,	19	150 b.	2,	5	1
<u>1. Samuel.</u>			3,	2	152
1,	17	152	15,	8	116
2,	10	150 b.	15,	21	117
4,	19	152	25,	38	25
6,	10	152	28,	7	150 a.
12,	5	150 b.	28,	22	152
15,	5	152	32,	11	68
25,	8	152	32,	33	47
<u>2. Sam.</u>			<u>Leviticus.</u>		
22,	36	138	13,	49	35
<u>Jesaias.</u>			19,	20	10
1,	7	23	<u>Numeri.</u>		
1,	29	49	6,	3	59
		150 a.	11,	8	43
5,	23	150 b.	24,	6	2
			35,	14. 15	177

# XI

Cap.	Vers.	Nr.	Cap.	Vers.	Nr.
37,	29	185	5,	30	152
38,	5	150 a.	6,	2	99
38,	10	81	7,	4	121 b.
38,	11	82	7,	6	33
38,	12	83	8,	16	90
38,	15	486 u.	9,	18	151
		187	10,	25	163
38,	20	150 b.	11,	14	150 a.
41,	4	94	11,	15	164
42,	14	188	13,	10	165
42,	20	150 a.	13,	20	152
43,	27	150 b.	15,	5	11 u.
44,	19	152			166
45,	22. 23	189	16,	1	167
45,	24	150 b.	16,	6	152
46,	8	51	17,	1	168
47,	12	190	17,	6	50
49,	17	191	17,	8	170
57,	5	143	20,	5	171
57,	9	63	22,	16	172
59,	10	66	22,	18	101
64,	6	46	22,	19	150 a.
	<u>Jerem.</u>		24,	7	173
3,	6	150 a.	27,	11	3
8,	4	150 b.	28,	1	175
10,	18	149	29,	14	150 a.
31,	15	150 b.	30,	15	176
38,	23	148	32,	19	179
39,	7	152	33,	1	180
49,	25	89	33,	2	150 a.
51,	48	150 b.	33,	7	57
	<u>Ezechiel.</u>				181
5,	15	148	35,	1	65
8,	16	147	35,	7	182
14,	1	150 b.	36,	2	183
17,	3	118	36,	16	184
18,	10	152	37,	5	150 b.
			37,	14	150 b.

## XII

Cap.	Vers.	Nr.	Cap.	Vers.	Nr.
9,	7	129	18,	29	150 b.
10,	1	9	20,	38	150 b.
10,	10	28	23,	5	150 a.
11,	7	150 b.	27,	34	150 a.
16,	4	18	29,	18	150 a.
18,	46	27	30,	17	146
22,	1	100	33,	26	150 c.
22,	22	152	33,	30	152
32,	2	132	34,	20	152
32,	4	130		<u>Hoseas.</u>	
34,	18	131	12,	5	150 a.
37,	20	40	12,	11. 12	177
42,	5	15	14,	1	150 b.
45,	10	36		<u>Amos.</u>	
47,	4	16	1,	13	19
48,	15	139	8,	8	152
52,	4	135		<u>Obadja.</u>	
52,	9	20 u.		6	8
		132		<u>Micha</u>	
55,	20	31	7,	15	150 a.
56,	1	159	7,	19	150 a.
60,	4	58		<u>Habakuk.</u>	
65,	5	132	2,	17	150 a.
68,	24	133		<u>Zachar.</u>	
68,	28	56	11,	13	148
68,	32	92	14,	5	150 a.
73,	4	127		<u>Maleachi.</u>	
77,	11	37 u.	2,	15	150 a.
		137		<u>Psalmen.</u>	
81,	13	150 b.	5,	1	68
84,	8	150 b.	6,	7	64
88,	6	30	7,	6	41
89,	9	26	9,	1	44 u.
109,	13	150 b.			69
114,	1	45			
116,	7	158			
119,	83	126			
119,	136	132			

# XIII

Cap.	Vers.	Nr.	Cap.	Vers.	Nr.
31,	18	4	119,	174	96
31,	35	152	123,	4	12
34,	19	78	129,	6	62
35,	10	24	139,	13	80
37,	11	52	139,	17	55
38	32	84 u.	141,	3	152
		150 b.	149,	2	150 b.
39,	8	38	150,	4	128
39,	21	150 b.			
40,	20	152		<u>Proverb.</u>	
	<u>Cant.</u>		1,	32	60
4,	4	72	4,	9	54
	<u>Ruth.</u>		7,	17	70
1,	13	150 c.	12,	23	39
4,	4	150 a.	13,	13	29
	<u>Kohelet.</u>		14,	4	53
10,	15	150 b.	17,	4	152
	<u>Esther.</u>		21,	1	91
9,	23	150 b.	24,	9	22
	<u>Daniel.</u>		25,	2	17
3,	10	152	26,	10	79
	<u>Esra.</u>		28,	1	150 b.
6,	8	152	31,	3	48
	<u>Nehem.</u>		31,	30	150 a.
5,	4	152		<u>Iob.</u>	
	<u>2 Chron.</u>		1,	7. 8	67
30,	18. 19	177	12,	3	71
31,	10	152	17,	10	150 a.
			19,	22	5
			21,	30	150 b.
			22,	20	150 a.
			27,	23	150 b.
			29,	6	152

Auflösung einiger in dem Texte öfters vorkommender  
Abkürzungen.

---

הַקָּדוֹשׁ בָּרוּךְ הוא ist הקב"ה

וְגוֹמַר " וגו'

זְכוּנוֹ לְבָרָכָה " ז"ל

זְכוּנוֹ לְחַיֵּי הָעוֹלָם הַבָּא " ולחיה

וְכָר צַדִּיק לְבָרָכָה " זצ"ל

יְהוָה " ה'

יְהוָה " יי'

בְּרַבְרָב " כרכ'

כְּלוֹמַר " כלומ'

מָרְנוּ " מ'

נוֹחוּ יַעֲרֵן " נ"ע

רַבְּנוּ וּמָרְנוּ " רב' ומר'



זה כתב מ' אדנים הלוי בר לבראט בתשובתו על רב' ומר' י' סעדיה ראש י' ביר' י' יוסף אשר שגג בפתרון:

1 תחילה כי פתר וחשלה את אמתה (Exod. 2, 5) שפשטה אמה שלה. וזה טעות מכמה פנים. תחילה כי אָמְתָה רפי הוא. ואילו היה אָמָה ממש כשפתר היה רגש אָמָה כמות חֶפְתָּה\*) חֶפְתָּה וְחֶפְתָּה יונתי תִּמְתִּי (Cantie. 5, 2) מִיָּכָן נחברר כי אָמָה כמות הנה אמת בלה (Genes. 30, 3) וביאור זה כי מתחילת הפרשה נאמר ונערתיה חלכות על שפת היאר י' (Exod. 2, 5) והם אמדותיה וכשראתה התיבה שלחה אמתה אחת מחנה ולקחתה ולא יחכן לנו לפרשה בלתי כך. ולא נאמר אמתה אמה ממש כי האָמָה היא שם הנמדרת בזרוע כמו שתאמר זרת וטפח שהן שמות הנמדרין בהן ולא חמצא בכל המקרא כלל מלשון מרירה וישלח את אָמָתוֹ או את זרתו ולא את טפחו אלא וישלח ידו (Genes. 8, 9) וכמו וישלחו האנשים את ידם (Genes. 19, 10) ולא נאמר אמרם ולא זרחם ולא טפחם ודע כי אם חשבנו אָמָה כמו אָמָה עשינו חֶפְתָּה ויִּנְתִּי חֶפְתָּה ויִּנְתִּי חֶפְתָּה (Cant. 5, 2) חֶפְתִּי וזה הוא חרבן לשון העברית חלילה לנו מלפרוץ בפתרון מילה אחת מדברי אלים י' חיים לדיק מבלי דין ודיקדוק ושיקול כל מילה שלא נהא עגושין. חילוף הזרזים המדקדקן את דבריהן והן זכאין:

2 ועוד פתר כְּאֵדָלִים נטע י' (Numei 24, 6) אֵדָלִים כמו אֵדָל טעות גדולה היא זו ואילו היה אֵדָל ממש כשפתר או היה האֵדָל קמוצה ואינה אלא פתוחה כגון נִפְתִּי משבבי מור אֵדָלִים וקְנָמוֹן. (Prov. 7, 17) ודע כי הקמץ והפתח הכר גדול הן כי הֶדְשִׁים קמץ חדש ממש והֶדְשִׁים פתח לשון חידוש. אֵנִיה קמץ ספינה אֵנִיה לשון אֵנִינֹת והֶדְרֹת קמץ לשון חרבן והֶדְרֹת פתח ריבוי הרב וכיוצא בהן הרבה שמפרישין בין הקמץ ובין הפתח. הכן ולמוד:

3 ועוד י' פתר בפתרון ספר ישעיה נשים באות כִּאִירוֹת אותה (Jes. 27, 11) כי הוא מלשון בצירה מן לשון המשנה כִּשְׁנו רבותינו

בן ר' lies <sup>3</sup> הישיבה fehlt ראש Nach <sup>2</sup> לִבְנוּ ומוֹרְנוּ. ה. ב. <sup>1</sup> <sup>4</sup> In ungf. gebrauchl. Ausg. steht עֲלֵי־יָדָיִךְ; aber nach dem vetus Testam. ed. Kennikott findet sich in codex 136. 200 dafür auch <sup>5</sup> אלֵהִים <sup>6</sup> Vergl. zu diesem Abschnitte criticae vocum recensiones Donaseh ben Librat, quae pertinent ad Lexicon Hebraicum a Menahem ben Saruk conscriptum ed. a H. Filipowski pag. 45. (רָבָה.)

מלוא האורה וסלו (Mischna Schebiith 1, 2) וגם כי\*) זה טעות גדולה לפי שאורה במשקל אופה (Genes- 40, 17) וראוי להיות לשון רבים הזכרים אורין אויפן והנקבות אופות אורות לא מאירות ואומר אורה אורה ואופה אופה ואורה כל עוברי דרך (Ps. 80, 13) כגון ואפוח מיכן אמר כיבש קצירה חשברנה (Jes- 27, 11) ופירושו כשיבשו שריגיה חשבר כגון חשלה קצירה עד ים (Psalm 80, 13) ופירוש נשים כאות מאירות מבערות אותה ובגן מאירות מן אור שאומר חפסוק אשר אור לו בציון (Jes. 31, 9) וממנו ולא האירו מזבחי חנם (Maleachi 1, 10) לא חכניו האש כמזבחי לפי שהמזבח לא היה מוכן לאור ולא למעודה אבל היה מוכן לאור שהוא האש ואין לבעירה בפרשה זו קבוא לפי שיבשו שריגיה ואין מה לעשות בה כי אם לבער באש קשאמרנו<sup>1)</sup> הבן ולמוד:

4 וגם פירש כי מנעורי גדלני קאב (Job 31, 18) כמו קאב שהוא חול ואינו כן בלתי כאב כמשמעו וזה הוראת איוב להקב"ה<sup>2)</sup> על רוב חסדיו כי מקטנותו גדלו<sup>3)</sup> קאב וכן אמרו רבותינו כי איוב גדל<sup>4)</sup> וכן אמר אף על יתום תפילו (Job 6, 27) ואם עשה קאב כמות כאב ראו לו לומר בנאב<sup>5)</sup> נאב ובשאר<sup>6)</sup> שאר ובבאר כאר ורבים כאלה וזה חרבן הלשון חלילה לנו לפתור דבר שיובילנו להפר נקודה אחת מלשון הקדש שבו יזמרוהו אלינו<sup>7)</sup> המלאכים בשמים וישראל בארץ הוהר בני ואל תפרץ בפתרון הרבה פרץ:

5 ופירש למה הרדפוני כמו אל (Job 19, 22) כמות אלה שהוא לשון חול כמו הערים האל (Deut- 19, 11) צריך אתה לדע כי לא היה בדרך איוב לחבירין אדם וזלחם שיאמר עליהם כמו אלה ואינו אלא לשון קדש לפי שאמר איוב לפני הקב"ה העלה נדף תערץ וגו' (Job 13, 25) המקום יסלח לו ולנו ולכל ישראל כי אין בעולם מי שינקה מן השגג והשלי בני לא חשבע מן החקירות כי החסד בקצירות:

6 ועוד<sup>8)</sup> אמר מ' ר' סעדיה זצ"ל לעינין<sup>9)</sup> כב אותיות שהן עיקר המילין לכל לשון הקדש כי יא מהם תשמש בחילת החיכות ובתוכם ובסופם

Der Zusammenhang und besonders das folgende Citat empfiehlt, für den Fall, was hier keinen Sinn giebt, zu lesen; jedoch habe ich keinen solchen Ausdruck bei den alten jüdischen Lehrern gefunden.<sup>5)</sup> בנאב<sup>6)</sup> Vergl. criticae voc recens.<sup>8)</sup> לאלהינו oder אלהינו<sup>7)</sup> קשאר<sup>9)</sup> קשאמרנו<sup>1)</sup> b. h. 2) קשאמרנו<sup>3)</sup> להקדוש ברוך הוא. 4) גדל, 5) בנאב, 6) קשאמרנו, 7) קשאמרנו, 8) קשאמרנו, 9) קשאמרנו.



ועשה מסורחם אֵינָן בְּשִׁלּוֹם כֹּה־ וְהָיָה הָאֲחֵרוֹת לֹא תִשְׁמַשׁ וְלֹא תִרְכַּב  
עַל-וָלָחָה בְּלִי הִיא מוֹרֵכֶת וְעָשָׂה מִסְרָחָם מִתְּ סִפְרָ גִזְעֵ צִדֶּק וְכֹאשֶׁר  
עֵינַיִתִים וְהִנֵּה הֵם חִילּוֹף מִה שֶׁאָמַר לִפִּי-שָׁחַם יִגְ אוֹתִיּוֹת מִהֶם שֶׁשִּׁמְשׁוּ  
בַּחֲדֵילֹת הַמִּילּוֹת וּבְחֻזָּם וּבְסוֹפָם וְעִשְׂתִּי לֹת סִימָן אֲרִנִּיהֶם שְׁלֹ כֹחֶם מִבְּ  
לִפִּי שֶׁחֻצָּאִי מִן הָיָה שֶׁאֲמָרָן הוּא שֶׁלֹא תִשְׁמַשׁ שְׁתֵּי אוֹתִיּוֹת וְהֵם דִּמְ  
הָיָה חֹבֶל יִגְ כְּשֶׁחֻקְתִּי וְנִשְׁתִּידַר הָאוֹתִיּוֹת שֶׁלֹא יִשְׁמְשׁוּ מִי וְעִשְׂתִּי לֹהֵן  
סִימָן חֹג קֶץ סִפְרָ עֹז-וְאֵנִי אֶפְרָשׁ הָיָךְ תִּשְׁמַשׁ הָדָּ מִי לִפִּי שֶׁהִיא  
מִשְׁמַשֶּׁת בְּחוּךְ הַמִּילּוֹת כֹּאמֹר־ מִן זִמָּן חֲזַרְמִנְתָּן (Dan. 2, 9- Keri)  
וְעוֹד מוֹדַהֲרִין מִן נוֹהֵר- וּמוֹדַקְקִין מִן מוֹקֵק וּמוֹדַחְלִין מִן זֹחֲלִי וְשִׁימוֹשׁ  
חֲמַת עִם הַצֵּד כִּמוֹ נִצְטָרֵק (Gen. 44, 16) מִן צִדֶּק- וְיִצְטִירוֹ מִן צִיר  
וְנִצְטָרֵק מִן צִרְעַת וְנִצְטָרֵק מִן צֵעַר וְנִצְטָרֵק מִן צִרְף וְרִכִּים כֹּאֲלֵה  
אֲשֶׁר זֹכֵרְתִי בְּשִׁימוֹשׁ הָדָּ בְּחוּךְ הַחֵיבוֹת עִם הֵז וְהָיָה בִלְשׁוֹן הָעִבְרִי  
וְחִכְשָׁרִי כֵן תִּשְׁמַשׁ בִּלְשׁוֹן הַהֲגָרִי הִרְכַּה מִה שֶׁאִי אֶפְשָׁר לְקַבֵּץ מִיכָן  
נִחְבָּר שֶׁחֲאוֹתִיּוֹת הַמִּשְׁמָשׁוֹת יִגְ וְשֶׁאֵינָם מִשְׁמָשׁוֹת מִי- וְלִפִּי שֶׁבְּחֵרְתִי  
הַקִּיצוֹר הִנְחִי פִירוֹשֵׁן לְנִסְחָה הַשְּׁנִית לְהַרְחִיב פִּירוֹשׁוֹ כְּדִי לִהְיוֹת כִּי  
כֹל הַתַּלְמִידִים הֵבִין וְלָמַד וְאֵם לֹא תִלְמַד הַתְּבוּנָן י)

7 וְעוֹד אָמַר זצ"ל בְּזוֹ הַפֶּרֶשָׁה דִּבֵּר גְּדוֹל מְאֹד חִילּוֹף לְכָל הַחֲכָמִים  
בִּפְתָּרוֹנוֹ לִפִּי שֶׁפֶתֶר דִּבְרֵי הַקַּב"ה לְאֲבִינוֹ אֲבָרָהָם קָחָה לִי עֲגֻלָּה מִשׁוֹלֶשֶׁת  
וְגַי וִיקָח לוֹ אֶת כָּל אֱלֹהֵי (Genes. 15, 9—11) וְעָשָׂה יִרְדָּה חֵעִיט וְיִוֹרֵד  
חֵעִיט- הוּא תוֹר וְגוֹל שֶׁשָּׁחַט עִם הָאֵיל וְהָעוֹ וְהַעֲגֻלָּה וְאָמַר כִּי אַחֵר  
שֶׁחִיטְתָּה וְנִיתְּוָחָה הָיָהָה י) וְהָיָה אוֹת שֶׁחֲאָמִין בְּה אֲבִינוֹ אֲבָרָהָם שֶׁבִּנְיָ  
יִצְחָאִין מִחֲמַת שֶׁעֲבִיר מִצָּרִים לְחֵירוֹת עוֹלָם וְכִי יִצְאֹ בְּרִכּוּשׁ גְּדוֹל וְעוֹד  
אָמַר כִּי אֵילִיל לֹא הָיָהָה הַקַּב"ה אַחֵר שֶׁחִיטְתָּה וְנִיתְּוָחָה בָּאִי זוֹ אוֹת  
הָיָה מֵאֲמִין שִׁיעֲשָׂה מִה שֶׁנִּשְׁאָר י) לוֹ וְנִשְׁבַּח וְנִאֲמַר כִּי יִרְדָּת הָאֵשׁ מִן  
הַשָּׁמַיִם וְשִׁרְיַתָּה לְקִרְבָּנוּ הִיא הָאוֹת הַגְּדוֹלָה וְאֵין אֲנִי צָרִיכִין לְחִבֵּר  
וְלִגְבֵּב בִּפְתָּרוֹן פֶּרֶשָׁה זוֹ מִה שֶׁלֹא אָמַר אֶחָד מִן הַחֲכָמִים כְּמוֹתוֹ הִיטִיב  
קִרְיָאֵתָךְ בִּפְרִשָׁתָה זוֹ אִזּוֹ יִחְבָּר לָךְ מַעוֹת פְּתָרוֹנוֹ וְאֵילוֹ הָיוּ אוֹתָן הָעוֹפּוֹת  
הַשְּׁחוּטוֹת חֲמַנְתְּחוֹת לֹא הָיָה אוֹמֵר וְהִנֵּה תִנּוֹר עֵשֶׂן וְלִפִּיד אֵשׁ אֲשֶׁר  
עָבַר בֵּין הַגּוֹרִים הָאֵלֶּה (Genes. 15, 17) תִּחְבּוֹן בְּנֵי בִּפְרָשִׁים- כִּי עָרוֹם  
תִּעֲרִים:

8 וּפִירֵשׁ נִבְעוּ מִצְפוֹנִי (Job. 1, 6) מִן לִשָּׁן הַמִּשְׁנָה וְאָמַר כִּי הֵם ע'  
מִלָּה שֶׁלֹא יִמָּצֵא דוּמִיָּהּ בְּמִקְרָא בְּלִי מִלְשָׁן הַמִּשְׁנָה שֶׁקוֹרִין לְדוּעָה

1) Biell. Der Punkt unter ה ist Mappik, welches auch in an-  
bern Schrift. sich bisweilen auf diese Art bezeichnen findet. 2) lies שנשבע.

מבעה <sup>1)</sup> ונשיבהו ונאמר כי אין זכר לרעיה בפסיק זה כל עיקר כי אמר איך נחפשו גנוי עשו ויבקשו מצפוניו ואיך יהיו המצפונים ברעיה אלא אם יחקר עליהם וידרשם כמות אם תבעיון בעיו (Jes. 21, 12) שפתרונו אם הייתם מבקשים בקשו והרעיה בעשבי הארץ ותנוכת • הבן בני כתשובה :

**9** ועוד פירש תעלים לעתות בצרה (Ps. 10, 1) מלשון צרה עשה חבי מפילה והוא מיסוד המילה כמו על דברי הכצרות (Jerem. 14, 1) ובשנת בצרת (Jerem. 17, 8) שהם כלם לשון בצרות • הבן בני והזהר מן המעות :

**10** ופירש בקרת תלוי (Lev. 19, 20) לוקה וכן פירש ביקרוחך (Ps. 45, 10) וחמה גדול יש בזה היאך יתכן לבשר נביא יי שמצפין ישראל לבנות חלוקות וביקרוחך אינו דומה לבקרת לפי שהודו הוא מיסוד המילה ופתרונו בנות מלכות היקרות מיקרוחך <sup>2)</sup> מן לשון יקד זכבוד היהודיות נצבות לימינך בכחם אופיד • הבן ולמד והסתכל מי החוטא ומי המוצא <sup>3)</sup> :

**11** ופירש רבי למואב יזעק בריחיה ער צוער (Jes. 15, 5) בורחים שבורחין ממנה ואילו נתכן מה שאמר היה לנו לעשות בורחים וברחים אחת ואין אחת מוצא בריחים כמו בורחים כלל ופתרונו כמו בריחי המשכן כלומר כי בריחי שערי כרכיה הן בוכן עליה שבין שהזכיר הבריחים לא נצרך להזכיר כרכים כדכתיב בריח ורלתים אין להם (Ezech. 38, 11) והוא שאמר בסוף הפסוק בבי <sup>4)</sup> ועקת שבר יועדו (Jes. 15, 5) כלומר שבר בריחיה כדכתיב אבד • ושבר בריחיה (Threni 2, 9) התבונן בני בשפת הקדש למחצצחיה • ונוסה ממעלגיה ומנחתיה :

**12** ופירש לגאיונים (Ps. 123, 4) מילה אחת והן שתי חיבות ואמר

<sup>1)</sup> Vergl. die 70 Worte des Saabias in Dr. Seigers Wissenschaftl. Zeitschrift V p. 319 und in Dukes Beiträgen zur Geschichte der ältesten Auslegung II. p. 112 Nr. 35 und Mischna Baba kamma I, 1. <sup>2)</sup> lies ביקרוחך. <sup>3)</sup> Vgl. zu M. 10. M. 36. <sup>4)</sup> Für בבי, was hier überflüssig ist, muß, glaube ich, gelesen werden, so daß mit diesem Worte schon das folgende Citat beginnt; דרך חרנים, aber, was in jener Stelle nach dem Worte כי sich findet, ist aus Versehen, oder weil es für die hier behandelte Sache ohne Bedeutung war, weggelassen worden.

כי היא מלשון המשנה והתלמוד שקורין למחנה לגיון<sup>1)</sup> וחרכה לגיונים ואינו כשאמר וזה טעות גדולה לפי שלגאי יונים שתי חיכות נפרדות גאי מן גאה וגאה<sup>2)</sup> (Exod. 15, 1. 21) יונים מן לא חונו<sup>3)</sup> (Levit. 19, 33) ופתרונו כי חרכה שבעה נפשינו מלעג השאננים ומבוז הגאים היונים כמו חרב היונה לשון אונאה חבן ולמד:

**13** ועוד פירש גנוברתי יום (Genes. 31, 39) עמלתי מן לשון עמל ויגיעה והביא ראיה מן גנבתו סופה (Job 21, 18) ואילו בולם לשון גניבה הן ואינם לשון עמל כל עיקר וכיון שפירש גנוברתי כמות עשיתי ראוי לו לעשות כל פעולתי פעלתי ויעשה חרובתי חרובתי ושכובתי שכבתי ורכובתי רכבתי ארוכותי ארכתי אכולתי אכלתי סבלתי שמורתי שמרתי ובפתרונו גנוברתי עשיתי החריב לשון העברי • ואני אמרתי בפתרונה כי חיד יחידה היא בה כמו מלאתי משפט (Jes. 1, 21) ויחיד פתרון גנוברתי הגנובה מן היום ומן חלילה לפי שיעקב אבינו אישר את עצמו בשמירה ואמר ללכן כי אני לא איבדתי לך כלום דבר ואם אבד כלום בין גנובת יום וגנובת לילה שימרתי לפי ששימרתי צאנך שימור גמור ולא נגנב לי כלום לא יום ולא לילה:

**14** ועוד פתר גנוברתי<sup>4)</sup> (Genes. 30, 11) בא החגיד ונתברר • וכיון שעשה חגיד מן גר ראוי לו לעשות מן יציל לשון הצלה צל וכן מן יפיל פל ומן יכד קר ומן יידד דר ומן יצית צת ומן יסית סת ולא יעבור מן הפירוש הזה בלשון העברים קל וחומר לדברי הקב"ה ושומר שבא מדבר ונתברר לא נודע שבישר לאה אחד בעולם כגד כנה עד שאמרה היא בא הדבר ונתברר ואין לבשורה בפרשה זו עסק הבן:

**15** ועוד פתר גנוברתי<sup>5)</sup> עד בית אלדים (Ps. 42, 5) מלשון דידי והביא לו רומה מן המשנה והאשה מדרה את בנה (Mischna Schabb. 18, 2) (fol. 128 b) וזה טעות והראוי להיות מדרה אִלְדִּים ולא אִלְדִּים<sup>6)</sup> והאמת בפתרון חיבה זו ארמם לשון רמימה מן דם<sup>7)</sup> ליי<sup>8)</sup> (Ps. 37, 7) והאותה הווי נתכפלה בתחילת החיבה ותתכפל בסופה בארמם ורמימה יש לנו כמו המילה הזאת חרכה שתתכפל בתחילתה ותתכפל בסופה כמו טוטפות

<sup>1)</sup> Vergl. die 70 W. des Saadias in Dr. Geigers W. Zeitschr. V. p. 322. und in Dukes Beiträgen II. p. 115 Nr. 85; Thalm. B. Beracoth 32 b Vajikra rabba cap. 30. <sup>2)</sup> גאה גאה <sup>3)</sup> In ungf. gebrauchl. <sup>4)</sup> אִלְדִּים statt אִלְדִּים <sup>5)</sup> In ungf. gebrauchl. <sup>6)</sup> Ausg. דים; aber דם in vielen codd. Kennik.

Exod. 13, 16) וישפוף (Jes. 3, 16) נכפלות בתחילתה וחתכפל בסופה ועיקרה אל יטיפו <sup>1)</sup> יטיפון (Micha 2, 6) וכן יעתרו <sup>2)</sup> (vgl. Jes. 15, 5) כמו יעוררו (vgl. Cant. 2, 7) וכן בבל בלל :

**16** ופירש ידבר עמים תחתנו <sup>3)</sup> (Ps. 47, 4) יענה מן לשון עינו ועשאו יחירי בכל המקרא שאין לו דומה ויש לו דמיון הרבה כמו בעדר בתוך הדברו (Micha 2, 12) וכן אשימם דברות בים <sup>4)</sup> (4 reg. 5, 23) וכי הוא ידמה ללשון ארמי שמיתרגם ינחג ידבר לכן אומר בפירושו שהוא כמוהו כלומר ינחג עמים תחתנו כדכ' <sup>5)</sup> ומלכיהם נהוגים. (Jes. 60, 11) השמר וחסר מכסף סיגים :

**17** ופירש כבוד אלהים הסתר דבר. (Prov. 25, 2) דבר שאין לו טעם וכבר עלי לכתבו בכתבי זה ואני אומר בפירושו אשר ירצנו כל איש שכל ובינה כבוד אלהים הסתר דבר עין הוא כאשר אמר הסתר פניך מחשאי. (Ps. 51, 11) ודבר זה הוא מרבדי עוונות ולפיכך אמר כבוד אלהים הסתר דבר עין וכבוד מלכים חקר דבר הבר עין כי הקב"ה מכפר עין והוא כבודו וכבוד מלכים לחקור אחריה כי לא יוכלו לסלוח חט' ולישא עין אלא חוקרין אחריהן עד שנפרעין בדין על כל עין :

**18** ואמר בפתרון וכל <sup>6)</sup> אסוך נסכיחם מדם <sup>7)</sup> (Ps. 16, 4) כמות דים כדכ' הלא <sup>8)</sup> יגנבו דים <sup>9)</sup> (Ob. 5) וכאשר צרף מדים מדם ראוי לצרף מחיים מחם ולצרף מאיים מאם <sup>10)</sup> ומשים משם ומעיים מעם :

**19** ועוד <sup>11)</sup> פירש על בקעם הרוח הגלעד (Amos 1, 13) כמות הרים ואמר בכתב השבעים תיבה שעשה <sup>12)</sup> כי חליים כגון חליות שבשררה (Mischna Oholoth I, 8) והאחת חלית כדתגן חלית הבור. והסלע <sup>13)</sup> (M. Schabb. XI, 2) ואמר כי זה כמו שנה שנים ושנות כן הרים והרות כדכ' על בקעם הרוח הגלעד ושומר בחלים וחליות ושנים ושנות הוא אמת. אבל מה שאמר בהרים והרות טעות כי אין לנו במקרא היות במקום הרים. ואני אומר בפתרון הרוח הגלעד על בקעם כמני הנשים החרות ודע בני כי בקעת ההרים ולכירתה אינו רב לבני אדם אבל

<sup>1)</sup> Nach unfr. gebräuchl. Ausg. חטיפו <sup>2)</sup> In unfr. gebräuchl. Ausg. <sup>3)</sup> In unfr. gebräuchl. Ausg. aber auch in cod. 192. K. <sup>4)</sup> כדכתיב b. h. <sup>5)</sup> In unfr. gebräuchl. Ausg. בל <sup>6)</sup> In unfr. gebräuchl. Ausg. ; aber viele codd. Kennik. haben auch הלא <sup>7)</sup> fehlt im mnscri. <sup>8)</sup> Wgl. crit. voc. rec. ed. Filipowski p. 33. <sup>9)</sup> siehe Dr. Geigers W. Zeitschr. V. p. 349, Dukes Beitr. II p. 112, Nr. 39. <sup>10)</sup> in den Mischna Ausgaben steht : חליות הבור והסלע : חטא \*

בקיעת בטני הנשים ההרות גדול ודע כי אמרו על פשעי פלוגי כי הם נקמות כמו על שרפו עצמות מלך אדם (Amos 2, 1) ועל בקעם הרות הגלעד על בקיעת בטני ההרות מן הנשים ובירור זה שהן נשים דכ' ועולליהם<sup>1)</sup> ירטשו והריותיו יבקעו (Hos. 14, 1) וחוספת דיווד כתוספת בוכות ואמר\*) בוכות ופירות תומות תומיות ואותות אותיות וצופות צופיות:

**20** ופתר יעז בְּתִרְתּוֹ (Ps. 52, 9) בממונו ואמר כי הוא בוז הפרשה לשון נקבה ובזולתה. וזכר והוא חזן היהיה כדבר הזה לרמות הוהו לחזנו. ואני אומר כי הוא לשון רע כמות הוהת תחשב לשונך (Ps. 52, 4) שהוא מוזיק את הבריות ומלשין אותם תחת שהיו עושין צדקה לעניים מממונו השמר בני מן הפתרון:

**21** ופתר זכרני אלהים אותי (Genes. 30, 20) מן לשון פיצה כמויפוצ מעיינותיך חוצה (Prov. 5, 16) והחריב מילה משולשת שלימה ועשאה מסוכנת כמו זכת חלב ודבש ואין בין זכרני וזכת חולדה כאשר אין בין הסוס הבחור לעיר השבור ומילה זו פתרונה כמשמעה מן לשון הגרי זכרני אלהים אותי וזכר טוב כלומר נתן לי מתנה טובה והוא מן זכ<sup>2)</sup> כלומר שהיא זכה מרוב דבש וחלב כמות כי יזוב זכר דמה (Lev. 15, 25) ובגן זכ עמקך (Jer. 49, 4) השמר בני מן פתרון כל מילה ואות וחיתה ותוכה להשמר עד זקנה ושיבה:

**22** ופתר זמת אולת חטאת ותועבת לאדם לץ (Prov. 24, 9) כי הומה אולת והמא ותועבה לאדם ליצנות ושעה בפסוק זה נ' טעיות תחלה שאמר בזמת זמה ובאולת שטות ובלץ כמו לצון ואחר שינוי חמילות הביא פשר שאין לו טעם ואני אפתרנו פתרון שרוצהו כל איש שכל ונכון והוא כי זמת האוילים בחטאת ומחשבת הלץ תועבה כאשר אמרו דבותינו ז"ל יותר משהאיש רוצה לישא אשה רוצה לחינשא<sup>3)</sup> מכן אמרו זמת והאוילים בחטאת ומחשבת הלץ בתועבה כל דבר מתועב פתרונו זמת כמו מזמה בקים הנא וצירופו לאולת עשינו זמת מן זמות כמות זמותי נתקו (Job 17, 11) שהוא לשון מזמה ומחשבתי נתקו ופתרתי ואולת כמות ואולת בידיה תהרסנו (Prov. 14, 1) ולא כמה שאמר הוא וזמת זו חברתו המקרא וזמתי ובגן שני בוימה והמחשבה בתוספת מס והיא זמה מזמה ושעמן אחד כמו<sup>4)</sup> סבה ומסכה מחתה חתה ויהי חתה

<sup>1)</sup> In unf. gebräuchl. Ausg.: עלליהם; aber in vielen edd. K.: ועולליהם; <sup>2)</sup> lies הוא מן זכ<sup>3)</sup> זבל. Thl. B. Iebamoth 113a Kelhub. 86a Gittin 49b. <sup>4)</sup> steht 2 mal im mnsr. (אמר\*)

אלהים. (Genes. 35, 5) ויש לנו חוץ מזו הדרך שמות רבות בנינה על  
מם ופעמים שחיזח כמות מצולה וצולה וכמו מעי מפלה פוכה ומסוכת  
בוזה ומבוזה:

**23** ופחד ושממה כמהפכת זרים (Jes. 1, 7) מלשון זרם וזה לא יעבור  
בלשון לפי שדימיו לזרם מים וזרם ריבוץ י' וזרמים כמו כרם כרמים  
כחם כתמים צלם צלמים עלם עלמים תלם תלמים קסם קסמים  
גשם גשמים ואני אומר בפתרונו דבר אחר כמו זרים לא  
יעברו כך י' (Joel 4, 17) כלומר כמהפכת סדרמה ועמדה וארמה י'  
וצבים. (Deut. 29, 22) השמר בני בפתרון ההורה יודי לאל עליך מורא:  
**24** ועוד פחד ולא אמר איה אלה עושי נותן ומירות בלילה (Job. 35, 10)  
עשה נותן ומירות בלילה שהוא הקב"ה שעשה את הכל והם מזמרין לו  
ואני אומר בו שהוא על המקצר ביראת אלהים ועובד התפלה נאמר ולא  
אמר וגו' משמש לא בתחלה ובסוף ולא אמר איה אלה עושי ולא נותן  
ומירות בלילה והדבר המוכיח שהיבין כל בני אדם לומר להקב"ה  
כדכתיב זמרו אלהים זמרו וגו' (Ps. 47, 7):

**25** ופירש ומלקחיה וכחירותיה. (Exod. 25, 38) כגון קח את המחיתה  
(Num. 17, 11) ותיא שנוחנין בה הקטרת על האש ואין למנורה מחתה  
כל עיקר אבל היא למזבח כשאמר משה לאהרן קח את המחתה והן  
עליה אש. (Num. 17, 11) ומחתה בכל מקום המגרפה שגורפין בה הגחלים  
ונקראת מגמרת. ואם גורפין בה נקראת מגרפת. ולפיכך פתיתי  
מחתתיה שבמנורה. מגרפות שלזית גורף וחיתה בה חיות. וחמוכית על  
זה שהוא הכלי שחותין בו. אומר הכתוב יחתך ויסחך. (Ps. 52, 7) ואם  
אמר אומר שהוא מן לשון נחתך על עמך. (Dan. 9, 24) השבנו אותו.  
אילו היה מן נחתך היה אומר יחתך (נחתך). ומיכן ידענו כי מחתה  
מן יחתך ולחתות. (Jes. 30, 14) ואין לפיחם<sup>4</sup> ולגחלים שם מחתה כל  
עיקר. לפי שאינה מגחלת ולא מפחמת מן פחם ולא מגמרת מן גומרין.  
וזה הפתרון בקהל סנהדרין:

**26** ופירש מי כמוך חסין יד. (Ps. 89, 9) מי כמוך יורש הארץ ושעליה.  
ואמר כי הוא מן לשון ארמית מתרגום נוחל מחסין. ודע אחי כי לא  
ימצא פועל על משקל חסין בספרי המקרא כולה אלא מן השמות כמות  
מריא כפיר גביר דביר. ודע כי לא ידמה העברי לארמי והגרי אלא

בה. <sup>1</sup>) ויבין ober ריבוי. <sup>2</sup>) lies nach unf. gebräuchl. Ausg. <sup>3</sup>)  
<sup>4</sup>) לפיחם <sup>5</sup>) סרם ועמרה ארמה

אם לא נמצא לו דומה כלל. וזו המילה יש דמוחה במקרא. וחסון הוא כאלונים. (Amos 2, 9) ואם אמר אומר למה לא היה חסון או חסון אמרנו לו כי השמות הבניים ביד הם יותר מן הבניים בוי. לפי שמצינו אסיר יותר מן אסור ושכיר יותר מן שכור וסביב יותר מן סבוב ידיד יותר מן ידוד ונזיר מן נזר. ונזיר יותר מן נזור ושריד יותר מן שרוד ופליט יותר מן פלוט ומשיח יותר מן משוח ונסיך יותר מן נסוך ואסיף יותר מן אסוף ושעיר יותר מן שעור ופריץ יותר מן פרוץ וסרים יותר מן סרום וקציר יותר מן קצור וחריש יותר מן חרוש מיכן נאמר כי חסין יותר מן חסון ומשקל חסין כמו גביר ונאמר כי פירושו מי כמוך אמיץ כח:

**27** ואמר בפתרון ויחרגו ממסגרותיהם. (Ps. 18, 46) שהוא מן לשון ארמית תרגום ומחדרים אימה. שהוא חרגת מוחא. (Tharg. Onkel. zu Deut. 32, 25) ואינו כך. בלתי מן לשון ארמי תרגום פסח חגירא. (Th. Onk. Lev. 21, 18) ופתרון ויחרגו כמו ויחגרו מן החיכות הנחפכות כמו כבש וכשב. כלומר שנעשין חגרין מכבליהם חסגורים בהן:

**28** ופירש ונפל בעצמוי חלכאים. (Ps. 10, 10) ויפל ברשתותיו הדלים. ועשה שתי החיכות חיבה אחת ולא ימצא בכל המקרא חלכה שם דל כלל. ואפעלפי שאמרו רבים מן המחברים באחד מן חלכאים חלך לא יתכן אלא אילו היה חלכים. על משקל מלך מלכים ערך ערכים דרך דרכים. ואני אומר שהן שתיים מלים ויפל ברשתותיו חיל הדלים והמבוקש מהם ממונם וחילם. ואמרו <sup>3</sup> כי כאים הם הדלים הסיר מהן נון. והמילה השלימה נכאים. ונכאי <sup>4</sup> לבב (Ps. 109, 16) הוסרה הנון מן נכאים כהוסרה כף מן כסותה. ואמר וברם ענבים סותה. (Gen. 49, 11) התבונן בני והאל ירא בפתרון תורתו:

**29** ופירש בו לדבר יחבל לו. (Prov. 13, 13) מי בו לאיש יחבל לו. עשה הדבר איש. וסוף הפסוק מוכיח על תחילתו. באמרו וירא מצוה הוא ישולם. הירא כצות האל הוא ישלם. וכן בו לדבר אל הוא ישחת לו בתת לבו <sup>5</sup> כמו שחת לו. (Deut. 32, 5) ודומהו מן

ואמר <sup>3</sup> Ich glaube, daß du lefen ißt. <sup>2</sup> יותר מן <sup>1</sup> lies. <sup>4</sup> ונכאי <sup>5</sup> muß es heißen. <sup>5</sup> Vielleicht ißt zu lefen: בתת לו גמולו.

המקרא לחבל עניים (Jes. 32, 7 Keri) הוחר בני וקח פתרו ויוסיפו לך שנות חיים:

**30** ופתר במתים חפשי (Ps. 88, 6) הייתי במתים למות שהוא חפשי. ואמר כי נקרא המות חפשי לפי שהיו לו כל הבריות עבדים ואנשים. ואני אומר כי המות אינו דבר שיקרא חפשי או עבד וחפסוק שלפני במתים מוכיח. ואמרת חפשי על חנביא בעצמו שנאמר נחשבתני עם יורדי בור וגו'. (Ps. 88, 5) נעשיתי כאיש שאין בו כח עד שנהייתי במתים חפשי מעבודת אלהים ומכל מה שיעשוהו בני אדם מעבודת אלהים. ואמרנו שנעשה חפשי מכל דבר שאין עליו טורח כדכתב קטן וגדול שם הוא ועבד חפשי מאדניו. (Jeb 3, 19) וכן אמרו רבותינו בפירוש פסוק זה. (י' כיון שמת אדם נעשה חפשי מן המצוות הבן והתבונן:

**31** ופתר ישמע אל ויענם. (Ps. 55, 20) ויעיד עליהם. עוד פתר אשר אין חליפות למו. (4. a) אין להם ויתור. ואמר כי הוא לבדו בכל המקרא ואין כמחו. ואני אומר כי יענם לא יתכן להיות לשון ערות אלא עד שצטרף עמה כי לפניה או לאחריה כמו לא הענה ברעך. (Exod. 20, 16) וכמו חנני ענו בי. (1. Sam. 12, 3) וכמו וענה כי צדקתי. (Gen. 30, 33) וכן עמי מה עשיתי לך ומה הלאהיך ענה כי. (Mich. 6, 3) ויקם כי כחשי בפני יענה. (Jeb 16, 8) ופירונו ישמע אל מה שהן מפרסמן בו מן רשעים ויענם כמו עני (Deut. 24, 12) ויענך. (Deut 8, 3) ואשר אין חליפות למו. אין להן חילופין מרעה לטובה כמו לא יחליפנו. (Lev. 27 10):

**32** ופתר והנה עלה זית טרף בפיה. (Gen. 8, 11) חתוך בפיה. עשה טרף כמו טרוף. וזה מנכרין אותו בעלי-הדיקדוק היעשה ממילה משקלה פֶּעַל פִּעוּל י ואני אומר כי עלה וטרף י שני שמות הן לדבר אחד הן טרף אחד כמו טרפי צמחה (Ezech. 17, 9) והיא עלה אבל מכופל הוא בפסוק כמות הנה בשמים עדי ושהדי במדומים (Jeb 16, 19) וכמו אז חלק עד שלל. (Jes. 33, 23) עד הוא שלל. ושלל הוא עד. ועדי הוא שהרי. כן טרף הוא עלה ועלה הוא טרף הבן והתבונן:

1) Bergl. Thalm. B. Schabbath 30 a, 151 b und Niddah 61 b.  
2) עלה וטרף 3) פֶּעַל פִּעוּל



**33** ופחד את בן טבאל. (Jes. 7, 6) כי הוא בן דמליה בנימטריא. מן אל בם. וכאשר הילפנו אותיות דמליה באותיות טבאל. לא נתכן. <sup>1)</sup> אלא דמליה יתכן להיות בן אילו היה טבאשע. הבן ולא חשמע פתרון אלא על המשקל והדקדוק:

**34** ועוד אמר בפזרון וחשבו בקדש ימים רבים כימים אשר ישבתם. (Deut. 1, 46) כנגד ישיבתכם כלה. וזו היה טעות גדולת על אמרו כי ישבתם בקדש ככל אשר ישבתם מעת צאתכם ממצרים עד כואם <sup>2)</sup> לקדש. ואשר ישבו בצאתם ממצרים עד כואם לקדש שנה אחת וישבו בקדש י"ח <sup>3)</sup> שנה. ואילו ישבו מעת צאת ממצרים עד כאם לקדש י"ח <sup>4)</sup> שנה והוצרכה לישבתם בקדש ובצאתם מקדש עד שיעברו נחל זרד והיה הכל ג' <sup>5)</sup> שנה ולא ישבו מעת צאת לנחל זרד אלא לש' שנה. ובאור זה מדרכתיב ודימ'ם אשר הלכנו מקדש ברנע וגו'. (Deut. 2, 14) ואשר חמעה חישב כי חכפ אשר בכימים לשון דמוי היא. ואינה כן. בלתי כמות היא. ופירושו וחשבו בקדש ימים רבים חמעה אשר ישבתם. נהיח חכפ מקום הא. וכחנה כפין הרבה חילוף צליל. כמו כגר כאורה. (Lev. 24, 16) כלומר הגר כאורה. וכן כחשכה <sup>6)</sup> כאורה. (Ps. 139, 12) כלומר החשכה כאורה. וכן מכרה כיום. (Gen. 25, 31) היום הוא. וכן קטר יקטירון כיום. (1 Sam. 2, 16) היום ההוא. וכן והיה כעם ככחן. (Jes. 24, 2) העם ככחן. כעבר כארניו. (Jes. 4, 5) העבר כארניו. כשפחה כגברתה. (Is. 5) השפחה כגברתה. כקונה (Is. 5) הקונה. כמלוה (L. c.) המלוה. כנושה (Is. 5) הנושה. וכיוצא בהן הרבה אבל זכרתי מקצתן. ואם תבקשם חמצאם. לפי שקצרתיו ולא רציתי להאריך:

**35** ופחד והיה הנגע ידקרק או אדמדם. (Lev. 13, 14) כי כפילת אדמדם שהוא מן אדום וידקרק שהוא מן ירוק. קושי הוא. ושומר בזה חילוף האמת שחישבו נותן החזרה לפי שכפילת אילו האותיות למעט אילו חגואנין קודם הגעתן לחוץ האדום והירוק. והדבר חמוכיח אומר הכתוב או בשר כי יהיה בעורו מכות אש. (Lev. 13, 24) ובאמר לבנה אדמדת לימד שהיא לבנה קלה אבל אינה לבנה

<sup>1)</sup> gewöhnl. hier: יתכן; <sup>2)</sup> genauer: כואם; <sup>3)</sup> Ich glaube, für י"י muß beide Male על"נ und für י"ח gelesen werden. <sup>4)</sup> In uns. gebräuchl. Ausg. כחשכה; aber in vielen edd. K. auch כחשכה.

תַּמּוּרָה (י) מִמֶּשׁ וְלֹא אֶרְמֶדֶת תַּמּוּרָה (י) אֵלָא בֵּין הַבֵּינִים • וְחַ  
גְּלוּי הוּא מֵאִשֶּׁר יוֹלֵד בְּבֶשֶׁר בְּנֵי אָדָם כִּי הַגְּנוּנִין (י) אֵילוֹ אֵינֶם  
יִרְקִים מִמֶּשׁ וְאֶדְוִמִּים מִמֶּשׁ • וְהַמּוֹכִיחַ כִּי כְפִילַת אֵילוֹ הָאוֹתִיּוֹת  
לְמִעוֹט הַגְּנוּנִין • אֹמֵר הַכְּתוּב אֵל תִּרְאוּנִי שְׂאֵנִי שְׁחַדְרַת שְׁזוּפְתָנִי  
הַשֶּׁמֶשׁ • (Cant. 1, 6) כְּלוֹמֵר אֵל תִּרְאוּנִי שְׂאֵנִי מִשּׁוֹנָה כְּמַעַט •  
שְׁזוּפְתָנִי הַשֶּׁמֶשׁ וְהִיא שְׁשִׁינָת דְּמוּתִי מִן לִבּוֹן לְשִׁנּוּי • (י) אֵילוֹ  
הָיָה מִבְּקֵשׁ דְּשִׁחְוֹר תַּחֲמוֹר (י) הָיָה לוֹ לֹמֵר אֵל תִּרְאוּנִי שְׂאֵנִי  
שְׁחַרְתָּ לִּפִּי שְׁקוּשֵׁי הַשְּׁחַרְוֹת שְׁמוֹ שְׁחֹר • וְכֵן חוֹזֵק הָאֶדְוִם אֶדְוִם  
כְּדִכְתִּיב אֶדְוִם כְּדָם (2 reg. 3, 22) וְלֹא אֹמֵר אֶרְמֶדִים • וְאִם  
אֹמֵר אֹמֵר מִה טַעַם שְׁחֹרַת אֲנִי וְנֹאוֹת • (Cant. 1, 5) וְנִשְׁיִבְהוּ  
שְׁאִישְׁרָה עֲצָמָה בְּיוֹפִי שְׁבַח • כְּלוֹמֵר שְׂאֵנִי שְׁחֹרַת בִּיחֹר לְעִנּוּן (י)  
שֶׁעַר שְׁחֹר שְׁבַעֲצָמָה וְדִמְתָּהּ לֹאחֲלִי קִדֵּר שְׁחֹן מִן חֲשָׁקִים  
שְׁלִשְׁעַר הַשְּׁחֹרִים • וְאֹמֵרָה נֹאוֹת עַל הַלִּבּוֹן שְׁחֹן כִּירִיעוֹת שְׁלֵמָה :  
36 וְשִׁנּוּתִי בּוֹהַ הַעֲנָן בִּיקְרוּחֶיךָ (Ps. 45, 10) אֶפְעֲלִי שׁוֹבְרָתִי  
בְּעִנּוּן בֵּית (י) הִנֵּה עֲשִׂיתִיו כֹּאֵן בְּעִנּוּן יוֹד • לְבָרַר לְךָ אֲמִיחַתָּה שְׁהוּא  
מִן יָקָר וְהִיא מִן הַמַּעֲשִׂים הַמְּסֻכָּנוֹת שְׁמִסְתַּכֵּן תַּחֲלָתָהּ וְהִיא הָאוֹת  
הָרֹאשׁוֹן כְּמוֹת יִשְׂרָאֵל וְלֹא תִדְמֶהּ לְבִקְרָתָה (Lev. 19, 20) כְּשֹׂאֲמֵר  
מ' ד' סַעֲדִיהָ וְלֹא וְהָנִיחַ הַבֵּית וְהַשְּׁלִיךְ הַיּוֹד כֹּלָא מִשְׁפָּט וְאֹמֵר כִּי  
הַיּוֹד שְׁבִי קָר מְסֻכָּנָה הִיא וְדָכָה • תַּכְנֵם תַּחֲתִיָּה וְכְמוֹת הַקּוֹרֵר רִגְלֶךָ •  
(Prov. 25, 17) וְיֵשׁ שְׁחֹן בִּיחֹר כְּמוֹת הַיִּשְׂרָאֵל לִפְנֵי דְרִכְךָ • (Ps. 5, 9 Keri)  
הַיִּצָּא אֶת הַמִּקְלָל • (Lev. 24, 14) הַיִּצָּא אֶתְךָ • (Gen. 8, 17 Keri)  
הַחֲבוֹנִן וְאֵל תַּחֲעֲלֵם מִן הַמַּעֲשִׂים הַמְּסֻכָּנוֹת בְּפֶה וּבְעֵין וּבִלְמַד  
שְׁלֹחַן וְעֶרְכָּה (י) לִפִּי עֶרְכָּה וְאוֹפֶנִּיה וְדִרְכָּה •

37 וְעוֹד אֹמֵר בְּפִתְרוֹן שְׁנוֹת יָמִין עֲלוּן (Ps. 77, 14) כְּמוֹת יִד  
הַיְּהוּדִית • (Exod. 9, 3) וְאֲנִי אֹמֵר שְׁהוּא מִן לְשׁוֹן שְׁבוּעָה • וְכֵן הִיא  
בְּלִשׁוֹן יִשְׁמַעֲאֵל • וְכְמוֹתוֹ אֲשֶׁר פִּיחֵם דְּבַר שׁוֹא וְיִמִּינֵם יָמִין שְׁקָר •  
(Ps. 144, 8, 11) כְּלוֹמֵר שְׁשְׁבוּעָתָם שְׁבוּעַת שְׁקָר •

38 וְאֹמֵר בְּפִתְרוֹן יִחְזֹר הָרִים מִרְעוֹ • (Iob 39, 8) כְּגוֹן וְיִחְזֹרוּ  
אֶת אֶרֶץ כְּנַעֲנִי • (Num. 13, 2) וְזֶה חֲרָבָן לְשׁוֹן הָעֵבְרִי וְהַיִּיב שִׁיתוֹר כְּגוֹן  
יְתוֹר • אִם כֵּן יִהְיֶה לֹא יִסּוֹר (Gen. 49, 10) כְּמוֹ יִסּוֹר וּבִמְקוֹם לֹא

לְעִנּוּן sonft: (י) תַּמּוּרָה (י) לְשִׁחְוֹר lies (י) הַגְּנוּנִין (י) תַּמּוּרָה (י)  
יִסּוֹר (י) וְעֶרְכָּה: in der Bibel: (י) 10. 12. 4. p. Bergl. 6)

יגור (Jer. 49, 18) יגור. וכי יגור. (Dent. 20, 19) יגור. ומן לא חשורני  
עין. (Job 7, 8) חשור. וכי יגור (Exod. 12, 48) יגור. וכי יגור.<sup>1)</sup>  
(Lev. 17, 13) יגור. יגור. (Jer. 5, 26) יגור. יגור. (Prov. 23, 9) יגור.  
יגור. (Lev. 25, 25) יגור. וכאלה רבות. ואני אומר כי יגור מלשון  
יגור. שהיגור מן תהרים והגדול בהן מרעהו. לפי שהיגור בה  
מיסודיה<sup>2)</sup> והוא שם. כמות והיה כזה יום מחר גדול יתר מאד.  
(Jes. 56, 12) ויתור ויתר במשקל רכוש ורכש. וכן שמות חמשים  
שהיגור בה מן היסוד ואינה יוד יעשה כשאמר כי הוא מן ויתורו:

**39** ופתר אדם ערום כסה דעת (Prov. 12, 23) כי האדם הוריו  
מכוסה בדעת. כמו חבוסו על חשה (Exod. 12, 4) ועשה הפועל  
מפועל עשה מן כוסה מכוסה. וזה טעות גדולה. לפי שכוסה הוא  
כמו וכוסה קלון ערום. (Prov. 42, 16) ועל זה אמרנו בפתרנו כי  
האדם הוריו מכסה הדעת ומיקרה והכסיל יפרוש האולת ומפרסמה  
וזה ראוי לו להסתירה כשאמר גם אויל מחריש חכם יחשב.  
(Prov. 17, 28) ואם אמר אומר אם האולת והכסלות ראויין להסתירן  
ותחכמה והבינה ראויין לנלותן ואתה פתרתה כי כוסה דעת מכסה:  
או נשיבתו ונאמר כי הסתר החכמה היא מניעתה מכלי בעליה.  
כי אינם עושים אותה כדכתיב באזני כסיל אל תדבר וגו'. (Prov. 23, 9)  
ואמרו חכמים<sup>3)</sup> אם ראית דור שדברי תורה חביבין עליו יפוצו  
מענינותיך חוצה ואם לאו יהיו לך לברך. וכן אדם ערום כסה דעת.  
וכן חכמים יצפנו דעת. (Prov. 10, 14) למד והבן.

**40** ופתר ואיבי ה' ביקר כרים. (Ps. 37, 20) כבוך צמחי  
העמקים בלחלוחן שהן כלין בעשן יהיו כלח מי העמקים שהיו חבלה  
בעשן. ואני אומר שהוא מן יקר כי כלו באף אלהים וקצפו. כדכתיב  
עלח עשן באפו וגו'. (2 Sam. 22, 9) וכדכתיב אורידם כברים לשבח.<sup>4)</sup>  
(Jerem. 51, 40) ושפתר שהוא כלח העמקים שכלין בעשן לא יתכן  
ממנו כלום. ועש<sup>5)</sup> בעשן בעשן. עורה בני ואל חישן. ואל תכשל  
בפתרון הגושן:

**41** ואמר בפתרון וכבודי לעפר ישבן סלה. (Ps. 7, 6) כי כבוד  
הגוף הוא הנפש. וזו טעות גדולה לפי שהנפש היא חמרנית אשר

<sup>1)</sup> lies ואשר יגור. <sup>2)</sup> מ'ס'ד'ה. <sup>3)</sup> Bergl. Thalm. Thaanith 7 a u. Berachoth 63 a. <sup>4)</sup> Sn unſ. gebräuchl. Außg. לשבח; aber לשבח in vielen cdd. K. <sup>5)</sup> lies ועשה.

לא תשורנה עין ולא תקבד בעפר אלא הגוף כדכתיב וישב העפר וגו'. (Koh. 12, 7) ואני אבאר כי הגוף הוא כבוד הנפש ותורה והמעמידה. כדכתיב במזמור ברכי נפשי את ה' . (Ps. 103, 1, 2) עד שאמר לנפש המשביע בטיב עדיך . (Ps. 103, 5) כלומר גופך והוא עדיך . וכי כאשר י' הגוף עדי הנפש וכבודי לעפר ישכן סלה (Ps. 7, 6) על הגוף נאמר ולא נאמר על הנפש . הוזהר בני וחקר ואזן כל מלה במשקל . כי דעה וחכמה ושבך לנכון נקל . ואל תקבל כל פתרון מעות ומעקל : 42 ואמר בפתרון ולחומי רשף . (Deut. 32, 24) חמות האש .

ועש י' לחומי שהוא רפה כמות החזק . ורשף כמו רשפיה . (Cant. 8, 6) וזה לא יעבור שיעשה מרפה חזק ומחזק רפה . ואני אומר כי הם היו מאכל לעוף . לחומי כמו לחמו בלחמי . (Prov. 9, 5) וכן חרגם המתרגם ואבילי עוף . (Th. Onk. zu Deut. 32, 24) והמוכיח על רשף כי הוא עוף . דכתיב ובני רשף יגבדו עוף . (Job 5, 7) ואם אמרנו כי לחומי כמו ולחומם כנללים . (Zeph. 1, 17) שהוא בשרם היה גם הוא נכון כלומר ישויה בשרם לעוף . הבן והתבונן :

43 ועוד אמר בפתרון לשד השמן . (Num. 11, 8) מחוקה בשומן . בלא ראייה . ולא עד . ואני אומר כי פתרונו מתיקת הלחה שבו כמו הלחה ששמן והלמד היא מיסוד המלה . והדומה לו נהפך לשד' . (Ps. 32, 4) ופתרונו כי נהפכה הלחה שבי לחורב שלקיץ ולא י' הבן מה שפתרתי לך :

44 ואמר בפתרון עלמות לבן . (Ps. 9, 1) על י' מיתת איש שמו בן מבני לוי . וזו טעות . לפי שאם היה בדעת הכתוב . היה לו לומר על מות בן ולא לבן . כאילו אמרנו על מות שם וחם לא על מות לשם ולחם . ודוד ביאר הפסד פתרונו באמרו אחר בן גערת גוים אבדת רשע וגו' . (Ps. 9, 6) ואני אומר כי הלמד מיסוד המלה כמות לבן לשע . וכי לבן אחד מבני אדם שנלחמו עם דוד מפלשתים או מאדומים ונחרג במלחמה או מת או נטבע . ועליו אמר גערת גוים אבדת רשע . הבן ולמד :

45 ועוד אמר בפתרון מעם לוועז (Ps. 114, 1) שרם לעני שפה . ואמר כי הוא מן לשון חמשנה ששונים במגלה . (Megillah 17 a)

1) am Hande מאשר . 2) lies . ועשה . 3) nach ולא . 4) Vergl. dagegen unten Meg. 69; ferner crit. voc. recens. ed. Filipowski p. 15.

אכל קורין ללעזות<sup>1)</sup> בלעז. ג' ואני אומר כי היא לבדה ואין לה דומה בכל המקרא ופירושה כמשמעה בלשון ערבי כמו משוחות. נואף. כי הערביים אומרים לעז האיש באשה כלומר נאף בה. ודומהו בתלמוד (cf. Niddah 13 a) מפני שנראה ככרות שפכה ומוציא לעז על בנו שהן ממוזין וכיוצא בו הרבה בתלמוד. ופירושו שחת ואין ללעזי שפה במוציא לעז על בנו דרך כל עיקר. הבן ולמד:

**46** ופטר וחמוגנו ביד עונינו. (Jes. 64, 6) וחמסרנו ביד עונינו. ואמר שהוא כמו אשר מן צריך (Genes. 14, 20) ואם כן היה לו לומר וחמוגנו כמו מלט וחמלטנו ומן מגר וחמגרנו ומן מלא וחמלאנו. לפי שהן מעשים שלמים. וחמוגנו מן הפועל המסכתן עני' והוא כמו נמוגו כל ישרי כנען. (Exod. 15, 15) כלומר וחמוגנו והגליחנו בשביל עונינו. הבן ולמד:

**47** ואמר<sup>2)</sup> מי אשר הטא לי. (Exod. 32, 33) כי אשר הטא לי. וזו המלה לא תפול<sup>3)</sup> על דבר הנודע בלשון עברי ולא יתכן זה החוק כי אם בלשון ההגרי בלבד לא יפול כי אם על הנודע בלשון והוא סבר כך ואינו כן. לפי שמצינו מי פשע יעקב הלא<sup>4)</sup> שמרון ומי במות יהודה הלא<sup>5)</sup> ירושלים<sup>6)</sup>. (Micha. 1, 5) ובמות לא הדעו ונפל מי עליהם. הבן:

**48** ופטר למחות מלכין. (Prov. 31, 3) למחות מן לשון תרגום מכה מחי. (Onk. Exod. 2, 11) ומלכין מן וימלך עלי לבי<sup>7)</sup> (Neh. 5, 7) שהוא תרגום עצה מילכא (Onk. Exod. 11, 19) ולא העריך דבר שיש לו טעם. לפי שעשה למחות מן לשון הכאה במטה או באבן וזה לא יתכן באמירה. ואני אומר אל תתן לנשים חילך ודרכך למחות מלכין. למחות כמו עולות מחים (Ps. 66, 15) כמו מעות

<sup>1)</sup> Vergl. die 70 Worte des Saabias in Dr. Geigers Wissensch. Zeitschr. V. p. 322; in Dukes Beitr. II. p. 115 № 84.

<sup>2)</sup> Man begreift nicht, warum diese Stelle hier citirt ist, da ja in ihr מי von Personen gebraucht ist. Aben — Esra in Sephat-Jether № 44 hat dieses Citat nicht; vergl. übrigens unten No. 172 und critic. voc. recens. pag. 20. <sup>3)</sup> Nach הפול ist זה oder רק ausgefallen. <sup>4)</sup> In unsf. gebräuchl. Ausg. הלא; aber הלא bieten auch viele cdd. K. <sup>5)</sup> In unsf. gebräuchl. Ausg. ירושלים; doch ist dafür in cdd. 4. 96 K. auch ירושלים geschrieben. <sup>6)</sup> lies עלי לבי. (\* In den Ausg.: ללעזות.)

שהוא קיבוץ מעים וצאצאי מעיד כמעותיו (Jes. 48, 19) ומלכין כמו מלכים לפי שיש לנו נונין הרבה במקום מימן כמו בהיים בחיין (Job 24, 22) לקץ הימים לקץ הימין - (Dan. 12, 13) הט אונך ושמע דברי חכמים. ולבך השית לטוב הטעמים. וימך ושנותיך חבלה בנעימים:

**49** ואמר בפחרון כי יבשו מאלים <sup>1</sup> אשר חמדתם. (Jes. 1, 29) כבשים. ואמר כמוהו הנחמים באלים. (Jes. 57, 5) ואשר הטעתו שאתה מאלים אלה <sup>2</sup> ואין קיבוצו אלא אלות. והוא הקיבוץ שיאות לו ואלים קיבוץ שני וכמוהו שיתקבץ בהם מן השמות הנקבות דבורה דבורים וחטה חטים ושעורה שעורים ושנה שנים והאנה האנים ויונה יונים ואשרה אשרים וביצה בצים <sup>3</sup> ומלה מלים ועדשה עדשים. וכאלה רבות. והדבר המכרר כי אלים הם אלות אמרו לכסוף מהגנות אשר בחרתם. (Jes. 1, 29) ידע כי השמות האלה הנקבות שנחבקצו במם אם קבצתם בהו אתה על האמת:

**50** ופתר אמיר (Jes. 17, 6) כמשמעו. כי כן שם הפחה בלשון ישמעאל. כמו וה' האמירך היום. (Deut. 26, 18) עשאך אמיר. וכן את ה' האמרת (Deut. 26, 17) ואין לפחה באלו הפסוקין כלום. לפי שאנו פותרין גרגרים בראש אמיר. (Jes. 17, 6) אשכלות שבראש השריג. ואני אומר כי אמיר לשאר שריגי האילן ולא נאמר כי הוא מן מעשה כאשר לא נאמר בד וענף וקציר <sup>4</sup> מן מעשה בלתי אומר כי הוא שריגים וענפים. ונפרש את ה' האמרת. וה' האמירך. מלשון אמירה ופירושו שהוא אמר לך אנכי ה' אלהיך אני ה'. במקומות הרבה. ואתה אומר לו ה' אלהינו ה' אחד. ה' מלכנו. ה' מלך עולם ועד. ואין למלכות בכאן דרך. השמר בני מן הים העמוק וגליו. פן תטבע בשאון גליו:

**51** ופתר זכרו זאת והתאששו. (Jes. 46, 8) מלשון ייאוש. וטעה בזו טעות גדולה. לפי שלשון ייאוש עברי מן המלה המשולשת המסתכן פה שלפעל ממנה ותי הויר. וממנו נאמר וסבותי אני ליאש את לבי. (Koh. 2, 20) אילו ביקש לומר מן לשון ייאוש היה צריך לומר והתיאשו. ולפיכך פירשתיו מלשון ייאוש <sup>5</sup> כלומר שנתאששו ביראת אל. וממנו

<sup>1</sup> In den Ausg. unb מאלים ; aber מאלים, wie בצים in vielen edd. K. <sup>2</sup> אלה <sup>3</sup> נצר. <sup>4</sup> אשש <sup>5</sup> אשש.

לאשישי קיר הרשה • (Jes. 16, 17) וארשיא יחיטו • (Esra 4, 12) הותר  
בני מזרח ומשניה - להבן מאנשי החושיה והפלליה :  
52 ואמר כי יפיץ ענן אורו • (Iob 37, 11) אינו מלשון אור •  
בלתי הוא לבדו בכל המקרא ואין לו דומה • ואני אומר כי הוא  
מן לעושה אורים גדולים • (Ps. 136, 7) והאחד מהם אור והוא  
חידח כדכתיב את השמש לממשלת היום • (Ps. 136, 8) ואברר היך  
יחיה ענן הירח • לפי שהוא המעלה הענן והעב • והאיד שהן כלם  
המים הצלול הערב מי אוקינוס כשאמרו החכמים • וכאשר יכבד  
באוויר הרקיע מורידו הקב"ה מטר וטל על הארץ בין רב היה  
בין מעט היה וברר הקב"ה הויית המטר מאי זה מקום ירבה  
עלייתו וירידתו שמסגילה לו הקב"ה כדכתיב הקורא למי הים וגו' •  
(Am. 5, 8 ; 9, 6)

53 ופטר באין אלפים אבוס בר • (Prov. 14, 4) במקום שאין  
הבקר יקלק הבר • <sup>1)</sup> וזו טעות גדולה • עשה אבוס כמו אבוס •  
כמו ואבוס עמים • (Jes. 63, 6) עוד עשאו כמו יובס • ועשה בר  
מן המזון ולא נחברר לו טעם • ולא הבין הוא ולא הבינו אחרים •  
ואני אומר בפירושו באין הבקר האבוס נקי מן הבר • לפי שבר  
ונקי לטעם אחד הן • ומה ברה כחמה (Cant. 6, 10) נקיה • וסוף  
הפסוק מוכיח על אמתה פתרונו בראשיתו לפי שאמר ורב תבואות  
בכח שור • (Prov. 14, 4) וקח בני אמרי וקשרם על לבך קשור :

54 ופטר התן לראשך לויח חן עטרת הפארת הכנגד •  
(Prov. 4, 9) חנן עליך • ואמר כי הוא מן אנכי מגן לך • (Gen. 15, 1)  
וזו טעות • לפי שהמים שבמגן נופלת בצירוף ובמעשה כדכתיב  
וננותי על העיר הזאת • (2. reg. 19, 34) ה' צבאות יגן עליהם •  
(Zach. 9, 15) ואילו היה מן מגן היה לו לומר תגונגך ולפיכך אומר  
תמגנך מן מן <sup>2)</sup> צריך (Gen. 14, 20) כלומר שהיא איפשר <sup>1)</sup> לך מן  
התפארת • עטרת הפארת תמגנך • וכבודו איך אתנך אפרים  
אמגנך ישראל • (Hos. 11, 8) שמע בני יראד האלחים פני הגואל •  
וימלא משאלותיך בכל אשר אהה שואל :

<sup>1)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. ביים ; aber ed. 76 K. hat auch  
היום <sup>2)</sup> יקלק הבר <sup>3)</sup> מן <sup>4)</sup> Für muß nach meiner Mei-  
nung der masor oder ein ähnliches Wort gelesen werden.

**55** ופתר ולי מה יקרו רעיד אל. (Ps. 139, 17) רצוניך.  
ואמר כי הוא מן התרגום רצון שהוא רעוא. (cf. Th. Onk. Deut. 33, 23)  
ואינו דומה העברי לארמי ולעברי אלא לפי הדרוהק. ואין אנו דחוקין  
לדמות לארמי. אלא הוא כמו רעך. כדכתיב וכל אשר לרעך.  
(Deut. 5, 18; Exod. 20, 17) ואפחרננ מה יקרו סגולך. כאשר נאמר  
בנים אחם לח' אלהיכם (Deut. 14, 1) ולא בנים ממש בלתי סגולים  
ממש שהן כבנים. הבן ולמד:

**56** ואמר בפחרון שם בנימן צעיר רודם. (Ps. 68, 28) הפחה  
שלחן. וחחריב בפירוש מלח זו כל פעל מסתכן הלמד בלוי. לפי  
שאמר ברודם פחם<sup>1)</sup>. לא יעבר שיאמר ברודת רודם ולכן יאמר  
ברודת רודם ובודת בודם ומן פודת פודם ומן צודת צודם ומן  
אודת אודם ומן רודת רודם ומן שודת שודם ומן הודת הודם ומן שודת  
שודם ומן דודת דודם ומן בודת בודם ומן שודת שודם ומן בודת בודם  
ומן דודת דודם ומן דודת דודם ומן בודת בודם ומן שודת שודם ומן  
רודת רודם ומן קודת קודם כמו אילו מן המעשים המסוכנים הלמד שלחן אבל  
רודם הוא פעל משולש שלם הדם. והוא מיסודו. כמו קודם  
(Deut. 18, 10) ועוצם עיניו (Jes. 33, 15) וזודם מן כודמים<sup>2)</sup> (Joel 1, 11)  
וקודם ולותם (Ps. 56, 2) ואוקם ווועם (Ps. 7, 12) ורודם (Exod 20, 36)  
ורושם ואילו כולם במשקל רודם שהוא שלישי כמחו כשיליו<sup>3)</sup> אילו בלם  
עם רודם יהיו רודתם וקודתם ורודתם. מיכן ידענו כי רודם הוא מן  
מח לך נדרם (Jona 1, 6) ואין פתרונו כי אם שוכב ישן. אבל שהוא  
רודם כמו פחם<sup>4)</sup> לא יתכן לעולם אלא אם יהיה רודם. כינה בני  
ואל תבא עם השוגים בסודם:

**57** ואמר בפחרון אראלם. (Jes. 33, 7) כמו גמליהם<sup>1)</sup> וזו המילה  
אינה מצויה בספרי הנבואה שהיא לשון גמלים כלל. ותחלת טעותו כי  
כל קיבוץ צריך לתוספת זד ויהיה ראוי לומר אראלם. ולפיכך אני  
אומר בפירושו כי אמר הנביא אראה להם בעין הנבואה כי הם  
צעקו חוצה על מה שהגיעם. ופירשתיו על טעם אראה למוי ולם

<sup>1)</sup> In allen Partic. act. Kal von Verben steht ל'ה  
hier im mscr. Zere statt Segol <sup>2)</sup> כשיליו <sup>3)</sup> Statt גמליהם würde  
ich mit Aben - Ezra in Sephat Jether No. 54 setzen,  
wenn nur nicht No 181, wo die Stelle noch einmal vorkommt,  
für גמליהם spricht.



למו טעם אחד הן כמו בם כמו שזעמן אחד ובמו זו המילה ותילוקה בפירוש נאמר. ובכלי הבקר בשלם הבשר (1 reg. 19, 21) ופתרונו בשל לם (י' הבשר. שמע בני ואל תהי פורע מוסר :

58 ואמר בפחרון רפה שבדיה כי מטה. (Ps. 60, 4) כמו הרפה מלשון ריפוי כאומר הנביא הרפה לה. (2 reg. 4, 27) ואם כן חייב לומר במקום תרצה תראה ובמקום תרבה רבה ובמקום תשקה שקה ובמקום תקרה קרה ותחריב בוו המלה הרבה מן הלשון. ואני אומר בפחרונה שהיא מן לשון רפואה. כמות וירפא את מזבח ה' וההרים. (1 reg. 18, 30) וכתב זה בהא. וכתב רפא נא לה. (Num. 12, 13) באלה. כשכתב הלא באלף. והלה (Deut. 3, 11) בהא. וכן אנא ה' (Ps. 118, 25) באלף. ואנה ה' (Jes. 38, 3) בהא. ותפלא ה' (Deut. 28, 59) באלף. והפלא ה' (Exod. 9, 4) בהא. והרבה כאלה שנבנסה אלף במקום הא והוא במקום אלף. מיכן נחברר כי רפה שבכאן בהא כמו אל רפא נא לה. (Num. 12, 13) ענה בני החכמה בתחת אלוך קולה:

59 ואמר בפחרון משרת ענבים (Num. 6, 3) כמו שורין ואמר <sup>2</sup> כי אין לו במקרא דומה כי אם במשנה שאמרה שורין דיו. (Schabb. e. 1) וזו טעות. ואילו היה כן היה אומר משרת צמוקים לפי שענבים אין דרכן לישרות <sup>3</sup>. ואני אומר כי פתרונו עבדת <sup>4</sup> הענבים. כל אשר עבד מן הענבים כמות יין מבושל שמבשלין אותו עד שיהיה כמו חרבוש. ואמר על זה כי הנאסרה עליו העבודה ואמרנו משרת מן שרת <sup>5</sup> כמו משבת מן שבת ומכרת מן כרת ומשחת מן שחת ומשפת מן ה' תשפות שלום לנו. (Jes. 26, 12) :

60 ועוד פירש ושלוח כסילים תאבדם. (Prov. 1, 32) כמו שלו. ואמר כי הוא מן לא תשלח אותי (2 reg. 4, 28) ועל השל. (2 Sam. 6, 7) ואינו מוז המילה. אבל היא מן שלו הייתי. (Iob 16, 12) ולא שלוחי. (Iob 3, 26) ורצה בזה כי שלוח כסילים ומנוחתם היא שמאברת אחם. חבן ולמד :

61 ועוד פירש עד. כי יבא שילה. (Gen. 49, 10) אשר הוא לו. ושינה בה ג' שיניין. החילה השליך הן <sup>6</sup>. והשנית הדגיש

<sup>1</sup> Vgl. die 70 Worte des Saabias in Dr. Weigers Wissenschaftl. Zeitschr. V p. 319 und in Dukes Beitr. II p. 111 Rec. 11. <sup>2</sup> ודע <sup>3</sup> לשון <sup>4</sup> עבדת <sup>5</sup> שרת <sup>6</sup> ושל.

הלמד והשלישית החליף הא בָּאָו. ולא הוציא בפתרונו דבר שִׁירָצָה. <sup>י</sup>) ועוד ששמעתי <sup>י</sup>) בפתרונו ממקצת הפותרים כי דימהו ליישש משכנִי שילה. <sup>י</sup>) (Ps. 78, 60) ואינו כך. ולא ידעתי בו מאומה. והעמדתי כשהוא כדרך כל ירא שמים שלא לחשחית מדברי. הקב"ה אפילו אות אחת: **62** ופתר שקדמת שלף יבש. (Ps. 129, 6) קודם החום. ואמר כי אין לה דומה בכל המקרא. וכי היא מן לשון המשנה. כדחנן שלפי קציר. (Thalm. B. Jebamoth 116 b) שפירושו חום הקציר וכן פתר זה. וזו המלה הרבה דמיון יש לה במקרא כמות כל <sup>י</sup>) שולף חרב. (Jud. 8, 10) ושולף איש נעלו. (Ruth 4, 7) ופירוש יהיו כחציר גנות שקדמת שלף יבש. (Ps. 129, 6) קודם שיקשר הזרע וקודם שתחשף ממכסה תיבש. וכן פתרון שלפי קציר שבתלמוד כחפץ מסיקת זרע הקציר והפשיטה מן כליה. הבן ולמד:

**63** ופתר ותשורי למלך בשמן. (Jes. 57, 9) והמנחתה למלך השמן. והחליף פתרון <sup>י</sup>) הכי בהא. ואין פתרונו כשאמר: אבל דימיו אשרנו ולא קרוב. (Num. 24, 17) ופרשתי והרביתה לו הבישול בשמי בשמים ושנדמה לו כי הוא מן מנחה כמות ותשורה אין להביא. (1 Sam. 9, 7) ואין תשורה אלא מן אשרנו. (Num. 23, 9) אין עמנו מה שניתן לנביא בנבואה שראה לנו. הבן ולמד:

**64** ופתר אישחה בכל לילה מטתי. (Ps. 6, 7) כמות כאשר יפרש השוחה לשחות. (Jes. 25, 11) וזה יתיר בדימיו שישוט בדמעות כְּהָשָׁט <sup>י</sup>) במים. ואני אראה בפתרונו שהוא מן לשון ארמי תרגום ורחץ את בשרו במים ויסחי בשריה <sup>י</sup>) (Th. Onk. Lev. 14, 9) כלומר ארחץ ערשי בדמעות:

**65** ואמר בפתרון ישושום מדבר וציה (Jes. 35, 1) כי הין והגם בפתרון נופלות כנפילת זו ותראהו. (Exod. 2, 6) ואינו כשאמר. לפי שהגם בישושום מקום הגון כמו גם שבפדיום (Num. 3, 49) במקום נון ופתרונו ישושון מדבר:

**66** ופתר באשמנים כמתים. (Jes. 59, 10) <sup>י</sup>) היינו בגוללים

שילו: <sup>י</sup>) In unfr. gebräuchl. Ausg. שמעתי <sup>י</sup>) <sup>י</sup>) שִׁירָצָה <sup>י</sup>) aber in vielen edd. K. <sup>י</sup>) In unfr. gebräuchl. Ausg. <sup>י</sup>) <sup>י</sup>) בְּהָשָׁט <sup>י</sup>) בפתרון <sup>י</sup>) wohl: איש שולף <sup>י</sup>) In den Lerg. Ausg. <sup>י</sup>) Vergl. crit. voc. recens. p. 93. ויסחי יח - בסריה <sup>י</sup>)



תו תאניה . כמו תו תלפיה . וחקיבוץ תלפיות שהוא נגור מן מלפנו .  
(Iob 35, 11) ופתרון בני לתלפיות לתלוליות כמו תלול הוא יצא <sup>1)</sup> לשני  
פנים האחד מלכי בני ישראל שיכתבון תליית הנשק בשיריהם דכתיב  
אלף המנן תלוי עליו (I. c.) :

**73** ולא <sup>2)</sup> שערם אבתיכם . (Deut. 32, 17) ולא שתו לבם  
בה <sup>3)</sup> מבחד אבתיכם :

**74** אספה עלימו . (Deut. 32, 23) מן <sup>4)</sup> אוסיף עליהם מדרות  
וחצי אכלה בם . (I. c.) :

**75** מזי רעב . (Deut. 32, 24) :

**76** פן ינכדו . (Deut. 32, 27) . שלא ינכדו :

**77** כי לא כצורנו צורם ואיבינו פללים . (Deut. 32, 31) לא  
ידעו כי נפרעין מהם :

**78** שיע (Iob 34, 19) הוא הנדיב לב . בדכתיב ולכלי <sup>5)</sup> לא  
יאמר שיע . (Jes. 32, 5) :

**79** רב מחולל כל ושובר כסיל ושובר <sup>6)</sup> עברים . (Prov. 26, 10)  
השופט הגדול יפחיד כל האדם והסוגר על הכסיל כסוגר על העוברים  
על הדין . ומעמו בעוברים שעוברים על מצותיו שלהקב"ה התדירים  
על תאותם וכי <sup>7)</sup> כאשר השופט הגדול לא יועילו מוסרו באויל . כן לא  
יועיל מוסרו במי שמשל בו יצרו ואילו עמד על המיתה לא הניח תאותו .  
וכן הוא אומר עיר פרוצה ואין <sup>8)</sup> תומה איש אשר אין מעצור לרוחו .  
(Prov. 25, 28) וידיו עוברי עבירה לשלמון כמו השוטים . הקב"ה  
יצילנו מלחיות כמותן . ואם אמר אומר שובר זה בשן הוא כחוב  
אמרנו לנו <sup>9)</sup> כי בכל המקרא תתחלף השן בסמך והסמך בשן כמו  
לא תשיג <sup>10)</sup> : גבול רעך . (Deut. 19, 14) וישערנו <sup>11)</sup> ממקומו (Iob 27, 21) :

<sup>1)</sup> Nach meiner Meinung ist תלול הוצא zu lesen . <sup>2)</sup> Statt  
לא haben unsf. gebräuchl. Ausg. ; jedoch kommt ולא in 3 codices  
K. vor . <sup>3)</sup> lies בם . <sup>4)</sup> מן ist entweder zu streichen, oder dafür  
מזי zu lesen . <sup>5)</sup> In unsf. gebräuchl. Ausg. ; ולכלי jedoch steht  
in 4 cdd. K. auch ולכלי . <sup>6)</sup> Im mscr. ist ושובר geschrieben ; der  
Punkt über und unter dem ו soll anzeigen, daß das ו nach der  
Ansicht des Abschreibers zu tilgen ist . So findet sich auch שובר in  
ed. K. 93 . <sup>7)</sup> וכאשר scheint überfl. und zu lesen וכי . <sup>8)</sup> lies אין .  
<sup>9)</sup> In unsf. gebräuchl. Ausg. ist תשיג geschrieben, doch haben  
4 cdd. K. auch תשיג . <sup>10)</sup> In unsf. gebräuchl. Ausg. ; וישערה .

80 הסוככני <sup>י</sup> (Ps. 139, 12) אמר כי הוא חסך עלי. <sup>י</sup> ואני אומר  
הארגני. כמו אם הארגני את שבע מחלפות ראשי עם המסכת.  
(Jud. 16, 13):

81 ברמי ימי. (Jes. 38, 10) בלחלוח ימי:  
82 אמרתי לא אראה יח. (Jes. 38, 11) אמר לא אודה יח.  
ואמר שלשון ראייה מצאנוהו שתהיה על הודאה ולא הביא ראייה  
עליה. ואני אומר אינו בכל המקרא אף לא מצוי:

83 ופחד דורי (Jes. 38, 12) מאוי <sup>י</sup>. מלשון ארמי: כמות די  
דיירין. (Dan. 2, 38 Keri) מדורך (Dan. 4, 22):

84 ופחד מזרות (Iob 38, 32) כמו מזלות. ועיש על בניה. (I. 9)  
עם בניה. והמזרות הם הרוחות שמזדיין. והשוה לו הוצאת כרכתיב  
ההוציא מזרות עד שיאות ויוצא רוח מאוצרותיו. (Jer. 10, 13) על  
בניה כמו עם בניה. וכמו ויבאו האנשים על הנשים (Exod. 35, 22)  
שפתרונו עם. וכמהו הרבה במקרא. שיפחד עם. הבן ולמד.

85 אם שנותי ברק חרבי. (Deut. 32, 41) כי אשון ברק חרבי:  
86 פרעות ארב. (Deut. 32, 42) פורענות האויבים:

87 ואמר ברקת וזהב וידלם. (cf. Ezech. 28, 43) וראמות וכדכד  
(cf. Ez. 27, 16) ואהלים. (cf. Exod. 28, 19) חבורת צדק הקרושה.  
ולא יחכן לומר כי אם ואחלם. ואילולי פי הטעם בלמד לא היה לנו  
לעקור את הדין. כמות לילה. לולא כי הטעם בלמד בתחלה לא  
היה לנו לעקור ההא ממנו. ובין שהיה לדונה \* עומד על למד אז  
עקרנו ההא ואמרנו ליל והוא לשון זכר. ואילולי שהוא לשון זכר לא  
אמרנו חסיד בכל מקום הלילה ההוא:

88 ואמר הוגד מן הגר. והוֹדֵד מן חֲדָד <sup>י</sup> אֶתְהָ <sup>י</sup> מן אֶתְהָ <sup>י</sup>  
ואמַט מן אִמִּים וקָמַע מן פִּקֹד ושוע וקַע (Ezech. 23, 23) ואֶתְהָ מן  
אות ודֹתָת מן דת ונפשם לא אֶתְהָ <sup>י</sup> ודבים כאלה:

89 ואמר איך לא עזבה עיר הדללה. (Jerem. 49, 25 Keri) כמו  
החלות. אף נחלה <sup>י</sup> (Ps. 16, 6) נחלות לפי דרך ההרגום. והישיב:  
90 ואמר צור העזרה החום חורה. (Jes. 8, 16) שמור העזרות

<sup>1</sup>) In unfr. gebräuchl. Ausg. ist das Wort geschrieben: הסוכני;  
aber in ed. 39 K. auch: הסוככני. <sup>2</sup>) d. i. <sup>3</sup>) viel.  
נחלה. <sup>4</sup>) אֶתְהָ. <sup>5</sup>) אֶתְהָ. <sup>6</sup>) אֶתְהָ. <sup>7</sup>) אֶתְהָ.  
nach den Arab. <sup>8</sup>) oder ober.

וכתבה ולמדה לחלמידים כאמרו חתום חורה בלמודי (c. 4) ולא רצה להחביאה וכמותו אמר חתום (י' הדברים וחתום הספר (Dan. 12, 4) צוהו לכתבה וללמדה ולשמרה כשתצוה ותאמר לו שמור זה הממון והזור בו ואילו צוהו חתום הדברים לחבאותן לא היה ראוי לו לכתבן ולגלותן לכל אדם הבן ולמד:

**91** ופחד פלגי מים לב מלך. (Prov. 21, 1) ביראת אלהים. והמעיד על זה מכמה מקומות. דכתיב ברוך ה' אלהי ישראל (י' אשר נתן כואת בלב המלך. (Esra 7, 27) והרבה כמותו לדחות עם ולעיני עם. הוי אשור שבט אפי. (Jes. 10, 5) בגוי חנק אשלחני. (Jes. 10, 6) וכמות העיר ה' את כורש (י' מלך פרס (Esra 1, 1) על זה גאמר פלגי מים לב מלך. אומר זה יחברר לך אמרו ועליו אערוך ואמר הקבצה עלי המה חסד. (Esra 7, 29):

**92** חשמנים (Ps. 68, 32) חשכון חשמן. כמו מגדול מגדל ענוק ענק. פרסות סוסיו כצר נחשבו. (Jes. 5, 28) כשמיר חזק מצור. (Ex. 3, 9) משור הנחומיה. (Jes. 66, 11) על שדים. (Jes. 32, 12) עולם עילום. כתוא במכמר (י' 4). (Jes. 51, 20) יפלו במכמוריו. (Ps. 141, 10) ורבים כאלה. ומן המעשים מבהר מבהור. מסתור ומסתור. וכן חשמנים אמר שחן עם קרואים על שם מקום שמו חשמן. ואיפשר שיהיה חשמן הוא לפי שמצינו שמות רבות על שתי לשונות באו ואא בחלם וקמץ או פתח כשיקדמונו<sup>1)</sup>:

**93** כברח ארץ (י' Gen. 35, 16) פירשו כמיל ולא מצינו כברת מלא (י' כברה ולא ברה ולא ברת על שם מיל. אבל אני אומר כי הוא מן כביר צדיק. (י' Job 34, 17) כלומר שנשאר מן המקום לאפרת הרבה:

**94** מי פעל ועשה. (Jes. 41, 4) עבר. כמות תעשה לו כהנת פסים. (Gen. 37, 3) וכן וקרא זה אל זה ואמר. (Jes. 6, 3):

**95** פרשרונה (Jud. 3, 22. י' 9) וחר מן עשיתיני (י' Ex. 29, 3) ומקללוני

<sup>1)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. סחם. <sup>2)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. ſteht dafür; aber ישראל findet ſich auch in ed. 101 K. <sup>3)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. iſt geſchrieben: את רוח כורש. הארץ. <sup>4)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. כשקידמונו. <sup>5)</sup> מכם. <sup>6)</sup> וכן עשיתיני. <sup>7)</sup> וכן עשיתיני. <sup>8)</sup> וכן עשיתיני. <sup>9)</sup> וכן עשיתיני.

(Jerem. 15, 10) אבל אין לנו להשליך דבר מן הדין השלום <sup>1)</sup> שדנוהו המדקדקין והמצמצמים. ולא נפרוץ על צירוף השמות ממקצת שמות הכתובות לבדנה המיוחדות שרחוקים בנינים כמות פרש לא נבנה כמחו קרש ונאמר קרשדונה. וכן לא נבנה רגל ונאמר רגלדונה. ולא נבנה אחד מן השמות על המחשבה ואם נקרא לדבר אחד שתי שמות או שלש לא נקרא אותו שם אחר על משקל אותו השם ונקראנו שני. כגון הנה כתוב עש (Iob 4, 19) ועיש (Iob 38, 32) שני שמות לדבר אחד ולא אפשר לנו שנדין עליו ונקרא הש על משקל עש ונאמר <sup>2)</sup> הש על משקל דש חטים (1 Chr. 21, 20) כמו עש הרומה לעיש ולא יתכן לנו לקראת <sup>3)</sup> בגד שש שיש כנקרא שש כאמרו על רצפת בהט ושש. (Esth. 1, 6) ולא יתכן <sup>4)</sup> לקראת <sup>5)</sup> שד שוד על משקל שוד תחנומיה. (Jes. 66, 11) יהיה <sup>6)</sup> ליד שני שמות יד יוד כאשר לשד שני שמות שד שוד וכן לא נדין שם על שם ונשנה הלשון הקדש אבל המעשים לדין ולצרף עליו משקל מותר והייב לבעל הדעה לשקול ולצרף ולהרחיב על המדבר לבלתי קראת אדם ארום כשקרא הכתוב ענק ענוק ולא נקרא הומם המום <sup>7)</sup> כשקרא הכתוב עולם עילום. ולא ערב וכל נשיאי קדר (Ez. 27, 21) ערוב. ולא ארב ודומה ארוב בלתי נקראנה כשמצינוה קרואה ולא נוסף לדבר על שם דבר אחר כאשר נשקול המעשים שנשקול מקצתן על מקצת הדברים ונפרש אשר הוא עמוק מטעמי ספרי הקב"ה. ולא נאמר שנקרא אחלמה אחולם כאשר אמר:

**96 האבתי לישועתך.** (Ps. 119, 474) פירשו כמו תאותי. חילף הבית באו. כמו תאותי. ולא יאמר תאותי אלא <sup>1)</sup> מן תאורה כאשר לא יאמר ובמלאכיו ישים תהלה (Iob 4, 18) תהלתי. ומן תהלה תהלתי ומן תחנה תחנתי אבל נאמר כי החו אשר כתאבתי מעיקר המילה כמו תן תפרתי (Iob 16, 15) ותן תמכתי (vgl. Jes. 41, 10) מן תמוך אשורי. (Ps. 17, 5) ואני אומר כי פתרון תאבתי לישועתך

<sup>1)</sup> ~~השלום~~ <sup>2)</sup> Die Worte von ונאמר bis דש חטים (scheinen mir vom Rande in den Text gekommen und die Bemerkung eines Abschreibers zu sein; demnach wären sie zu streichen. <sup>3)</sup> genauer: <sup>4)</sup> ich glaube, es muß יתכן statt יתכן gelesen werden. <sup>5)</sup> Nach meiner Ansicht ist יהיה ולא zu lesen. <sup>6)</sup> ~~לשם~~ <sup>7)</sup> ~~אדם~~ ist zu streichen.

ה'. כמו צמאתי לישועתך ה' שאני צמא ויבש מדוב הדבספ לישועתך והוא מלשון הארמי שחרגם נפשנו יבישה. נפשנא תאיבה. : (Tharg. Onk. Num. 11, 6)

**97 כמתעתע.** (Gen. 27, 12) פירשו כמשחק. והוא כמתעה וכמטעה. ונאמר על משקלו מנחנח ומנהגה :

**98 ותלה ארץ מצרים.** (Gen. 47, 13) פירשו ותלאה. ואמר בספר צחות לשון הקדש שחיבר בשער החילופים כי ותלה ותלאה הוא כמות חבוא אליך ותלא (Iob 4, 5) שעיקרו למד אלף והוציא הוא בדיבור. והמוכיח כי הוא מעיקר המלה כמות הא אשר כינה שכיב אשו. (Iob 18, 5) והא אשר בייגבה ה' צבאות. (Jes. 5, 16) והא אשר בויתמהמה (Gen. 19, 16) וצירוף ותלה כמות מתלהלה. (vgl. Prov. 26, 18) ופתרונו ונאלו חכמי מצרים מפני הרעב. ואם אמר אימר. מאין תאמר כשירעב האדם ישחטה. אמרנו. אין בזה הדבר ספק אצל כל בעלי דעה כי האדם אם נשתנה עליו מלחמו כלום ישחטה. וכל שכן אם לא ימצא לחם יעלה האויר (י אל קרקרו. באמת אנו אומרים כי הוא ישחטה.<sup>2</sup>) ופתרון כמתלהלה היוורה זקים (Prov. 26, 18) שהוא שוחק ואחר כך ממית. הבן ולמד :

**99 ופחר שרפים עמדים ממעל לו.** (Jes. 6, 2) לא למעלה ממנו ממש. לפי שהוא יתברך שמו לא תראנו עין וכל שכן שהיו השרפים למעלה ממנו. ואינו כשאמר. אלא על זה ועל כיוצא בו אמרו חכמים (Thalm. Berachoth 31 b u. oft) דברה תורה כלשון בני אדם. וכן גם כל<sup>3</sup> צבא השמים עמד עליו. (1 reg. 22, 19) כשיאמר בנהג שבעולם מלך בשר ודם דרכו לחיות עבדיו ואנשיו עמדים עליו לשמרו. וזה הדבר<sup>4</sup> למלך הוא. הבן :

**100 ואמר בפתרון על אילת השחר.** (Ps. 22, 1) כמות כגבר אין איל. (Ps. 88, 5) ואילותי. (Ps. 22, 20) ואמר כי הוא מן לשון כח ואייל. ואם כן יאמר גם באילת אהבים (Prov. 5, 19) כן. עד שישב

<sup>1</sup>) Am Rande steht die. האיד. <sup>2</sup>) Nach sind die Worte וזהו המבאר על שטות הקצב מה שנאמר והיית משוע. einzufügen: (Deut. 28, 34) ואין לא ישחט הרואה בנו והנה אכלתהו אמו מכובד Diese Worte stehen weiter unten nach A. 105., gehören aber hierher. <sup>3</sup>) Zu ungf. gebräuchl. Ausg. <sup>4</sup>) Nach derber fehlt vielleicht משהל.



כל השמות אל המעשים. ואני אומר שהוא כמו אילת אהבים ואי אפשר לומר בלתי זה. לפי שראינו שהאומה ממשלת עצמה באילה ובכל מיני חיות. וגם הקב"ה מושל בני האדם בחיות כדרכיב על יונת אלם רחוקים. (Ps. 56, 1) יונה ממש. כך אילה אילה ממש. ודרך החכמה למשל משלים ולחוד חירות. כי כן אמר הקב"ה ליחזקאל. בן אדם חוד חידה ומשל משל. (Ez. 17, 2) והוא הנוחן חכמה ומפיו דעת ותבונה ברוך המלמד לאדם דעת. החבונן כי עת לבנות ועת למטע. ועת לעקור נמטע י' (ef. Koh. 3, 2, 3):

**101** ואמר בפתרון כדור אל ארץ רהבת ידים. (Jes. 22, 18) כמות כמלך עתיד לכידור. (Iob 15, 24) וכידור י' היא חיבה מחומשת יסודיה ה' אותיות ולא ידמך בבנין ולא בפתרון. לפי שכדור חיבה משולשת והכף שיש בה חוספת היא. והיא בכידור מעיקר המילה. ויש לי ראייה גדולה מן המשנה שלמדנו רבותינו. שדימו בו האתרוג. כששנו בהילכות לולב אתרוג כדור י' פסול. (Thalm. Succoth 36 a) והוא עגול מכל צד. ואילו היה הכף מן יסוד המלה. היו אומרים ככדור. ופתרון כידור מחנה. שמע בני והחבונן:

**102** ואמר בכחב צחות לשון העברי שחיבר כי מילת אני ואנחנו אין אנו יכולין בלשונינו לצרף הדבר אל נפשותינו ואפעלפי שבני ישמעאל אומרים מצאתני ועשיתני ומוזוגין אני עם אני אבל העברים לא הסכימו על זאת ולא ימצא במקרא כלה כמות זה בלתי ואני עשיתני. (Ezech. 29, 3) והיא אצלם דברי הבאי מאיש בלעל. ונאמר לו כי אמרת י' כי בני ישראל לא הסכימו לזוג מן הדברים אני עם אני כמות ואני עשיתני. (y. c.) שאינם יכולין לשקול מלה על עשיתני. אם טען טען כי רב סעדיה ז"ל לא אמר כי העברים לא הסכימו בכחב ובלשון העברית על כך אבל אמר לא הסכימו על זה לפי שלא נמצא במקרא מילה לעולם במשקל עשיתני ולא הזכירה פעם שניה ונאמר שהיבב אז במוצאינו מילה מיוחדת מכלי י' מצורפת על המעשים במקום אחד מן המקרא ולא נצרפנה בעצמה אחר כן לא י' נשמש מילה זולתה וזו התשובה חכרית שימוש י' שמילה אחת

<sup>1</sup>) I. נטוע. <sup>2</sup>) Vergl. crit. voc. recens p. 14. <sup>3</sup>) In den gebräuchl. Ausg. ככדור. <sup>4</sup>) מ. אומר לך. <sup>5</sup>) schient gefirchten werden zu müssen. <sup>6</sup>) am Rande steht ולא. <sup>7</sup>) Vielleicht ist dafür zu setzen.

מצטרף ממנה יִשׁ אֶלף קֶסֶף מִלָּה וְהוּא אֵינוֹ נִכְנֵס תַּחַת זֶה הַחִיּוּק מִן הַתְּשׁוּבָה כִּי הוּא מִבְטֵל צִדּוּף הַמִּילִין וְדִמּוּי מִקְצַת עַל הַמְקַצַּת וְנִסְיָף דְּבָרֵינוּ פִּירוּשׁ וּפִיעֻנוֹת כְּמוֹת שֶׁאִמְרָנוּ לְטוֹעַן לוֹ אִם אֵין אַתָּה מִצְרָף מִשְׁמַשׁ עֲשִׂיתִי לִפִּי שֶׁלֹּא מִצָּאָתוֹ כִּי אִם בְּמִקּוֹם אֶחָד בְּלִבְדֹּ כֵּן לֹא תִּתְחַיֵּב לְצִרְף בְּדִבְרִיךְ הַעֲלִיתוֹנוּ מִמִּצְרִים (Num. 20, 5; 21, 5) מִלָּה אַחֶרֶת עַל מִשְׁקָלָה לִפִּי שֶׁלֹּא מִצָּאָתָה בְּלִחִי פַעַם אַחַת וְכֵן לֹא תִצְרָף וְיִזְעַקוּךְ (Neh. 9, 28) וְלֹא אֲשֶׁר יֹאמְרוּךְ <sup>1)</sup> לְמוֹמָה (Ps. 139, 20) וְלֹא תִרְדֹּיב צַעֲרִי <sup>2)</sup> (2 Sam. 22, 37) וְלֹא כֻלּוֹ <sup>3)</sup> מִקְלָלוֹנִי. (Jer. 15, 10) וְלֹא בְּכָלִי <sup>4)</sup> הַבֶּקֶר בְּשֶׁלֶם (1 Reg. 19, 21) וְרַבִּים כֹּאֵלָה הַדְּבָרִים עַד שִׁכְרַת צִדּוּף הַמִּילִין וְאֵנוּ רֹאִינָהוּ שֶׁשׁוּקֵל בְּמִלָּה הַמְּיוֹחֶדֶת שֶׁנִּפְלָה בְּמִקּוֹם אֶחָד מִלִּין רַבִּים. וְאִם אָמַר הַנִּטְעֵן לִי וְהִיךְ חֹבֵל לְצִרְף עֲשִׂיתִי בְּדִבְרִיךְ וְהוּא מִלֵּת שְׁקֶדְנִית רִיקְנִית וְאֵינוּ אֹמֵר אִם הַכּוֹפֵר הִרְשַׁע דִּיבְרוּ <sup>5)</sup> (כִּהְבֹּאִי וְכִרִּיקֵן אֲנִי אֶדְבַּרְנָה בְּאִמוּנָה וּבְחִילָה וּבְתַפִּילָה בְּאִמְרֵי אַתָּה אֱלֹהֵי עֲשִׂיתִנִּי וְלֹא עֲשִׂיתִנִּי אֲנִי וְאַתָּה כְּסִיתִנִּי וְלֹא כְּסִיתִנִּי. וּפִירוּשׁוֹ כִּי עֲשִׂיתִנִּי וְלֹא שְׁעִשִׂיתִי אֶת עֲצָמִי. וְאַתָּה כְּסִיתִנִּי וְלֹא כְּסִיתִי אֶת עֲצָמִי. וְאִם אָמַר וְהִיךְ אִמְרַת כְּסִיתִנִּי <sup>6)</sup> עַל מִשְׁקֵל עֲשִׂיתִנִּי וְתִמָּה <sup>7)</sup> מִן הַמַּעֲשִׂים הַחֲבָדִים. אֲשִׁיבֵנוּ וְאֹמֵר כִּי גַם זֶה קֵל הוּא לִפִּי שֶׁמִּצִּינוּ קִלּוֹת מִכְסָה לְדְבָרָיו. וְכוּסָה קִלּוֹן עָרוֹם (Prov. 12, 16) עַל מִשְׁקֵל עוֹשֶׂה וְנֹאמַר בְּמִשְׁקֵל עֲשֶׂה כִּי <sup>8)</sup> רַפִּי כִּשְׁחִירָאָה רַבִּים מִן הַמִּילִין וְנֹאמַר גַּם כִּי צִדּוּפִינוּ <sup>9)</sup> כֹּל מִלָּה שֶׁתִּהְיֶה בְּמִקְרָא שֶׁאִמְרָה <sup>10)</sup> בֵּין מִצְדִּיק בֵּין מִכּוֹפֵר לִפִּי שֶׁכֹּל דְּבַר שֶׁתִּהְיֶה שֵׁם <sup>11)</sup> וְאַפְעֵלִי שֶׁהוּא סוֹמֵךְ לְדוֹבֵר אוֹתוֹ אִם רָשַׁע אִם צָדִיק הוּא אֵינוֹ כִּךְ בְּלִחִי הַכֹּל דְּבָרֵי הַמֶּקֶץ בִּ"ה <sup>12)</sup> שְׁצִיּוּה בּוֹ נִבְיָאִיו לְכַתְּבוֹ בְּסִפְרֵיהֶם הַקְּרוֹאִין עַל שֵׁמֶם וְהֵם סִפְרֵי אֱלֹהֵינוּ יִתְבָּרַךְ שְׁמוֹ וְיִתְעַלֶּה

<sup>1)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. ; יִמְרוּךְ aber יִמְרוּךְ iſt in vielen edd. K. geſchrieben ; vergl. auch De Rossi: variae lectiones Y. T. <sup>2)</sup> Die Stelle iſt entweder ein falſches Citat , oder es iſt nach צַעֲרִי noch חֲתָנִי einzufügen, was ſich auch 2 Sam. 22, 37 nach צַעֲרִי findet, und dieſes Wort das beabſichtigte Beiſpiel. <sup>3)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. וְלֹא אֲשֶׁר אֲשֶׁר findet ſich dafür auch in einigen edd. K. <sup>4)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. ובְּכָלִי. <sup>5)</sup> genauer wäre דִּיבְרוּ. <sup>6)</sup> כְּסִיתִנִּי. <sup>7)</sup> והִמָּה. <sup>8)</sup> כִּסָּה. <sup>9)</sup> Dr. Geiger in Moses ben Maimon pag. 41 corrigirt צִדּוּף שֵׁם כֵּן צִדּוּף. <sup>10)</sup> הַמֶּקֶץ פָּרוּךְ הוּא. <sup>11)</sup> שֵׁם. <sup>12)</sup> שֶׁנֶּאֱמַר 10)

זכרו • ואני חמה מן האומ' <sup>1)</sup> כי ישעיה היה לשונו צח וכן <sup>2)</sup> עמוס כי הוא אשר ישר בעיניו • וזו טעות היא לפי שדברי המקרא כלו דברי חקב"ה ומה שלא היה מדבריו כם כבר רצוהו וחפץ בו ובו כרת עמנו בריתו כדכתיב ואני זאת בריתי אתם <sup>3)</sup> אמר ה' • (Jes. 59, 21) יובה אלונו עמו לקחת שבילם ויראנו מהרה בכנון אולם בבית מקדשו עם ישראל כולם :

**103** ואמר זה"ה כי שמעתוך במשקל אני עזרתוך (Jes. 41, 14) ושמיעותיכם במשקל ותפוצותיכם (Jer. 23, 34) ושמעתיה במשקל מימי קדם ויצרתיה • (Jes. 37, 26) ושמעתין במשקל ידעתין (Jes. 48, 7) והשמעתים במשקל והרחקתים <sup>4)</sup> בגוים • (Ezech. 11, 16) ואשמעם במשקל ואמחצם • (2 Sam. 22, 39) ושמענוך במשקל לא נגענוך • (Gen. 26, 29) ושמעונכם במשקל ברצונכם <sup>5)</sup> ושמענום במשקל ידענום • (Jes. 59, 12) ושמעתה במשקל ובעלתה • (Deut. 21, 13) והשמיעה <sup>6)</sup> והעמידה • (Num. 5, 16) ושמעתני במשקל רימיתני <sup>7)</sup> • (1 Sam. 19, 17)

**104** ואמר בכתב צחות לשון הקודש כי שמות החיים לא תקרא <sup>8)</sup> ולא תלזה <sup>9)</sup> ולא תסמך <sup>10)</sup> ותולדתה <sup>11)</sup> במקרא כמו הלכנון (Jos. 11, 17) העי. (Jos. 7, 2 u. o.) וכן הראובני והגדי והזבולוני והסמיכה בשמות החיים מבלי מצוין במקרא. ואם לא ימצאו סמיכתן תתכן לפי שדרך הקרוי והסמוך יעבר והוא קידם בכתב צחות הלשון בשער הציורף דבר אמרו והוא בודאי לפי שהוא סגולה ללשון העברי בלבד ולא אלא לשון הערבי עליו צרופה והערכים כשתעבור התולדה בשמות החיים כן תעבור בו הסמיכה. ואנוכך אומרים כי שמות החיים ואם אין אנו <sup>12)</sup> מוצאין אנו אתם

ולא ב. ה. א. א. Dr. Geiger (l. c.) will dafür lesen. <sup>2)</sup> In ungf. gebräuchl. Ausg. steht אהם ; אהם jeboch haben auch viele cdd. K. <sup>3)</sup> lies הרחקתים. <sup>4)</sup> Es ist wohl zu lesen: (Ps. 128, 26) ושמעונכם במשקל ברכונכם. <sup>5)</sup> Nach השמיעה fehlt במשקל. <sup>6)</sup> Hier muß nun nach meiner Ansicht M. 106 folgen, cf. pag. 32 Anm. 2. Auch jenes sind Formen, die fast alle nur einmal im A. T. vorkommen, wie die hier aufgeführten. <sup>7)</sup> Es scheint vor ותולדתה auszufallen zu sein; והקרוי ober והקרוי. <sup>8)</sup> Die Punkte über dem א und ו zeigen an, daß das Wort zu streichen ist. (S. D. Luzzatto).

במקרא ולא לפי ה' המקרא להבין ממנה הלשון וצירופו בלבד ונאמר כי מילת התולדה והסמיכה אין הפרש ביניהם ונאמר בהסמכת <sup>2)</sup> שמעון שמעוני ושמעוני <sup>3)</sup> ושמעונם שמעונה ושמעונם אם היה שם נוסף בו בתולדה אות ההסמכונה <sup>4)</sup> בכל פני ההסמכה באות הנספת כמות שילה <sup>5)</sup> (Gen. 38 5) שנוסף בו נון ונאמר בתולדתי שילני <sup>6)</sup> וכן נאמר בסמיכתו שילני ושילנו ושילנם ושילנה ושילנן ושילנכם ושילנכן ושילנך <sup>7)</sup> ושילנך תמצא הסמיכה בשמות וכמותה בתולדה ואין אחד מבעלי הדעה מי ימחה על ידי בדבר זה שאמרת <sup>8)</sup> וריבוי <sup>9)</sup> שמות החיים לא יושג <sup>10)</sup> לפי שלא נמצא במקרא. ונאמר כי התולדה הנמצאת במקרא בשמות החיים היא המחייבת לקיבוץ בה כשם שמחייבת להסמכה. נאמר דנים נָדִים יצחקים יעקבים ונקבץ כל השמות ואמר מקצת עם בקיבוץ השמות והסמכתן כי יעקב בן יצחקו <sup>11)</sup> בספרד היש ביעקובים כמו יעקובנו אשר שבה זרים והיו שובנו יוכינו אל לראות בני עירנו. והדבר המוכיח כי היא <sup>12)</sup> הודעה <sup>13)</sup> שאמר הכתוב אתי מלבנון (Cant. 4, 8) ולבנון אין די בער. (Jes. 40, 16) וכבר הישבתי באלה שני בני היצחק (Zach. 4, 14) ויצחק בן קרת ידיעה כמו תִּמְנָה <sup>14)</sup> (Num. 26, 44). וְשָׁמוּ <sup>15)</sup> מן הגודע ורובב עליו הָאֵל. כמו מנשה שרובב עליו <sup>16)</sup> ואמר המנשה. והצי שבט המנשה. (Jos. 4, 12 u. o.) וכשנכנסה הא על עי וְעָלִי <sup>17)</sup> ימנה ועלי יצחק ועלי לבנון ועל אחלו <sup>18)</sup> ועל יולדה. אינו ראוי למען עלי לבן בזה הצחות גם בעלמות <sup>19)</sup> (Ps. 9, 1) שהן שתי אותיות בלבד:

**105** ושחפץ מ' ר' סעדיה פיאור בהא בהכנסת בְּהוֹכְלָמֶשׁ עליה

1) Die Lücke ist, glaube ich, so zu ergänzen: לפי זה נכתבה.  
 2) lies בהסמכת. 3) Es muß wohl heißen: ושמעוני ושמעוני. 4) In unsf. gebräuchl. Ausg. שילה; aber שילה ist in vielen edd. K. geschrieben. 5) שילנה 6) שילני 7) שילני 8) lies שמרן. 9) Es muß wohl heißen: שריבוי. 10) Nach יושג ist im mnsr. eine Lücke, doch scheint nach dem Zusammenhange nichts, oder etwa לרעה oder ein ähnliches Wort ausgefallen zu sein: 11) wohl: יצחקו corrigiert Prof. S. D. Luzzatto (scharfsinnig in Jos. 4, 12 u. o.) 12) וְשָׁמוּ 13) יהודה 14) וְשָׁמוּ 15) Nach עליו fehlt das Wort הָאֵל 16) וְעָלִי 17) וְעָלִי 18) וְעָלִי 19) ergänze וְעָלִי. u. vgl. Neo. 44.

כאמרך בבית להנחותם בהדרך (Neh. 9, 19) וכן ה' בהשמים (Ps. 36, 6) ואני <sup>1)</sup> נאמר על זו המדה בהמיט בהשמים. כהדם. בהבית. כהאיש. והדיבור כולו. ובכף נאמר על משקל יהי כלהיום הזה. (Gen. 39, 11) כהאיש. כהדם. והדיבור כולו. ומן הלמד נאמר במשקל וחצי העם מעל להחומה. (Neh. 12 38) וכמותו להעלות העולה להמזבח. (2 Chron. 29, 27) ויבדילם אמציהו להגדוד (2 Chron. 25, 10) אבל מהמדבר והלבנון. (Jos. 1, 4) וגשתו מים מהים. (Jes. 19, 5) ושהימים. (Koh. 7, 10) שהמלך במסיבו. (Cant. 1, 12) ואין מה נדמה בו השער אלא מה שנוסף בבית ובכף ובלמד. השמר כאילו הג' תיבות והן בלל' כי אחת תלך בה במשקל דברך כולו אם ישקל דברך בתוספת הא שלידיעה. ואם לא ילך המשקל אלא בעיקר שעיקרהו:

ומאמר ראש הישיבה בשבתו למשקל דברי או נפלא בעינו ואמר לא נראה כמוהו בישראל. ידענו כי אז מ' ר' סעדיה וזולתו מכל בני מזרח לא היתה להם ידיעה בחיבור החרזה ושיקול הפיש'. ואל תחמה על המלה הנכרית היחידה הנמצאת במקרא ועשרו על פי הדוחק במשקל והוציאו כלה במשקל עליו כל המלין כמות בשוכני (Ez. 47, 7) ותאמר אז על משקלו בקומני וזולתי ישאני עושני ונאמר כוסני ובוסני ותחתהו <sup>2)</sup> ועיניהו (Job 24, 23) רום ידיהו נשא. (Hab. 3, 10) ותאמר על משקלו פניהו ורגליהו. וכמו הליים ותליות <sup>3)</sup> קיבוץ הנקבה האחת מן המשנה הלית דבור (Schabb. 11, 2) וכמהו שנה שנות ושנים אשרה אשרים ואשרות <sup>4)</sup>. צור צור כמות מול מול. מול בית פעור. (Deut. 3, 29) מול סוף. (Deut. 1, 1) נון בנו. (1 Chron. 7, 27) בן נון. (Exod. 33, 11) כשמיר חזק מצור <sup>5)</sup> (Ez. 3, 9)

והדבר המבאר <sup>6)</sup> על שטות הקצב מה שנאמר והיית משוגע. ואיך לא

<sup>1)</sup> Es ist viel. zu lesen: תחפני (2 Sam. 22, 37).  
<sup>2)</sup> cf. oben pag. 6 Nro. 19. <sup>3)</sup> Nach ואשרות ist einzufügen:  
 מערים, welche Worte etwas weiter unten stehen, siehe  
 pag. 32 Anm. 1. Hierher gehört auch nach meiner Ansicht:  
 (Ps. 116, 7) למנוחיי מן ומנוחות, welche Worte unten  
 im mscr. geschrieben und als Nro. 158 bezeichnet sind, siehe daselbst  
 die Anm. <sup>4)</sup> מצור. <sup>5)</sup> Die Worte המבאר bis  
 והדבר gehören oben hin p. 26 Nro. 98 Vergl. Anm. 2 daselbst.

ישחנע הרואה בנו והנה אכלהו אמו מכובד הרעב כרחיב ובשליחה היוצ'  
וגו'. מועדות מועדים י' :

**106** ושמעֶתְנו <sup>1</sup> במשקל הורדתנו בו. (Jos. 2, 18) והשמעֶתְנו  
במשקל שככה השבעתנו. (Cant. 5, 9) ותשמעים <sup>2</sup> במשקל ותובחים  
(Ez. 16, 20) והשמעתנו במשקל העליתנו (Num. 20, 5) והשמיעורו <sup>3</sup>  
השכירורו (Jer. 48, 26) השָׁמִיעוּ <sup>4</sup> הָבִלְמוּ. (1 Sam. 20, 34) וישמעכם <sup>5</sup>  
יבא <sup>6</sup> וישעכם (Jer. 35, 4) ישמיעה <sup>7</sup> יבִיאָה. (Exod. 33, 5 u. o.)  
ושמַעֲתִי במשקל אֶכְלֹתִי (Ps. 69, 10) ושמַעֲתִי <sup>8</sup> במשקל גמלתו <sup>9</sup>  
(1 Sam. 1, 24) ושמַעֲתָה <sup>10</sup> במשקל חֲלָקָהָ <sup>11</sup> להם. (Jer. 34, 17)  
ושמַעֲתֶם <sup>12</sup> במשקל שרפחם (Jer. 47, 14) אחוזם (Ps. 48, 7)  
וחשמיעתו במשקל הרביקתו (Jud. 20, 42) והשמעני <sup>13</sup> תדבקני  
(Gen. 19, 19) וכאשר חייב לדין על המקצת כן חייב להדין על הכל  
אצל כל בעלי דעה :

**107** ואמר בהעתקת ההֶרֶק אל הצרי <sup>14</sup> למני אשור (Micha 7, 12)  
שהוא בחרק הועתק אל צרי באמרו סורו מגי דרך הזו מגי ארח.  
(Jes. 39, 11) והועתק החרק אל הצרי ומכל <sup>15</sup> קיבוץ כמו דרכים  
ומלקים ונהיה צרי באמרו דרכיה דרכי נעם. (Prov. 3, 17) ועוד  
אמר כי הועתק החרק מן עֵץ וצֵיט ויֵין ונהיה אל הצרי בהסמכה  
באומר עֵץ יעקב. (Deut. 33, 28) לעֵיט הרים (Jes. 18, 6) בֵּיין  
חלבון. (Ez. 27, 18) ובוה טעות לפי שאילו המילין לא נעתקו מן  
החרק אל הצרי. אבל נעתק מן הקמץ <sup>16</sup> אל הצרי שהוא מן קמץ  
גדול לקמץ קטון. ואילו <sup>17</sup> היה אמת מה שאמר שהיו נעתקין מן

<sup>1</sup>) Die Worte מועדות מועדים müssen auf p. 31 nach  
eingedrückt werden, vergl. Anm. 4 das. <sup>2</sup>) Auch die Worte  
bis בעלי דעה stehen hier wohl nicht  
am rechten Orte, sie gehören zu No. 103 p. 29 und sind nach  
einzufügen; cf. daselbst Anm. 7. <sup>3</sup>) und ושמעֶתְנו רימחינו  
und ושמעֶתְנו רימחינו. <sup>4</sup>) Nach והשמיעורו fehlt במשקל (וחובחים). <sup>5</sup>)  
Ebenso fehlt nach במשקל-השָׁמִיעוּ. <sup>6</sup>) Es fehlt במשקל-הָבִלְמוּ. <sup>7</sup>) In un-  
gebräuchl. Ausg. aber יבא findet sich auch in vielen edd. K. <sup>8</sup>) lies  
ושמַעֲתִי und גמלתו. <sup>9</sup>) lies ושמַעֲתִי und גמלתו. <sup>10</sup>) lies ושמַעֲתָה  
und במשקל-הֲלָקָהָ. <sup>11</sup>) ושמַעֲתֶם. <sup>12</sup>) Nach והשמעני fehlt במשקל-  
הֲלָקָהָ. <sup>13</sup>) Es muß wohl מכל heißen. <sup>14</sup>) הֲרִיקָה אל הצרי. <sup>15</sup>)  
פחה. <sup>16</sup>) lies וואלם.

החרק שהיא נקודה אחת אל הצרי שהוא שתי נקודות. אילו היתה  
העמדה שבאילו המילין על היודין ואינו כך. בלתי ההעמדה על  
תחלתם. באמרך עֵין עֵשׂ זֶה בֵּית שֵׁית קֵיץ מִים בֵּיר זֶן שֵׁיט קֵיץ  
אֵיל אֵיל (י) אֵין דִּיש דִּישוּ שֵׁיש עֵיש כֵּיף עִיר עִירו לִיש תִּיש. ומעה  
בזו טעות שניה באמרו כי כל הדומה לאילו יִעֲקֹק בהסמכה חילוף  
זה-בשמציאו (י) מן הבמכת שית שיתו ושמירו (Jes. 10, 17) ובהסמכת  
עיר בן אתונות - (Zach. 9, 9) אסרי לגפן עירו (י). (Gen. 49, 11) וכן  
הסמך דיש לא תחסם שור בדישו (Deut. 25, 4) והוי (י) דן את  
כלם שתהיה בשתי נקודות:

הפאה. (י) השמה מעמקי ים. מבציר אביעור. מגבורתם:

a. 108 ועשה\*) לרוחק המשקל תשפוט ותשמור ותעבור אמר\*)  
בשלשתן שרק (י) אם אהה צריך עליה לרוחק בחרזה ואל מה שהיה  
על משקלה כמו תזכור תעשה אותו לפי שהוא על המידה וכן ישקוט  
על משקל ישפוטו הם. (Exod. 18, 26):  
b. ותעשה בקשו רפה מן הכתוב ובקשו (י) ברחובותיה (Jer. 5, 1)

1) Das 2. איל ist zu streichen. 2) lies כשמציאו. 3) In unfr. gebräuchl. Ausg. עירה; jedoch hat עירו der Sam. Text und einige odd. K. 4) Es muß wohl והוא heißen. 5) Die Worte bis הגאה gehören nicht hierher und sind überhaupt eine überflüssige Randbemerkung; השמה מעמקי ים nehmlich wird weiter unten p. 39 No. 114; מגבורתם aber p. 36 No. 108 l. noch einmal citirt und besprochen; siehe daselbst. 6) am Rande ובקשו בספרים כ"י (כתבי יד) Dieser bemerkt dazu: (כמו שכחוב) ודפוס ישן קל הק"ף כמשפט רוב הבנין כזה השורש כמ"ש (כמו שכחוב) בשרשים ור' יונה הביאו בספר הרקמה עם הקלין כמו קראו מלאו ובקשו (י) ist in den manuscr. (שבפרשה) הקודמת: und alten Drucken das p raphe nach Art der meisten Bildungen von dieser Wurzel, wie es auch im Lexicon (von Dav. Kimchi s. v. בקש) angegeben ist; auch R. Jona (Abulwalid) ählt es in seinem Buche הרקמה (ed. B. Goldberg u. Raph. Kirchheim Frankf. A/M 1856; cf. p. 166) unter den Formen auf, welche raphe sind, wie קראו u. מלאו in dem vorhergehenden cap. (Jerem. 4, 5) י. ו. עשה י. אמר

וכן תדבר בו במעש שעבר • בקשו כתבם • (Esra 2, 62 Neh. 7, 64) אשר בקשו לשלוח יד • (Esth. 6, 2) ספרו ספר עד ספר ספרו י • c. לָמָּה לָפָּה רָפָה וּדְגַשׁ יַעֲשֶׂה י מה שנחנן ממנה על המשקל המעט אחד :

d. ודע כי הוא שבלשון י שאלה אם יהיה אחריה שנה תהיה דגש כמו תכצקתה (Gen. 18, 21) תכתנת בך (Gen. 37, 32) תִּקְרַב כח • (Iob 23, 6) חוץ מאחד הבסוד י אלה תשמע • (Iob 15, 8) :

e. וזה היור תהיה רפה ואם היו נשואים על שמות הנודעות • כמות הַלְדִּים (Gen. 33, 1) הַתִּירִים (Jud. 16, 9) הַשְׁוּעָה (1 Sam. 14, 45) חוץ מאחד לבני היונים • (Joel 4, 6) אם היתה האות שאחרי היור מאותיות אֲחֵרֵי תהיה או היור דגש כמו היהודים (2 reg. 16, 6) היעפים י היערים • (Jer. 26, 20) :

f. ואילו האותיות שהן רפיין אפעלפי שהן נודעות הלוים (Num. 8, 15) השלבים י (1, reg. 7, 28) הנשמות י (Jer. 33, 10) וכל הנודג מנהגן :

<sup>1</sup>) Ich bin zweifelhaft, ob ich die Formen von ספרו bis ספרו nicht für eine Randbemerkung, die vielleicht gar nicht von Dunasch herrührt, halten soll. <sup>2</sup>) יַעֲשֶׂה • <sup>3</sup>) Vergl. unten No. 120 p. 41 <sup>4</sup>) Unsere Ausgaben haben תִּקְרַב; aber die von Sal. de Norzi auch תִּקְרַב. In dessen Bemerkungen (מנחת שי) lesen wir zu dem Worte: הבסוד כחוב במעשה אפור פ' (פרשה) ל' כי במקצת ספרים הבי'ת דגושה עב"ל (עד כאן לשונו). אמנם בספרים מדויקים כ"י רפה וכן מנאו רד"ק במכלול דף ס"א עם הרפויים ובלא געיא וכן המעט ממך שבסמוך: „Im Buche אפור מעשה c. 30 (verf. von Profiat Duran, genannt Esodi, ed. Dr. Jon. Friedländer und Jac. Cohn. Wien 1865) ist bemerkt, daß ב des Wortes הבסוד in einigen Ausgaben Dagesch habe, aber in correcten Handschriften hat ב kein Dagesch; und so zählt es R. D. Kimchi in Michlol p. 61 unter den Worten auf, welche raphe sind und kein Metheg haben, u. dergestalt ist auch המעט geschrieben, welches kurz darauf folgt.“ (Iob 15, 11). <sup>5</sup>) Für היעפים, was sich im A. B. nicht findet, ist vielleicht 1 Sam. 24, 3 zu lesen. <sup>6</sup>) In den gebräuchl. Ausg., auch in der von Sal. de Norzi steht: השלבים. Dieser bemerkt jedoch zu dem Worte: ובמקצת (בספרי ספרד) ובמקצת ספרים כ"י הש"ן בדגש ובספרים אחרים רפה וכן חבריו שבענין: „Beim ה השלבים steht kein Metheg in spanischen Ausgaben, u. in einigen mnsr. hat ש Dagesch, aber in andern ist es raphe, u. ebenso dasselbe Wort in demselben cap. <sup>7</sup>) Ebenso ist הנשמות in unsern gew. Ausg. geschrieben, doch in der von Sal. de Norzi





מבציר אביעור (Jud. 8, 2) והנודע י' מגבורתם (Ez. 32, 30) אם אמרנו לדחוק המשקל על משקל מבציר ואנו נחפז דגש מכרית רפה יעבר וכן אם אמרנו מגברים רפה ואנו נחפז מגדולים יעבר גם הוא: m ואם הצרכחה למילה נקבה ראוי לך להוציא הָאָה שבה. ואם לא תוציאנה יש לך לומר כמות ותחמדה בחמר. (Exod. 2, 3) ואנחתה (Jes. 21, 2) ויקרא לה נבח. (Num. 32, 42) לבנות לה בית. (Zach. 5, 11) ויאמר לה בעו. (Ruth 2, 14) נעניתי לו בה. (Ez. 14 4): n. ותאמר ה' קִנְנִי <sup>3)</sup> (Prov. 8, 22) עֲנִנִי <sup>4)</sup> (Ps. 118, 5) כבסני (Ps. 51, 4) טהרני (l. c.) חוץ מאותיות הסמוכות כמות דגני אלהים (Gen. 30, 6) תבעתני <sup>5)</sup> (Iob 9, 34) הנני בני (Gen. 22, 7) וחבירו ממני והי נז' במקרא כולה:

י. וממנו שהוא בלשון אנחנו ובלשון הוא כל שהוא דגש וזה חילוף לכל הלשון. לפי שאנו אמר' <sup>6)</sup> בלשון הוא ויחננו (Iob 33, 24) דגש. וכן תאכלנו (Deut. 5, 22) רפה ללשון אנחנו ותאכלנו (Deut. 28, 39) דגש ללשון הוא. וכן תתננו (Ps. 44, 12) רפה ללשון אנחנו תננו <sup>7)</sup> דגש מאכל לעם לציים (Ps. 74, 14) ללשון הוא. ובוה המקום לעולם תהא דגש סמוך לסגול. והרפה סמוך לצרי <sup>8)</sup> חוץ מג' מקומות הננו שהוא קרואה בלשון <sup>9)</sup> אנחנו והיא דגשן ובסגול הננו עבדים. (Gen. 44, 16) הננו לך לעבדים. (Gen. 50, 18) הננו ועלינו. (Num. 14, 40) אבל ממנו כשהזכרתי לך כל דגש. ואנשי מזרח קירין אותו בדגש מה שהיה קרוי על לשון זכרוא <sup>10)</sup> וקורין ברפה מה שהיה קרוי על לשון אנחנו:

**109** ודע כי כל מילה שתיכנס בתוך הדברים לא תוסיף במעם כלום כמו אאמצכם במו פי. (Iob 16, 5) טעמו בפי. וכמוהו ידי שמחי למו פי. (Iob 40, 4) טעמו לפי. כמו אפל. (Iob 10, 22) כמו אש. (Ps. 79, 5) במו מדמנה. (Jes. 25, 10 Keri) למו פי. <sup>11)</sup>

<sup>1)</sup> Vielleicht ist הנודע unächt. <sup>2)</sup> Es ist nun klar, daß die Randbemerkung מבציר אביעור, welche sich oben p. 33 No. 107 vergl. Anm. 5 im Texte fand, überflüssig ist. <sup>3)</sup> ל. קִנְנִי und עֲנִנִי. am Rande <sup>4)</sup> לְצָרִי <sup>5)</sup> הִתְעַנֵּנִי. <sup>6)</sup> אומרים. <sup>7)</sup> חֲבַנְנִי <sup>8)</sup> על שם. <sup>9)</sup> על לשון הוא. <sup>10)</sup> על לשון פי. <sup>11)</sup> Iob 38, 40 zu lesen. oder dafür vielleicht למו ארב



**111** נאמר י' על עשיתיני שמעתני השמעתני י' אֲשַׁמְעֶנּוּ י' אשמעני ד' פנים :

**112** רק אשר תדע י' עד רדתה. (Deut. 20, 20) עד רדת חומתך. (Deut. 28, 52) אמ' חכמ' י' ו'ל עד חצות (Mischna Beracoth 1. 1) ממושך נכון לפי שהוא מוכרת. וכמוהו אכול בשר ושחות יין. (Jes. 22, 13) וכמוהו פתות אתה פתים. (Lev. 2, 6) ראות רבות ולא תשמיר פקוח אזנים. (Jes. 42, 20 Keri) וכן וכלות אליהם כל היום. (Deut. 28, 32) וכן נעשה מן הסמוך כל מכרת נעשה מן לבנות לה בית (Zach. 5, 11) בנות על משקל רבו' בנות (Prov. 31 29) זמן לקנות חכמה (Prov. 17, 16) קנות במשקל קנות שהוא איסוף שנה מכרת וקנות שהוא מן קנים מן הסמוך כפתריהם וקנותם (Exod. 25, 36) ומן לעשות (Gen. 2, 3) עשות ומן לחסות (Ps. 118, 8) חסות. ורכים באלה אתה עושה. עת שתצטרך לה :

**113** אנא זכרתי הזכרתי אזכור אזכיר זכרתיני הזכרתיני אזכרנו י' אזכירנו י' זכרנו הזכרנו נזכיר. נזכיר. אתה ו' זכרת הזכרת. ו' בעתיד. זכור הזכיר תזכור תזכיר. את שנים בעבר זכרת הזכרת. ו' בעתיד. זכרי הזכירי תזכירי תזכירי. אתם. שנים בעבר. זכרתם הזכרתם. ו' בעתיד. זכרו הזכירו תזכרו תזכירו. אֲמַנְהָ ו'. זכרתן הזכרתן. ו' בעתיד. זכרונה י' הזכירנה תזכרנה תזכירנה. להוא ו'. ב' בעבר. זכר הזכיר. ב' בעתיד יזכיר יזכור י'. להיא ו'. ב' בעבר. זכרה הזכירה. ב' בעתיד תזכור תזכיר. להם ו' ב' בעבר. זכרן הזכירו. ב' בעתיד יזכרו יזכיר. להן ו' ב' בעבר וזכרו הזכירו. ב' בעתיד תזכרנה תזכירנה. הכל מ' מ'ן ד' לא אמרן מ' ר' סעדיה ו'ל נהיו נב' והן המילות הפשוטות. י' :

gehen den durch Kräfte aus dem bald folgenden durch Unachtsamkeit der Abschreiber entstanden. Ebenso ist schon da gelesen und hier zu streichen.

<sup>1)</sup> Die Worte על עשיתיני פנים אֲמַר bis אֲשַׁמְעֶנּוּ י' scheinen mir hier nicht am rechten Platz zu sein; ich halte dafür, daß sie nach Pro. 113 gestellt werden müssen, siehe Anm. 9 hier. <sup>2)</sup> l. השמעתני. <sup>3)</sup> אֲשַׁמְעֶנּוּ י'. <sup>4)</sup> רק עץ אשר תדע י'. <sup>5)</sup> אֲשַׁמְעֶנּוּ י'. <sup>6)</sup> אזכירני und אזכירני. <sup>7)</sup> יזכירני. <sup>8)</sup> יזכירני. <sup>9)</sup> Nach der Handschrift, glaube ich, ist ein geeigneterer Platz für die Worte: נאמר על עשיתיני שמעתני השמעתני (אֲשַׁמְעֶנּוּ י') אשמעני. <sup>10)</sup> welche oben A. 111 stehen; cf. Anm. 1 hier.

**114** ואמר לא יבא על המעשים מן בְּהוֹכֵלֶמֶשׁ בְּלִי הוֹשֵׁה־  
ואנחנו נראה כולן שיבואו עליהן מן דִּין הַהִלְכוּתֹא • (Jos. 10, 24) וכי  
הַבְּצִעְקָתָהּ הִבָּאָה י' אֵלֵי (Gen. 18, 21) מַעַשׂ עֶבֶר • וכמו הַשְּׁבִיחַ  
מִשְׁדֵּי מוֹאָב (Ruth 1, 22) שֶׁהוּא מַעַשׂ עֶבֶר • ופִּהְרוּנוֹ אֲשֶׁר שִׁבַּח  
וּכְשִׁיעֶבֶר הִשְׁבִּיחַ כֵּן יַעֲבֹר הַשְּׁמָה י' • (Jes. 51, 10) ודַּע כִּי כָל מִילָה  
הַנוֹסֵף עֲלֶיהָ רָאוּי לְהוֹסִיף עֲלֶיהָ הַבְּכָל • <sup>1)</sup> וכֹאשֶׁר נֹאמַר הַשְּׁמָעָה  
נֹאמַר בְּשָׁמְעָה וּכְשִׁמְעָה וּלְשָׁמְעָה • ויצַרֵּף כֵּן בְּאוֹפְנֵי הַתּוֹלְדָה כּוֹלָה •  
נֹאמַר כְּשִׁמְעָנוּ כְּשִׁמְעוּנוּ כְּשִׁמְעָנוּנוּ <sup>2)</sup> כְּשִׁמְעָנוּנוּ • הַשְּׁמָעָנוּנוּ הַשְּׁמָעָנוּנוּ  
שֶׁפִּתְּרוּנוֹ אֲשֶׁר שָׁמְעָנוּ אִתְּכֶם • <sup>3)</sup>

**115** ואמר בחילופין כי הנן תתחלף בלמד • כדכתיב כי היה  
דבר המלך נחויץ • (1 Sam. 21, 9) כמות לחויץ • ונעשה נחצתי במקום  
לחצתי • לפי שנין שבנחויץ מעיקר המילה היא אצלו • ואנחנו נראה  
כי אינה מעיקרה • ונאמר בפירונו כי היה דבר המלך חצוי כמו  
וחצית את המלקוח • (Num. 31, 27) געלחני <sup>4)</sup> אעכר העכרתיך בחטאתיך  
הוגעחני בעונותיך • בני יצאוני ואינם • כי ארץ הגנב נחטני • כמות נחויץ •  
ונשור מן ישור • ונדור מן ידור • ונחויץ מן יחויץ • הבן ולמוד :

**116** ופירש נַעֲרָמוּ מִים (Exod. 15, 8) כמו ערמות • כלומי  
שנעשו כערמות :

**117** ופירש וַחֲעֵן לָרֶם מֵרִים • (Exod. 15, 21) וענתה לרם • ואני  
אומר כי הוא שבחתי • וכמוהו כרם חמר ענו לה • (Jes. 27, 2) אשר פירשו  
ענו אותה • ואמר בן עזיאל שבונו לה • (Tharg. Jon. zu Jes. 27, 2)  
והוא האמת :

**118** ופירש אֶרֶץ הָאֵבֶר (Ez. 17, 3) על אברתו • (Deut. 32, 11)  
ואני אומר כי קיבוץ אבר אֶבְרִים • ואינו כשואמרים אֵיבֵרִים :

**119** וכן ה' הושיעה המלך יעננו ביום קראנו • (Ps. 20, 10)

<sup>1)</sup> Nun ist deutlich, daß die Randbemerkung. השמה מעמקים. welche oben p. 33 nach Nro. 107, nach den Worten נקודות stand, vgl. Anm. 5 daselbst, überflüssig ist. <sup>2)</sup> Es muß wohl gelesen werden : כְּשִׁמְעָנוּנוּ. <sup>3)</sup> Mit diesem Abschnitte hängt genau zusammen Nro. 124. p. 43 vgl. Anm. 2. <sup>4)</sup> Die hier klein gedruckten Worte gehören nicht hierher, sondern, wie ich glaube, zu Nro. 134 p. 47; siehe daselbst Anm. 5.



ורפה. כל מה שהיה מן השמות מן לשון שאלה בחמהרה<sup>1)</sup> כמות הגוי  
 גם צדיק (Gen. 20, 4) הוזה אחיכם (Gen. 43, 29) הדרם האנשים.  
 (2 Sam. 23, 17) הכל היום. (Jes. 23, 24) וכל הדימה להם ואמת  
 אמר בזה הדבר. עוד אמר הוץ ממה שהיה האות הראשון בשוא  
 כי יהיה דגש. כאמרך הִצַּעַקְתָּהּ. (Gen. 18, 21) הִתְחַנַּת בִּנְךָ.  
 (Gen. 37, 32) הִלְבֵּן. (Gen. 17, 14) הִקְרַב כֹּחַ. (Job 23, 6) הִקְבַּחְתָּם.  
 (Am. 5, 25) חוץ מן הַבְּסוּד<sup>2)</sup> יי אלוה תשמע. (Job 15, 8) תנאי על תנאי  
 רפה. וזו טעות גדולה לפי שאנחנו שמות תחלת אותותיה שוה והן  
 רפין כאמרך הִקְוֹנָה. (Gen. 34, 31) הִמְעַט מִמֶּךָ. (Job 15, 11)  
 הִמְעַט קַחְתָּךְ. (Gen. 30, 15) הִבְעֵד עֲרַפֶּל. (Job 22, 13) הִלָּל יִסְכֵּן  
 גִּבְר. (Job 22, 21) הִלְמַעֲנֵךְ. (Job 18, 4) הִלְעוּלָם. (Ps. 85, 6)

<sup>1)</sup> lies וכתמהרה; nach diesem Worte muß ergänzt werden: הוא רפה. Der ganze Satz ist sehr unklar; Dunsch meint: כל אות הראשון מן השמות שהיה אחר הא מן לשון שאלה וכתמהרה הוא רפה:  
<sup>2)</sup> Ueber הבסוד siehe oben p. 34 No. 128 d. Anm. 4. <sup>3)</sup> Hier müssen nun folgen die in Zeile 1 p. 42 stehenden Worte: הִלְעוּלָם יונת ה' הִבְעֵד הִקְוֹנָה שראה הִבְרַכָּה אחת היא לך (Gen. 27, 38). Von den letzteren Worten ist הִבְעֵד הִקְוֹנָה שראה sicher eine überflüssige Glossen und zu streichen; denn הִבְעֵד הִקְוֹנָה waren schon angeführt und שראה scheint aus dem folgenden durch Nachlässigkeit entstanden zu sein. Was endlich das letzte Citat Gen. 27, 38 anlangt, so ist in unsern gebräuchl. Ausg. הִבְרַכָּה geschrieben, in der von Sal. de Norzi aber הִבְרַכָּה. Dieser bemerkt dazu: הִבְרַכָּה הִה"א בנע"א והב"ת בשוא לברו ורפה בספרים מדויקים: וכן הוא במכלול דף ס"א ובמעשה אפור פ' (פרשה) ל' וברכ פעלים לא „Das hat הִבְרַכָּה in ה"א und ב ist mit Schwa simplex punctirt und hat kein Dagesch in den genauern Ausgaben; und so ist auch in Michlol p. 61 geschrieben und in Maaseh Ephod (vgl. oben p. 34 Anm. 4) cap. 30 und in Rab Paalim (verfaßt von Jos. Sarko (zum größten Theil nur handsch.), nicht wie in Minchat Cohen (verf. von Josef b. Senior ed. Kurutshesme bei Constantinopel 1598), wo das ב mit Chateph - Patach punctirt ist."

ורבים כמו זה תחילת אותותיה הַלְעוּלִים יונח ה'. (י) מנזקדות בשוה והם רפיין. כשתראה החבונן בני ואת האלודים ירא. ולב מזהר לך ברא. וכל דברה על אופניה קרא. בקְעֵר הַכֶּזֶה שראה הַכְרָה אחת היא לך. (י)

121 א. וראה שם גפני לשמה. (Joel 1, 7):

121 ב. וראה ואמרת אליו השמר והשקט אל תירא. (Jes. 7, 4) לפי שרב סעדיה נ"ע פירש בו השמר והשחמר. וקידם השמר. ואיך יאמר אחרי כן אל תירא. ואל תירא הוא כמות לא חגור יצא מזה הדבר דברי האומר השמר ואל תשמר וזה פריך. אבל אני אומר שפירושו שקט על שמריך. כמו שאנן מואב מנעוריו ושקט הוא אל שמריו. (Jer. 48, 11) וזה פירוש ראוי לו. ואילו היה ניקוד השמר והשקט אחד כמו כל השמר שבמקרא נקוד בשלוש נקודות תחת הָם והמַעַם בשין. וזה נקוד בשתים ומעם המלה על הָם. המ אונן ושמע דברי חכמים:

122 ותמהתי מִאֲמָרוֹ. כי אמר לא מצאתי בצירוף מילה אחת שיגיע מספרם בצירוף (י) קָטַט ותדוה קָע. ואני מברר לשומעים איך יתוסף לו אלפים מן המילות המצורפות מן שמע לפי שאמר בתחילת צירוף פשוטותיה. שמעתי השמעתני במעש שעבר. ובעתיד להבא אשמע אשמע. וראוי לצירוף הזה שיוסיף במעש שעבר שמע (י). ופחדונו כמו השמיע. ויוסיף במעש הבא אשמע (י). ופחדונו אשמיע. ועוד יהלך על זה הפירוש כולו. והאומר כי ר' סעדיה זצ"ל הניח שמע (י) שהוא כמות השמיע. ותניח אֲשַׁמַּע (י) שהוא אשמיע. שפחדונו שוה ונסתפק באופן אחד מן השיני. ונשיב בו המענה ונאמר. אילו חייב ר' סעדיה שלא יבוא מן המילין בלתי שחלפו ביטויין (י) ונשוו (י) טעמיו (י) לא צירף מן מילה יִטַּ אלף מילה קָטַט מילת. ובירור דברי (י) כי הביא מה שנתחלף בלשון והשוה בטעמים שהביא המאמרות העומדות שהם לא עברות ולא עתידות. כמות שָׁמַע (י) ושמוע ושמעונים ושמעונים ושמיעה ומשמע ומשמעת שביטוייהם מתחלפין ומעמיהן

1) Siehe die vorige Anm. 2) Nach בצירוף fehlt wohl:

יִטַּ אלף: auch ist vor קָטַט und קָע weggelassen worden; לְשַׁמַּעְהָ פון

טעמן und בטוין wohl heißen es soll 3) אֲשַׁמַּע. 4) שָׁמַע. 5) ש. 6) ש.

שָׁמַע 7) דְּבָרֵי 8) וְחָלְפוּ oder וְלֹא נִשְׁוּ 9) lies



שון וריבוייה ותוספת ההקשות עליה עד שהגיעה אל הפועל העומד  
מגיעות למעלה מעשרת אלפים מילה <sup>י</sup>

124 ודע <sup>י</sup> כי מצאנו ברוכל'מ'ש אילו הו' תיבות תרכבנת על  
המעש שעבר. ממאמר הכתוב ההלכו'א אתו (Jos. 10, 24) בהבין לו  
(2 Chron. 1, 4) ההלכו'. פתרונו אשר הלכו עמו. ופתרון בהבין  
לו שנחבן ותיקן לו. ועל משקל ההלכו' נאמר השמעו. <sup>י</sup> וידה פתרונו  
כאשר שמעתי <sup>י</sup> המוליכך <sup>י</sup> בשמע <sup>י</sup> ועוד נצדפנו באופני ונאמר  
בשמעתי. ופתרונו אשר שמעתי וכן בשמעתיך בשמע <sup>י</sup> ובשמעתיכן

<sup>a</sup> Nach dem Worte מילה müssen meinem Erachten nach als  
neuer Abschnitt die Worte ויש לנו שנעלם וגו' angebracht werden,  
welche in № 119 p. 40 zum 2. Male den Zusammenhang unter-  
brachen und nach den Worten אי הרוח gefügt sind; cf. Anm. 3  
dasselbst; diesen aber die Worte היה לו להשלים וגו' folgen, welche  
dort zum 3. Male den Zusammenhang störten und nach den Worten  
שרים vgl. Anm. 4 dasselbst, stehen, also:

123 a. ויש לנו שנעלם ממנו הרבה טון המאמרות שהיינו על  
שיקולן כמות לי נקם ושלם. (ושלם) (Deut. 32, 35) כמות  
שילום. וכמוהו ולא (הלא) את הקיטר (הקיטר) (Jer. 44, 21)  
שהוא כמות קיטור. ואין לעקר (לעקר) בהם דרך. ואם אמר  
אומר איך יאמר (יאמר) כמאמר שיבנה עלי קטר (קטר) נאמר  
שמע (שמע) מאמר משולש:

b. והיה ראוי לבנות חשמועות על משקל תלבושת (Jos. 59, 17)  
ושמוענית על משקל קדורנית. (Mal. 3, 14):

c. היה לו להשלים מאילו קע' לפי שאמר לא מצאתי בלתי קסמ'.  
ומאמר הכתוב הבאה <sup>י</sup> (Gen. 18, 21) והשבה <sup>י</sup> (Ruth 1, 22) ושנעלם  
ממנו שהיה לו להוסיף על השמות:

a) Ueber die הבאה und השבה siehe oben p. 39 № 114.

<sup>a</sup>) Dieser Abschnitt hängt mit № 114 p. 39 zusammen; Dunasch  
behandelt hier noch einmal die dort besprochene Formenbildung.

<sup>a</sup>) השמעו <sup>י</sup> lies שמעו <sup>י</sup>. <sup>י</sup> המוליכך (Deut. 8, 15), ein hierher  
nicht passendes Beispiel, scheint einem unkundigen Abschreiber anzuge-  
hören; es ist zu streichen und dafür zu lesen: ועל משקל בהבין נאמר:

<sup>י</sup>) b. <sup>י</sup> בשמעתיכם <sup>י</sup> lies בשמעתיכם <sup>י</sup>.

ובשמעתין ובשמעתיה ובשמעתים • וכן נאמר בשמעני ובשמענו ובשמעך ובשמעכם ובשמעו ובשמעה ובשמעם ובשמעך <sup>1)</sup> ובשמעתני <sup>2)</sup> ובשמעתנו ובשמעתו ובשמעתה ובשמעתו <sup>3)</sup> ובשמעתני <sup>4)</sup> ובשמעתנו <sup>5)</sup> ובשמעתיה ובשמעתיה <sup>6)</sup> ובשמעתים ובשמעתין ובשמענוך ובשמענוה <sup>7)</sup> ובשמענוכם ובשמענוכן ובשמענוהו <sup>8)</sup> ובשמענוה ובשמענום ובשמענון • וכמו זה הערך בתוספת ההא בהשמענוך ולנקבה בהשמענוה בהשמענוכן שמענוכן <sup>9)</sup> • כך תמצא זו המין כולו • וכן הערכנה בכף ובלמד וב' תיבות ברוכלמש • ואמר ר' סעדיה זצ"ל כי לא תרכב על זה הצירוף בלתי ה"א וה"א והש"ן והביא על דרך השאלה לא על דרך הודיעה באמרו השמעתי ושמעתי ששמעתי • ואני כבר פיענחתי בעידותי מן הנמצא בכתוב • כי הו' תיבות כולן רוכבות על העושים בצירופן • ולא יקשה מה שאמרנו בצירופו בלתי על פתי או קמן :

**b. 125** צלמות <sup>10)</sup> ביטוי מן צלם • עקלחון (Jes. 27, 1) מן עקל • אנרת <sup>11)</sup> (Esth. 9, 29) אגרת • וכפרת (Exod. 25, 17) מן כפר • וקמרת (Exod. 30, 1) מן קמר • וקדדנית (Mal. 3, 14) מן קדר • ואחרנית (Gen. 9, 23) מן אחר • והארוד מכולן פרשדונה (Jud. 3, 22) מן פרש • משכלת (2 reg. 2, 21) מן שכל • משכורת (Gen. 29, 15) מן שבר • <sup>12)</sup> :

**126** ואמר כי הייתי כנאד בקיטור • (Ps. 119, 83) כמות נודד •

<sup>1)</sup> lies ובשמעך • <sup>2)</sup> Es scheint punktiert werden zu müssen : ובשמעתי • <sup>3)</sup> es soll wohl heißen ובשמעתני • <sup>4)</sup> lies ובשמעתי • <sup>5)</sup> lies ובשמענו • <sup>6)</sup> lies ובשמעתי • <sup>7)</sup> lies ובשמענו • <sup>8)</sup> ובשמענוה • <sup>9)</sup> lies ובשמענו • <sup>10)</sup> Vor צלמות ביטוי מן צלם • <sup>11)</sup> Nach die Worte einzufügen, welche oben in No. 119 p. 40 das erste Mal den Zusammenhang störten und nach אחרור כי חסב לאחור • <sup>12)</sup> Mit diesem Abschnitte sind verwandt die Worte: עלמות (Jes. 50, 3) כמו קררות • נבלות (Jes. 2, 11) גבלות (Exod. 28, 22) עצלות (Prov. 31, 27). Sie finden sich unten als No. 160 p. 55 vgl. Anm. 6 daselbst.

**125 a** וראה בני כי כאשר ההשנות שביסוד ארץ מאפליה (Jer. 2, 31) לא יוצאו מעיקר אפל • כן ההשנות שבצלמות לא יוצאו מן צלם : <sup>11)</sup> Nach אגרת fehlt • <sup>12)</sup> Mit diesem Abschnitte sind verwandt die Worte: עלמות (Jes. 50, 3) כמו קררות • נבלות (Jes. 2, 11) גבלות (Exod. 28, 22) עצלות (Prov. 31, 27). Sie finden sich unten als No. 160 p. 55 vgl. Anm. 6 daselbst.

ואין בכל לשון העברים נאד כמו נודד . ואם היה נאד כמו נודד היה אומר נד כדכתיב נע ונד . (Gen. 4, 12, 14) ופחרן כנאד בקיטור . כמות נאד י' החלב . (Jud. 4, 19) ואהה יודע כי הנאד בקיטור רע הוא לו . לפי שמשנתה דמותו ממה שהיה אל השחיר . והליחה שבו תחיש ויכוץ .<sup>3)</sup> כשנאמר צפר עורם על עצמם יבש היה כעץ . (Threni 4, 8)

**127** ואמר בפחרון כי אין חרצבות למותם . (Ps. 73, 4) כי אין קשר לשחתם ואומרין אולי יהיו בריאים :

**128** ופירש במינים ועוגב . (Ps. 150, 4) כמו מינים . דיגמח למני . (Gen. 1, 11) ואי אפשר לסמוך על זה הפירוש . כי במינים דגש ומינים שהוא קיבוץ מן ברפה אבל נאמר כי הוא כלי<sup>4)</sup> מן כלי השיר . ואין עלינו להביא עיקרו ויסודו ומאי זה מילה נבנה :

**129** ואמר בפחרון האויב תמו הרבבות לנצח . (Ps. 9, 7) מלשון חרבן . ואינו ראוי לפתרו מלשון חרבן שהוא בפתח י' והוא קיבוץ

<sup>1)</sup> In unsern Ausg. ist נאד geschrieben; aber נאד findet sich auch in vielen edd. K. <sup>2)</sup> ייכוץ <sup>3)</sup> כלי<sup>4)</sup> פתח bedeutet hier פתח cf. oben p. 1. Nr. 2. In unsern gebräuchl. Ausg. ist חרבון geschrieben; in Dunasch's Ausgabe dagegen stand, wie es in 6 edd. und 7 gedruckten Ausg. De Rossi fand, (vgl. variae lectiones) und wie es die Septuaginta und der syrische Uebersetzer gelesen haben, חרבון. Sal. de Norzi, in dessen Ausg. חרבון geschrieben ist, bemerkt in ש' zu dem Worte: אמר בן לברט כי מצא חרבות בפחח בספר קרמון על כן פירש בו כמו חרבות צורים והנכון בעיני שהח"ה חטף בקמץ. הרא"ב ר' אליא המדקיק כתב בהגהת שרשים שיש מחלוקת אם הח"ה חטף פתח או בחטף קמץ והוא לשון חרבן ע"כ (ער כאן). ואני מצאתיהו בכל מרויקים שלפני בחטף קמץ: „Dunasch ben Labrat sagt, daß er חרבון (Ps. 9, 7) mit Patach (Chateph Patach sollte es heißen) in einer alten Ausgabe gefunden habe; deshalb erklärt er es, wie חרבון Jos. 5, 2. Wichtig aber scheint es mir, daß ח mit Chateph Kamez geschrieben werde. R. Aben - Esra (im commentar zu Ps. 9, 7) und R. Elia (Levita), der Grammatiker, schreibt in den Glossen zu Kimchi's Wörterbuch (Dav. Kimchi's Lexikon mit Noten ed. Elia Levita Venedig 1546), daß ein Streit obwalte, ob ח (in חרבות) mit Chateph Patach oder Chateph Kamez zu punctiren sei und „Zerstörung“ bedeute. Ich habe es in allen genauen Ausgaben, welche ich vor mir habe, mit Chateph Kamez punctirt gefunden.“

חרב. ונאמר בפתרונו כי חרבות שלאויב חמו ונכרתו לנצח. כדגמת מה שנאמר לא ישא גוי אל גוי הרב וגו' (Jes. 2, 4) וכן אמר בעת שנחלדלו אויביו של ישראל. מגן אם יראה ורמה וגו' (Jud. 5, 8) וכתבונן בני ובינה הואל. ושמור מצוות האל:

**130** ואמר בפתרון כי יומם ולילה תכבד עלי ידך נהפך לשדי בחרבוני קיץ סלה. (Ps. 32, 4) ותתהפך תכאיבני כחרב שלקיץ. לא נחברר פירוש בחרבוני עד שחילף הבית בכף כשעשה כי בצלם. (Gen. 9, 6) ופתרונו יחברר מבלי חילוף. לפי שהיה באותו העת במדבר יהודה. ואמר נהפך לשדי בחרבוני קיץ נהפך לחלוחית מחיתי <sup>(1)</sup> בחרבוני קיץ. ופיר' <sup>(2)</sup> לשדי לחלוח. כמו לשד השמן. (Num. 11, 8) וזה ברור הוא לא יסתפק בו בן אדם:

**131** ופירש צעקו וה' שמע. (Ps. 34, 18) על הצדיקים. ואמר כי הוא ישוב על שלפניו. עיני ה' אל צדיקים. (V. 16) ואשר יאות לו. שנאמר כי הוא ישוב על פני ה' בעושי רע. (V. 17) שכשהק"בה גזור על הרשעים גזירות רעות להברית מארץ זכרם. ואם צעקו והם שבים אליו בכל לבם הוא שומע ומציל אותם מכל צרותם לפי שהוא קרוב לנשברי לב ואת דכאי רוח יושיע. (V. 19) וזה מנוכר וידוע מהסדי יוצרנו יתרומם שמו ויתברך כי אם יגזור על אדם רעה ועשה תשובה וצעק אליו. כי הוא ירחמנו וישוב מתרון אפו מן הרעה שביקש לעשות לו כשעשה לאנשי נינוה וזולתם כשצעקו והתודו ושבו ביטל מהם הגזירה וריחמם. אם לא שויתי ודוממתי נפשי כגמול וגו'. (Ps. 131, 2) ואחריו יחל ישראל אל ה'. (Ps. 130, 7) ושב מתרון אפו וקצפו עליהם. וכן ראוי לפרש שתי משאות הללו סמוכות מבלי פרודות והוא פני ה' בעושי רע ואפעלפיכן צעקו וה' שמע. ולא ישוב על שלפניו בלתי עד שלאחריו יתכן לסמכו אליו וכן האמת להגיד גודל חסדיו שליוצרנו יתעלה שמו ורוב רחמיו על בריותיו שמכעיסין לפניו. ואם צעקו ושבו מחטאם ונחמו על רעתם כי מכניסם תחת רחמיו:

**132** אשרי חבחר וחקרב. (Ps. 65, 5) יש בו מילה צפונה. ופיר' <sup>(3)</sup> אשרי איש <sup>(4)</sup> חבחר וחקרב. פלגי מים ירדו עיני על לא שמרו תורתך (Ps. 119, 136) פיר' <sup>(5)</sup> על אשר לא שמרו. וכמהו הגה

אשרי אשר. 1. <sup>(4)</sup> ופירוש. 5. ב. <sup>(5)</sup> יפירש. 5. ב. <sup>(6)</sup> מתייזי. 7.

הגבר לא ישים אלהים מעוזו. (Ps. 52, 9) אשר לא ישים. וכן אשרי  
הגבר <sup>י</sup> לא יחשב ה' לו עין. (Ps. 32, 2) אשר לא יחשב. בי יכתירו  
צדיקים <sup>י</sup>. (Ps. 142, 8)

**133** ואמר בפירוש לשון כלביך מאיבים מנהו. (Ps. 68, 24)  
עשה מנהו כמו מְנַחֵם כמו מנה אחת אפים. (1 Sam. 1, 5) וזה מעות.  
לפי שהצירוף מנה מנהו. ושנה שנתו. או תדירה כמו שנהו מנהו ולא  
יעבור. כי בפסוק מילה צפונה מלב והיא תלוק והיא אז פירושו שלשון  
כלביך תלוק מן האיבים ממנו לומר מן הדרם שהקדים זכרו בתחילה.  
ואמרנו מנהו כמות ממנו כשאמ' <sup>י</sup> מנהם (Iob 11, 20) כמות מהם.  
וזו הסמיכה היא העיקר כסמיכת מן מהם שהוא קיצור אות מן המילה  
להקיל כשהפיל הא מן כלם להקל ולקצר ועמד על העיקר באמרו בקוץ  
מוגד כלם (2 Sam. 23, 6) מן הם שהוא לשון זכר:

**134** ובנין דברי <sup>י</sup> שגאה סבבני וילחמוני חנם. <sup>י</sup> (Ps. 109, 3)  
יחר קושי מן בנין עשייתי <sup>י</sup> ולא אזכר שאמ' <sup>י</sup> דבר מן שאילת  
הכופרים והחשובה עליהם. ואני אומר שראוי לקרות כהבי זה  
תיקן השגגות:

כי זה אלהים <sup>י</sup> אלהינו הוא ינהגנו על מות. (Ps. 48, 15) ישיבנו  
לימי עלומים:

<sup>1</sup>) In den Ausg. אדם. <sup>2</sup>) Vielleicht ist die Stelle hier auf-  
geführt, weil Saabias oder Dunasch glaubte, daß פֶּתַר zu ergänzen  
sei, wie dies auch die Ansicht anderer Erklärer ist; cf. Aben-Esra's  
und Kimchi's commentar zur Stelle. <sup>3</sup>) b. h. קְשָׁמֶר. <sup>4</sup>) In  
unfern Ausg. steht דוברי; aber דברי findet sich auch in 4 edd. K.  
<sup>5</sup>) Hier müssen wie ich glaube, die Worte folgen:

געלחני אעבר <sup>י</sup> העברתיך (העברתני l.) בחטאותיך <sup>י</sup> הוגעתני  
בעונותיך. (Jes. 43, 24) בני יצאוני ואינם. (Jer. 10, 20)  
Diese Worte stehen Jos. 15, 19) כי ארץ הנגב נתתני.  
oben p. 39 No. 115 nach המלקוח את וחצית את vgl. Anm. 5 daselbst.  
a. b. h. جَعَلْتَنِي لَعْمَدٌ und ist die Erklärung des folgenden  
העברתני.

b. In unfr. Ausg. בחטאותיך; aber בחטאותיך haben viele edd. K.

<sup>6</sup>) Siehe oben No. 102 p. 27. <sup>7</sup>) b. h. שָׁמֶר. <sup>8</sup>) Die Worte יהוה אלהים  
bis לימי עלמים sind eine überflüssige Randbemerkung und zu strei-  
chen, siehe p. 48 No. 139.

**135** כחער מלוטש עשה רמיה • (Ps. 52, 4) שהוא כורח מעות.  
וכמורו אמ' <sup>1)</sup> קשת רמיה • (Hos. 7, 16):

**136** בספר <sup>2)</sup> כמו ספר • ואמ' <sup>3)</sup> כמורו לב לכתך • 7  
(Ezech. 16, 30):

**137** ואומר <sup>4)</sup> חלוחי היא • (Ps. 77, 11) מן חלאים • שנות  
ימין עליון • <sup>5)</sup> (I. c.):

**138** וענותך הרבני • (2 Sam. 22, 36) אמר וענותך מן לשון  
עניה • והוא מעיד על הנפת הוא:

**139** פיר' <sup>6)</sup> ינהגנו עלמות <sup>7)</sup> (Ps. 48, 15) ישיבנו למי נעורינו  
כמו ימי עלומינו • ואראה כי בנינו מן ונעלמה מעיני כל חי • (Job 28, 21)  
והנחנן לומר בפירושו • שמנודינו מנהג נהל לאט צפון ילאה ממנו  
כל החכמים • ולפי שהנהיג כניהול ולאט ובצפון מאריך ימי הצדיקים  
אחר קיצורן כשאמר יתברך ויתרומם שמו לעד כי כימי העץ ימי עמי  
וגו' • (Jes. 65, 22) ועוד כי הנער בן מאה שנה ימות וגו' • (Jes. 65, 20)  
וכאשר יהיה בעל קוצר הימים בן מאה שנה • כן יהיה בעל אורך  
הימים בן אלף שנה על זה המידה • ועם אורך הימים ירבה זרעם  
וצאצאיהם יפרחו וידגו • כרכתיב הקמן יהיה לאלף וגו' • (Jes. 60, 22)  
ורבים כאלה:

**140** ואמר בפירוש או הנסה אלהים • (Deut. 4, 34) הקביה •  
עשה אלהים שבכאן קודש • והוא אינו אלא חול • ואין בו ספק •  
ואם אמר אומר מאין אתה אומר כך • שהנסה מן נסיון • והיה  
ראוי לומר וזלתי • ונשיבתו ונאמר כי זה מצוי בכל המקרא כולו •

<sup>1)</sup> d. h. אמר. <sup>2)</sup> Für בספר muß, glaube ich, Ps. 56, 9  
gelesen werden; vgl. hierzu übrigens unten p. 49 Nro. 145.  
<sup>3)</sup> Die Worte: שנות ימין עליון (4) לכתך. <sup>4)</sup> לכתך.  
פירש' d. h. <sup>5)</sup> מן חלאים. <sup>6)</sup> In der Randbemerkung p. 47 nach Nro. 134  
ist כי זה אלהים וגו' 134 nach Nro. 134 als 2 Worte geschrieben; es hat es sowohl Saadias,  
wie Dunasch als ein Wort aufgefaßt, wie es auch hier geschrieben  
ist. Ueber die Differenz i der Schreibung des Wortes עלמות als  
ein oder 2 Worte siehe De Rossi: variae lectiones, Sal. de  
Norzi: zu Ps. 9, 1 und Hupfeld's Erklärung der  
Psalmen zu 9, 1 und 48, 15. Vgl. zu diesem Abschnitte  
oben p. 21 Nro. 69. (wahrlich)



ונק צדי יומם • (Ez. 30, 16) ואחריו • ובתחמנחם חשך היום. (V. 18)  
 ואחריו ועשיתי במצרים שפטים <sup>1</sup> (V. 19):  
**147** והמה משתחוויהם (Ez. 8, 16) יתכן להיות כמות משתחווים;  
**148** וגדופה <sup>2</sup> (Ez. 5, 45) יתכן להיות כמות והיית <sup>3</sup> ואת העיר  
 הזאת תשרף באש. (Jer. 38, 23) יתכן תשרף <sup>4</sup> • השליכוה אל  
 היוצר הוהי <sup>5</sup> (Zach. 11, 13) אמר בן קריש יתכן להיות אל בית  
 האוצר • כמות אוצר ה' יבוא: (Jos. 6, 19):  
**149** והצדתי להם למעו ימצאו • (Jer. 40, 18) יתכן ימצאו  
 ביד איב • כדכתיב והנה <sup>6</sup> אנכי ממציא את האדם איש ביד רעוהו  
 וביד מלכו ולא אציל מידם. (Zach. 11, 6):  
**150** ואמר לצד עת נשכרת מים <sup>7</sup> (Ezech. 27, 34) יתכן  
 נשכרת לפי שהדבר עמה הוא • ושד ברמות יתיתן (Hab. 2, 17)  
 יחידה • לפי שהדבר עמו הוא • וכאשת נעדיך אל יבגוד • (Mal. 2, 15)  
 אל חבגוד • וכמוהו וישר אל מלאך ושם ידבר עמנו. (Hos. 12, 5)  
 עמו • כימי צאתך מארץ מצרים אראנוי. (Mich. 7, 15) הראנוי <sup>8</sup>  
 והשליך במצולות ים כל חטאתם • (Mich. 7, 19) חטאתנו • אם לא  
 נכחד קימנו ויחרם. (Iob 22, 20) קימם • להכרית קימחם ויקימם.  
 וכמוהו משה יראת ה' (Prov. 31, 30) יראת אל • וכמוהו כי יבשו  
 מאלים <sup>9</sup> אשר חמדתם. (Jes. 1, 29) כי חבשו • וכמוהו ואולם כלם  
 חשוכו ובאו נא • (Iob 17, 10) כלכם חשוכו • ה' חוננו <sup>10</sup> לך קימי  
 הוה חוננו • (Jes. 33, 2) חוננו • ובא ה' אלהים <sup>11</sup> וכל <sup>12</sup> קדשים  
 עמר. (Zach. 14, 5) עמו • ראות רבות ולא תשמור פקוח אונים ולא  
 ישמע • (Jes. 42, 20) כמו תשמע • כל ראש קרחה <sup>13</sup> וכל כתף

<sup>1</sup>) lies שפטים במצרים. <sup>2</sup>) Bei dieser citirten Stelle fehlen die beiden vorhergehenden Worte תִּהְיֶה חֲרִיף denn auf גַּם ist es dann <sup>3</sup>) תִּהְיֶה <sup>4</sup>) תִּהְיֶה <sup>5</sup>) תִּהְיֶה <sup>6</sup>) תִּהְיֶה <sup>7</sup>) תִּהְיֶה <sup>8</sup>) תִּהְיֶה <sup>9</sup>) תִּהְיֶה <sup>10</sup>) תִּהְיֶה <sup>11</sup>) תִּהְיֶה <sup>12</sup>) תִּהְיֶה <sup>13</sup>) תִּהְיֶה



מיומנה • (Ez. 29, 18) כנף • וכן ועפו בכחף פלשתים • (Jes. 11, 14)  
 בכנף • שתי כתפות • (Exod. 28, 7) כנפות • ואם לא יגאל • (Bath 4, 4)  
 הגאל • לכן הגני יוסיף לחפלא • <sup>י</sup> (Jes. 29, 14) אוסיף • והרפתך  
 ממצביך • <sup>י</sup> וממעמדך יהרסך • (Jes. 22, 19) אחרסך • משובח  
 ישראל הולכה היא ותזני שם • (Jer. 3, 6) ותזן שם • כמו ותזן אהלה •  
 (Ez. 23, 5) לפי שהוא הגדה • ולא תאמר ותזני אלא למי שתדבר  
 אליו • הגני יוסיף על ימך • (Jes. 38, 5) אוסיף •  
 • ויחיד ורבים • כי יסוד את בנך מאחרי ועברו • (Deut. 7, 4) ועבר •  
 וכן אביך הראשון חמא • (Jes. 48, 27) אבותך הראשונים • ויפלו  
 ולא יקמו אם ישוב ולא ישוב • (Jer. 8, 4) אם ישוב ישראל ולא ישוב  
 ה' מחרון אפו • <sup>י</sup> כי אלהים קדושים • (Jes. 24, 19) קדוש • ישמח  
 ישראל בעושי • (Ps. 149, 2) בעושו • ויבא • <sup>י</sup> אלי אנשים •  
 (Ez. 14, 1) ויבא • <sup>י</sup> עבדי המלך חזקיהו • (Jes. 37, 5) ואל אדמת  
 ישראל לא יבא • <sup>י</sup> (Ez. 20, 38) עדיו יבא • <sup>י</sup> ויבשו כל הנחלים בך • <sup>י</sup>  
 (Jes. 45, 24) כי מצפון יבא • <sup>י</sup> לת שודדים • <sup>י</sup> (Jer. 51, 48) כי לא  
 מצאחם בירי מאומה ויאמר ער • <sup>י</sup> (1 Sam 12, 5) ויקח חזקיהו את  
 הספרים מיד המלאכים ויקראו • (Jes. 37, 14) ויקראם • עמל

<sup>1</sup>) Unsere Ausg. bieten להפליא; aber haben auch 6  
 add. K. <sup>2</sup>) ממצביך ist auch in mehreren add. K. geschrieben, in  
 unsern Ausg. dagegen: ממצבך. <sup>3</sup>) Nach dem, was hier von der  
 Stelle Jer. 8, 4, welche Aben-Esra in Sephat Jether nicht  
 angeführt hat, bemerkt ist, steht sie nicht am passenden Orte; doch  
 ist es möglich, daß der Plural der verben ויפלו und ויקמו urgiert  
 und von ihm gesagt werden sollte, er stände anstatt des sing.  
 was aus irgend einem Versehen weggeblieben ist. <sup>4</sup>) In unsf. Ausg.  
 ויבא, doch kommt dafür ויבא auch in sehr vielen add. K. vor.  
<sup>5</sup>) In unsern Ausg. findet sich sowohl Jes. 37, 5, wie in der  
 Parallelstelle 2 reg. 19, 5 ויבאו; jedoch findet sich zu Jes. 37, 5  
 in 2, zu 2 reg. 19, 5 in 4 add. K. auch ויבא. <sup>6</sup>) In unsern  
 Ausg. steht auch hier ויבא, doch haben sehr viele add. K. יבא.  
<sup>7</sup>) lies בו. <sup>8</sup>) In unsf. Ausg. השודדים. <sup>9</sup>) Wie bei den Stellen:  
 Ezech. 14, 1, Jes. 37, 5, Ezech. 20, 38, Jes. 45, 24,  
 Jer. 51, 48 die Bemerkung fehlte, daß ויבא und ויבא für יבא  
 und יבא stehe, so hier, daß ויאמר anstatt ויאמרו gesetzt sei.

הכסילים חִינְעֵנוּ: (Koh. 10, 15) חִינְעָם. ואשלחם <sup>1)</sup> בשדירות לכו ילכו במו' <sup>2)</sup> (Ps. 81, 13) ילך. <sup>3)</sup> ילכו מחיל אל חיל יראה. (Ps. 84, 8) יצאו <sup>4)</sup> עליו בשמים ירעם <sup>5)</sup> (1 Sam. 2, 10 Keri) מצדיקי רשע עקב שחר <sup>6)</sup> (Jes. 5, 23) נסו ואין דרך רשע <sup>7)</sup> (Prov. 28, 1) מאנה להנחם על בניה כי איננו <sup>8)</sup> (Jer. 34, 15) להושיעני ונגינתי נגנן. <sup>9)</sup> (Jes. 38, 20) הדרכי לא יחכנו בית ישראל הלא דרכיכם לא יתכן <sup>10)</sup> (Ez. 18, 29) יהי אחריתו להכרית בדור אחד ימח שמם <sup>11)</sup> (Ps. 109, 13) וקבל החרודים <sup>12)</sup> (Esth. 9, 23) יחפרו בעמק ויש <sup>13)</sup> בכח יצא לקראת נשק <sup>14)</sup> (Iob 39, 21) כי ליום איד יחשך רע ליום עברות יוכלו <sup>15)</sup> (Iob 21, 30) התוציא מזרות בעתו. (Iob 38, 32) בעיתו. ישפק עלימו כפימו <sup>16)</sup> (Iob 27, 23) כפיו. ישר יחוו פנימו. (Ps. 11, 7) פניו <sup>17)</sup>:

<sup>1)</sup> Für *ואשלחם*, welche Lesart auch ed. K. 40 darbietet, ist ohne Zweifel *ואשלחו* zu lesen, wie es in unsr. Ausg. steht. <sup>2)</sup> b. h. *במועצותיהם*. <sup>3)</sup> Für *ילך*, welches hier leicht durch Unaufmerksamkeit der Abschreiber entstehen konnte, scheint mir *ואשלחם* gesetzt werden zu müssen; denn meinte *Dunafsch*, *ילכו* stände statt *במועצותיו* statt *במועצותיהם* und *לכו* statt *לכם* so müßte auch *לכם* statt *לכו* stehen. <sup>4)</sup> יצאו. <sup>5)</sup> Hier fehlt die Bemerkung *Dunafsch's*, עליי *stehe* anstatt עליהם. <sup>6)</sup> Nach meiner Ansicht ist die Stelle unvollständig angeführt, und das Wort, worauf es ankommt, weggelassen worden; es ist *כפני* am Ende des Verses, von welchem *Dunafsch* glaubte daß es für *מִהֶם* stände. <sup>7)</sup> Hier ist nicht angegeben, daß *נסו* anstatt *נס* gesetzt sei und <sup>8)</sup> *איננו* anstatt *איננו*. <sup>9)</sup> Auch hier fehlt die Bemerkung *Dunafsch's*: להושיעני ונגינתינו. <sup>10)</sup> Es ist nicht bemerkt, *יחכנו* *stehe* für *יחכנו*, und <sup>11)</sup> *שמו* für *שמם*. <sup>12)</sup> *וקבל* *stehe* für *וקבל*. <sup>13)</sup> In unsern Ausg. ist *ויש* geschrieben. <sup>14)</sup> Hier ist nicht gesagt, daß *יחפר* statt *יחפרו* und <sup>15)</sup> daß *יוכלו* statt *יכול* gesetzt sei. <sup>16)</sup> Nach *ופניו* sind, wie ich glaube, die Worte einzufügen: *ואשם שמרון כי מרחו באלהיה בחרב יפלו ועולליהם ירוטשו והריותיו* (Hos. 14, 1) *יבוקעו*. Diese Stelle, wohl ursprünglich eine Randbemerkung, steht im mnsr. nach den Worten: *ארוכת ארעא* No. 151 p. 54 vgl. Anm. 2 daselbst. Sie scheint mir angeführt, weil in ihr nach *Dunafsch's* Ansicht *יפלו* statt *תפל*, *עולליהם* statt *עולליהם* steht. Uebrigens findet sich in unsern Ausg. *אשר* *עולליהם* haben mehrere codd. K.

יֵשׁ לָנוּ מִלִּין שֶׁתַּעֲשֶׂה הַזֹּכֵר נִקְבָּה וְהַנִּקְבָּה זָכָר . פֶּעַם זָכָר וְנִקְבָּה .  
אֲךָ הַפֶּעַם הַזֶּה . (Jud. 16, 28) בַּפֶּעַם הַזֹּאת . (Exod. 8, 28 u. o.)  
הָלָהָן תִּשְׁבַּרְנָה <sup>י</sup> עַד אֲשֶׁר יִגְדְּלוּ . (Ruth 1, 13) עֲמַדְתָּם עַל חֲרֻכְכֶּם  
עֲשִׂיתָן תּוֹעֵבָה . (Ez. 33, 26) וַיִּשְׁלַח יִשְׂרָאֵל <sup>ב</sup> . (Jud. 11, 17. u. o.)  
וַתִּשְׁלַח יִשְׂרָאֵל . וַתַּעֲרוֹךְ יִשְׂרָאֵל . (1 Sam. 17, 21) וַאֲמַרְתָּ <sup>י</sup> הִ'  
אֲתָה דְּבַרְתָּ אֶל הַמָּקוֹם הַזֶּה כִּי שִׁמְמוֹת עוֹלָם תְּהִיָּה . (Jer. 51, 62)  
אֲדִין <sup>י</sup> זָכָר וְנִקְבָּה . קָהֳלָת זָכָר וְנִקְבָּה . וְאֵשׁ . וְשִׁמְשׁ . <sup>י</sup> וְהִרְסֵתִי  
אֶת הַקִּיר אֲשֶׁר מִתְחַתָּה חֹפֶל וְהִגַּעְתִּיהוּ אֶל הָאֲרֶץ וְנִגְלָה יִסּוּדוֹ וְנִפְלָה  
וּבְלִיָּתָם בְּתוֹכָהּ . (Ez. 13, 14) קִיָּה זָכָר וְנִקְבָּה . קָח <sup>י</sup> אֶת כּוֹס הַיַּיִן  
הַחֲמָה וְהִשְׁקִיתָ <sup>י</sup> אֹתוֹ . (Jer. 25, 15) כּוֹס אֲחֻתְךָ חֲשֵׁתִי הָעֵמוֹק <sup>י</sup>  
וְהִרְחַבְתָּ . (Ez. 23, 32) יָד הוּא וְהִיא . מָקוֹם <sup>י</sup> זָכָר וְנִקְבָּה . לִשּׁוֹן . זָכָר  
וְנִקְבָּה . רוּחַ . זָכָר וְנִקְבָּה . שָׁה . זָכָר וְנִקְבָּה :  
כִּי יִהְיֶה <sup>י</sup> נִעְרָה בְּתוּלָה . (Deut. 22, 23)

**151** וּמִן פִּירְסוֹם טַעוֹתוֹ וְצִל פְּתוּרָתוֹ בַּעֲבַרְתָּ הִ' צְבָאוֹת גְּעַתָּם  
אֲרִץ . (Jes. 9, 18) נִעָה אֲרֶץ . כִּמוֹ נֶעַ וְנָד . (Gen. 4, 12) לֹא יִחְבֵּן  
לַעֲשׂוֹת נִיעַ כִּמוֹ נִעָתָם . עַד שִׁיעֲשֶׂה נָח וַיִּנּוּחַ מִן נִחָתָם . מִן <sup>י</sup> נִס  
וַיִּנּוֹם מִן נִסָּתָם . וְזֶה לֹא יִחְבֵּן לְדַבֵּר בֵּן . אֲבָל אֲנִי אוֹמֵר שֶׁנִּעָתָם

<sup>1</sup>) Die Worte הלָהָן תִּשְׁבַּרְנָה bis עֲשִׂיתָן תּוֹעֵבָה scheinen mir hier nicht an der rechten Stelle zu stehen; geeigneter wäre für sie der Platz etwas weiter unten vor den Worten כִּי יִהְיֶה vgl. Anm. 10 hier <sup>2</sup>) Vor וַיִּשְׁלַח ist zu ergänzen: זָכָר וְנִקְבָּה . <sup>3</sup>) Vor וַאֲמַרְתָּ (sind nach meiner Ansicht die etwas weiter unten klein gedruckten Worte: זָכָר וְנִקְבָּה . מָקוֹם zu setzen. <sup>4</sup>) lies אֲרֶץ . <sup>5</sup>) Sowohl vor וְאֵשׁ , wie vor וְשִׁמְשׁ ist zu ergänzen: זָכָר וְנִקְבָּה . und ebenso vor כָּח die Worte זָכָר וְנִקְבָּה . כּוֹס . <sup>6</sup>) In unſ. Ausg. steht וְהִשְׁקִיתָ ; aber וְהִשְׁקִיתָ bieten auch viele codd. K. dar. <sup>7</sup>) b. h. Die Worte זָכָר וְנִקְבָּה . מָקוֹם gehören vor die Worte וַאֲמַרְתָּ , die etwas weiter oben stehen, vgl. Anm. 3. <sup>8</sup>) Vor כִּי יִהְיֶה würde meiner Ansicht nach ein besserer Platz sein für die Worte: עֲשִׂיתָן תּוֹעֵבָה bis הלָהָן תִּשְׁבַּרְנָה , welche etwas weiter oben sich findet, vgl. Anm. 1 hier. Die Stellen Ruth 1, 13, wie Ez. 33, 26 sind angeführt, weil nach Dunaſch's Ansicht in jener הלָהָן statt עֲשִׂיתָן geschrieben ist. Die Stelle dagegen Deut. 22, 23 ist citirt, weil יִהְיֶה für תְּהִיָּה ſtehe. <sup>9</sup>) ist zu streichen.

מילה משולשת עתם המה יסודתיה. ומשקל נעתם מן הדבר נסתם  
מן סתם סתמים. (Gen. 26, 15) ונחתם מן חתם. ונחתך מן חתך.  
ונחתר מן חתר. ונעתר מן עתר. וכן נעתם מן עתם לבדו אך לו  
דומה בכל המקרא. יפודש על מה שיתכן לו במקומו כשפירש בו ד'  
יונתן בן עוזיאל ו'ל חרובת ארעא<sup>1)</sup>  
תאשם שמרון<sup>2)</sup> כי מרתה באלהיה בחרב יפלו ועולליהם ירוטשו  
והריותיו יבוקעו. (Hos. 14, 1).

**152** מן האותיות החסרות. ועשה אֶח מאחת ע' מאלה<sup>3)</sup>.  
(Ez. 18, 10) אמר בו התרגום ועבד לאחיה. <sup>4)</sup> (וכן ראו לו. ועלתה  
כיאור כאור<sup>5)</sup>. (Am. 8, 8) נצרה על דל שפתי (Ps. 141, 3) על דלת.  
הרה ללת. (1 Sam. 4, 19) ללדת. ולא יָהֵל שם ערבי. (Jes. 13, 20)  
יאהל. וירב בנחל. (1 Sam. 15, 5) ויארב בנחל. שרשת גבלת.  
(Exod. 28, 22) שרשרת. וסיפוניא. (Dan. 2, 10) וסימפוניא.  
לוינו כסף למדת המלך. (Neh. 5, 4) מדת עבר נהרה. (Esra 6, 8)  
מנדה בלו. (Esra 4, 13; 7, 24) שמענו גאון מואב גא. (Jes. 16, 6)  
גאה. בלבת אש. (Exod. 3, 2) בלהבה אש. ולא יתכן לומר כי הוא  
בתוך לב האש. לפי שלא נקדם זכר האש. ועוד לפתוח ה' בפתח.  
לפי שמה אמוכה לבתך (Ez. 16, 30) ה' בו שבור. ולפי שגִבֵּר<sup>7)</sup>  
עם אברהם וחולתו על ידי המלאך ולא כאש נגלת להם. לפי כן  
נחברר כי לבת לרבית צריך לומר: צר ואור. (Jes. 5, 30) צהר ואור.  
כי בול הרים ישאו לו. (Job. 40, 20) לכול עץ. (Jes. 44, 19).

<sup>1)</sup> In den meisten Targumausg. steht richtiger: ארעא ; nur im Targum der Amsterdamer Polyglotte findet sich auch: חרובת ארעא. <sup>2)</sup> Nach meiner Ansicht gehören die Worte: תאשם שמרון bis בוקעו יריותיו zu No. 150 b. p. 52, vgl. Anm. 16 dafelbst. <sup>3)</sup> In unsern Ausg. ist מאלה geschrieben, jedoch haben mehrere cdd. K. und De Rossi's, wie auch mehrere Ausg. מאחת, cf. De Rossi: var. Lect. Sal. de Norzi übrigens bemerkt zur Stelle, daß in den meisten Büchern מאחד stehe, und nur in einigen מאחת am Rande sich finde. <sup>4)</sup> Ich glaube, daß nach מאלה die Bemerkung fehlt, אה sei anstatt אחד geschrieben, die Worte aber: לאחיה einem Abſchreiber angehören und zu streichen sind. <sup>5)</sup> les לאחיה. <sup>6)</sup> Es muß heißen: שגִבֵּר<sup>7)</sup>. יעלה כאור (Am. 8, 8).

ודבר חד את אחד. <sup>י</sup> (Ex. 33, 30) ושפמתי בין שה בריה. (Ex. 34, 20) בריאה. ואת בניהם כלו בבית. (1 Sam. 6, 10) כלאי. הן חוי שרי יענני. (Iob 31, 35) חאוי. מרחץ הלכי בחמה. (Iob 20, 6) בחמאה. מקרני <sup>י</sup> רמים. (Ps. 22, 22) ראמים. כי על יום טוב בנו. (1 Sam. 25, 8) באנו. סותח (Gen. 40, 11) כמו כסוח. לביא אוחו בבלה. (Jer. 39, 7) לביא בית ה'. (2 Chron. 31, 10) לחביא. ואלדו ישראל יתן את שלחך (1 Sam. 1, 17) שאלחך. שקד מזין. (Prov. 17, 4) כמו מאזין:

**153** ואמר ממרף בני עליה. (Gen. 49, 9) העליה בני ממרף. ואמר המחרגם. ברי נפשך סליקת <sup>י</sup>. ואמה אי אפשר ארא העליה: **154** ואמר בסדם אל חבא נפשי עקר שור. (Gen. 49, 6) חומרה. כמו אדלג שור. (Ps. 18, 30):

**155** ואמר עד כי יבא ישילה. (Gen. 49, 10) אשר לו <sup>י</sup>:

**156** ולו יקחה עמים. (Gen. 49, 10) יתקחל עמים:

**157** יששכר חמוד גדם. (Gen. 49, 14) בנוף <sup>י</sup> ולא חמוד ממש. וזה לא יתכן. ואמר בנימן כואב ודן כנחש:

**158** מנודים ומנחות מן למנחייבי. <sup>י</sup> (Ps. 116, 7):

**159** ופירש למנצח על יונת אלם רחוקים. (Ps. 56, 1) כמו לא חגוי. (Lev. 19, 33):

**160** והבנין <sup>י</sup> הגלוי צלמות כמו קדרות (Jes. 59, 3) עלמות (Ps. 48, 15) גברות (Jes. 2, 11) גבלות (Ex. 28, 22) עצלות (Prov. 32, 27):

**161** ותחתונים ותחתונים אשתחזה. (Ps. 5, 8) משתחזה. (Jes. 37, 38):

**162** ואמר באחו מלך יהודה. וגם את בנו העביר באש. ואחריו יזבח ויקטר (V. 4) או עלה <sup>י</sup> רצין מלך ארם. (V. 5) (2 reg. 16, 8)

<sup>י</sup> Nach dem fehlt die Bemerkung, daß der für אחד gefachte. ben sei. <sup>2</sup> In unſ. Ausg. ומקרני; doch findet ſich auch in cd. 39. 216, K. <sup>3</sup> In den Targumausg. סלקחא. <sup>4</sup> vgl. oben p. 19 Nro. 61. <sup>5</sup> Hes בנוף. <sup>6</sup> Die Worte מנודים und מנחות hängen wohl mit Nro. 105 p. 31 zusammen; ſiehe daselbst Anm. 4. <sup>7</sup> vgl. oben p. 44 Nro. 125 b. Anm. 12. <sup>8</sup> In unſern Ausg. ועלה; aber findet ſich auch in cd. 115. 145. K.

- 163** כי עוד־מעט מועד תכליתם (י) • (Jes. 10, 25) אכלה אותם:  
**164** והחרים ה' את לשון ים מצרים. ואמר (י) בעים רוחו.  
 (Jes. 11, 15) שיפוך (י) מן רוחו: ועיקרו מן עים:  
**165** ואמר כי כוכבי השמים ובסיליהם (Jes. 13, 10) ומולוחם:  
**166** ואמר לבי למואב יזעק בריחיה. (י) • (Jes. 15, 5) מנוסה.  
 יעוערו. (ז. ע.) יפחדון:  
**167** שלחו כר. (Jes. 16, 1) שולחין בכר.  
**168** משא דמשק. מוסר מעיר. מעי מפלה. (Jes. 17, 1) זה  
 יעיד על זמת אולת חמאת (י) • (Prov. 24, 9):  
**169** ואמר פיר' (י) וה' האמירך היום. (Deut. 26, 18) פָּתַח ה'  
 כמו בראש אמיר. (Jes. 17, 6) ואמר בספר האגרון שלו כי הוא שיהיה  
 למעלה קרוי אמיר. בנוהג שבעולם שהמלכים הם העולים למעלה  
 מבני אדם:  
**170** החמנים. (Jes. 17, 8) לשון אלילים פירש בו. והם  
 שעושים אותן (י) עובדימו עוזרים. ומתן אמרו הקדל חזן על משקל  
 חמן. לפי שחזן מן חזה וחמן מן חמה. והוא עברי מעורב בארמי.  
 וכמות שנופלת ההא משהי מילות אילו כן חמן מן המילין המשולשין  
 ומילת נעמן מן המשולש:  
**171** ופירש וחתו ובשו מכוש מבטם. (Jes. 20, 5) מבטחם.  
 ואינו כן. וכמהו הנח כה מבטנו. (Jes. 20, 6):  
**172** ואמר (י) מה לך פה ומי לך פה. (Jes. 22, 16) כי מילתו  
 תפל על היות (י) וזולתן. ומילת מי לא תפל על (י) אדם ועל חי.  
 ואמר דונש (י) כי מי יפל על החי הממלל וזולתי הממלל והוא מצוי

<sup>1)</sup> Unsere gebräuchl. Ausg. bieten תכליתם, doch kommt auch in 3 codd. K. und einigen De R., wie in mehreren Ausg. תכליתם vor, cf. De R. var. lect. <sup>2)</sup> ואמר muß, wie ich glaube, vor וחרים stehen. <sup>3)</sup> Es muß vielleicht שיכך heißen, wie auch in Sephat Jether p. 32 a Nro. 148 gelesen wird. <sup>4)</sup> vgl. oben p. 4 Nro. 11. <sup>5)</sup> siehe oben p. 7 Nro. 22. <sup>6)</sup> lies פִּירושׁ. <sup>7)</sup> פָּתַח cf. oben p. 16. Nro. 50. <sup>8)</sup> lies אותם. <sup>9)</sup> vgl. oben p. 15 Nro. 47. <sup>10)</sup> lies חיות. <sup>11)</sup> Es muß heißen: על לא תפל אלא על: <sup>12)</sup> Die Worte mögen wohl einem Abschreiber angehören, der eine Randbemerkung von Dunasch's Hand so anführte.

במקרא. רכתיב ומי י' פשע יעקב הלא י' שמרון! ומי במוות יהודה  
הלא י' ירוש'. (Micha 1, 5) וכן מי אנכי ומי חיי. (1 Sam. 48, 19) :  
**173** ואמר ישעיה אבל תירוש אומללה גפו נאנחו כל שמחי לב.  
(Jer. 24, 7) ואמי בשכן על משקל שמח שכניה. (Jer. 50, 40) :  
**174** ואמר בפירוש אפאיהם. (Deut. 32, 26) שהוא מן לשו  
אף. ואילו היה כן. היה אומר אפאיהם. אבל אומר שהוא מן פאה :  
**175** ואמר חלומי יין. (Jer. 28, 1) התמידין על היין והם נהלמים  
בו. כמו והלמה סיסרא. (Jud. 5, 26) וכמו הלמו שרוקיה. (Jer. 16, 8)  
**176** ואמר בשובה ונחת תושעון. (Jer. 30, 15) כמו בתשובה  
**177** ואמר בה' י' פסוקיו. כי הם זוגות. אי אפשר לראשון  
אלא גם השני עמו וחלו בו. כמות ה' הטוב יכפר בעד. (2 Chron. 30, 18)  
ואחריו כל לבבו הכין. (V. 19) ואחר ודברתי על הנביאים. (Hos. 12, 11)  
ואחריו אם גלעד און. (V. 12) והואחר השמר לך ושמר נפשך.  
(Deut. 4, 9) ואחריו יום אשר עמדת. (V. 10) והוא כאשר אמר באמת.  
בלתי טעה בשני פסוקין שאינן סמוכין. והוא את שלש הערים חתני.  
מעבר לירדן וגו'. (Num. 35, 14) ואחריו לבני ישראל. (V. 15) ואמר  
כי זה השני חלוי בראשון שאחריו. י' ואינו כך בלתי עומד בעצמו  
מאמירתו לבני ישראל ולגר ולחושב בחוכם תהיינה :  
**178** ואמר להנפה גוים בנפת שוא. (Jer. 30, 28) :  
**179** ואמר וברד ברדת היער ובשפלה השפלה העיר. (Jer. 32, 19)  
ובעת הברד תיבדד י' היער שלהן. ובעת החום החום עם עריהם.  
ואמר כי העיקר בו וישפל. ואחר כן העיד כי בלשו משנה. שלפי  
קציר י' ועשאו פינת הקציר ואמר כי הוא דימיון כחום קציר ועשאו  
סן המילין המהופכן שלפי האור י' דמה אליה שלפי קציר שבמשנה :

<sup>1</sup>) In den Ausg. ומי; aber od. K. 201 hat auch שמי. In  
unfern Ausg. steht הלא; aber in sehr vielen odd. K. findet sich  
הלא. <sup>2</sup>) Es ist wohl zu lesen ביה; vgl. Joseph ben Elieser's  
ha - Sefaradi Supercommentar אבן עזרא אבן - Ezra, zu Gen.  
23, 17. 18. Er ist unter dem Titel: מלך יוסף gedruckt u. findet  
sich in dem Sammelwerke ספרות טובה von Jekutiël b. Nachum  
Amsterd. 1722. <sup>3</sup>) es muß wohl heißen. <sup>4</sup>) חִיבָרָד.  
<sup>5</sup>) Thalm. B. Jebamoth 116 b. <sup>6</sup>) Es scheint gelesen werden zu  
müssen : השפל העיר.





Des leichteren Verständnisses wegen folgt hier Nro. 119.  
noch einmal mit Weglassung der Stellen, welche dort  
am unrechten Orte stehen und den Zusammenhang stören.

192 וכן ה' הראיה המלך יענו ציון קראצו • (Ps. 20, 10)  
ופחרונו כי הוא לשון בקשה • אי אדונו אי מושיענו אי מלך.  
שיענו בכל יום קראנו • וכמוהו מה לך חים כי חנום • (Ps. 114, 5)  
מה לך אים כי חנום ואי ירדן כי חסב לאחור • (cf. z. c.) וכמוהו  
חאצנו השמים • (Deut. 32, 1) כלומר שמעו אהם שמים • וכן שמעו  
זאת הזקנים • (Joel 1, 2) אי זקנים • וכן מארבע זיחות באי זיחות.  
(Es. 37, 9) אי זיחות • וכמוהו קומו זשורים מלחן זמן • (Jes. 21, 5) אי  
שרים • עד מצי תחזקין רמח השופנה • (Jer. 31, 32) אי בת אי  
שובבה • וכן החדשים שמעו והעורים • (Jes. 42, 18) אי חדשים  
ואי עורים • הא הקריאה כפוח הדור אהם ראו • (Jer. 2, 31) אי  
הדור • ואינו ידיעה כמו הדור הרע הזה • (Deut. 1, 35) לפי שיש  
בוה המקום האדירעה והא הקריאה בפסוק אחד והוא ויאמר ה' אל  
השמן יגעו ה' כך השמן (Zach. 3, 2) הראשון ידיעה ולשיני קריאה:



## Berichtigungen und Ergänzungen.

---

Seite 1 Nro. 1 Zeile 2, u. Seite 28 Zeile 5 v. u. fehlt zu

ירפה die Anm. sonst : רפי

„ „ „ „ „ 6 lies החיבה

Anm. 1 lies ומרנו statt ומורנו punktiren nehmlich die älteren Rabbinen von dem Chald. מרי „Herr.“

Zu Anm. 3. 'ביר' was im Texte steht, ist, wie mir Herr Dr. Geiger mitgetheilt hat, richtig und heisst בירבי, welches im Jerusal. Dialekte gewöhnlich anstatt בן־רבי vorkommt. Vielleicht ist בירבי gleich ביר רבי (פר).

Seite 2 Nro. 5 Zeile 3 lies לחבירי statt לחבירין

„ 3 „ 6 „ 10 fehlt nach ויצמירו Jos. 9, 4.

„ „ „ „ „ 12 lies והז und הז statt והז und הז

„ „ „ 7 „ 6 „ מתחת statt מתחת

„ 4 „ 11 „ 9 „ ומנחתיה statt ומנחתיה

„ 5 Anm. 3 lies פִּנְגֵּר statt פִּנְגֵּר

„ 6 Nro. 18 Zeile 1 lies אסוך statt אסוך

„ 7 „ 20 „ 5 „ מממונו statt מממונן

„ „ „ 22 „ 7 „ והאילים statt האילים

„ 8 „ „ „ 1 fehlt zu בנינה die Anmerkung :  
genauer : בנינן oder בנינים

„ „ „ 23 „ 6 ist viell. Deut. 29, 22 und Anm. 3  
zu streichen, weil die Worte  
כמהפכת bis וצביון die Erklärung  
Dunasch's von זרים zu sein scheinen.

„ 9 Anm. 1 lies ונזיר statt ונזיר

Seite 10 Nro. 29 Zeile 1 lies פֶּחָרוֹן.

„ „ „ 30 „ 3 „ וְהַפְסֹק statt וְהַפְסֹק.

„ „ Anm. 2 lies פָּעִיל פָּעִיל statt פָּעִיל פָּעִיל.

„ 11 Nro. 34 Zeile 4 lies מִצָּחָם statt מִצָּחָם.

„ 11 Nro. 35 Zeile 1 lies Lev. 13, 49 statt Lev. 13, 14.

„ 12 „ 36 „ 6 „ שְׂבִי קָר statt שְׂבִי קָר.

„ „ „ 38 „ 1 „ כִּנּוּן.

„ „ Anm. 2 lies הַגְּוֹנִין statt הַגְּוֹנִין.

„ 13 ist zu Anm. 2 hinzuzusetzen: Da jedoch bei Danasch יסוד sowohl „Wurzel,“ wie Wurzelbuchstabe“ bedeutet, so ist auch die Texteslesart richtig.

„ 14 Nro. 43 Zeile 3 lies מִיסוֹר statt מִיסוֹר.

„ „ ist zu Anm. 2 hinzuzufügen: Es scheint jedoch, dass Saadiah der Ansicht war, מִי könne auch nicht als pron. relat. gebraucht werden. Dadurch erklärt sich das Citat Exod. 32, 33.

Zu Anm. \*) fehlt: לַעֲזוֹת jedoch ist die richtige alte Lesart; cf. Geiger: Lehrbuch zur Sprache der Mischna p. 44.

Seite 16 Anm. 1 lies das erste Mal בִּצִים statt בִּצִים.

„ „ „ 2 „ יֵאָלֶה statt יֵאָלֶה.

„ 17 Nro. 51 Zeile 1 lies Jes. 16, 7 statt Jes. 16, 17.

„ „ „ 53 „ 6 „ כַּחֲמָה statt כַּחֲמָה.

„ „ „ 54 „ 8 „ יִרְאֵד (punkture יִרְאֵד).

„ 18 „ 56 gehört Anm. 2 zu קוֹנֶה Zeile 8, nicht zu כּוֹרֵמִים.

- Seite 18 Anm. 3 lies **בְּשִׁילֹוֹ** statt **בְּשִׁילֹוֹ**.
- „ „ „ 4 letzte Zeile lies **spräche**, statt **spreche**.
- „ 19 Nro. 58 Zeile 12 lies **אלֵךְ** statt **אֵלֶךְ**.
- „ 20 „ 62 Zeile 3 lies **וְכֵן** statt **וְכֵן** was sich in Exemplaren findet.
- „ 23 Nro. 88 könnte vielleicht auch heissen sollen:  
**הוֹגֵר מִן הַיָּד הוֹדֵר מִן הַיָּד אֲהִיה מִן אֲהִיה**.
- „ „ Anm \*) lies nach dem arab., statt nach den arab.
- „ 25 Nro. 96 Zeile 3 fehlt zu **הַחֲלָתִי** die Anm.: lies  
**יְהִלָּתִי**.
- „ 26 „ 98 „ 9 lies **הָאֵרֶם** statt **הָאֵרֶם**.
- „ 30 Zeile 18 lies **הַיִּמְנָה** statt **הַיִּמְנָה**.
- „ 32 Nro. 107 Zeile 7 lies **שִׁאֵלִי** statt **שִׁאֵלִי**.
- „ „ „ „ „ 8 „ **קִמֵּץ** statt **קִמֵּץ**.
- „ „ Anm. 11 lies **וְשִׁמְעָהֶם**.
- „ 38 „ 3 „ **אֲשַׁמְעֵנִי** statt **אֲשַׁמְעֵנִי**.
- „ 41 Zeile 4 „ **יְרוּץ**.
- „ „ Anm. 3 Zeile 9 lies **יְבָרְכָה**.
- „ „ „ „ „ 10 „ **יְבָרְכָה**.
- „ 42 Nro. 122 Zeile 6 lies **אֲשַׁמְעֵנִי** statt **אֲשַׁמְעֵנִי**.
- „ 43 Zeile 1 fehlt zu **הַהֲשָׁגוֹת** die Anm.: **הַהֲשָׁגוֹת**.
- „ 44 „ 3 lies **וּבְשִׁמְעָהָ** statt **וּבְשִׁמְעָהָ**.
- „ „ „ „ „ **וּבְשִׁמְעָהָ** statt **וּבְשִׁמְעָהָ**.
- „ „ „ 11 „ **מִן**.
- „ „ Nro. 125 b. Zeile 4 lies **וְהָאֵרֶם** statt **וְהָאֵרֶם**.
- „ „ Anm. 3 lies **וּבְשִׁמְעָהָ**.
- „ 45 Zeile 4 „ **הַשְׁחִיר** statt **הַשְׁחִיר**.
- „ „ Nro. 129 Zeile 1 lies **הַרְבּוֹת** statt **הַרְבּוֹת**.

- Seite 45 Anm. 4 Zeile 2 lies יְהִרְבוּת  
 „ 46 Zeile 4 lies מַצּוּת statt מַצּוֹת  
 „ „ Anm. 2 „ וּפִירֶשׁ, Anm. 3 lies יִפְּירוּשׁ  
 „ 47 Nro. 133 Zeile 3 lies שְׁגִירוּ statt שְׁגִירוֹ  
 „ 48 „ 139 „ 2 „ יָמִי  
 „ 50 „ 150 a „ 3 „ יַחִיחַד  
 „ 53 Zeile 8 lies הָאֶרֶץ statt הָאֶרֶץ



---

Druck von B. L. Monasch in Krotoschin.

---

ש"ר

משרד הדתות  
לא למכירה ולא לתמורה









